#### Amtsblatt ver Stadt fialle

Schriftleitung, Berlag u. Druderei: Halle, Gr. Brauhausfir. 16/17. S.-Zernruf 27431. Tel.Abr. Gaalegeitung. Geläckfissfell.: Alteinlämiteben 6, Waljenhausring 1b, Nanniläse Str. 10, Geliftit. 42 Im Falle höherer Gewalt (Streit) besieht lein Anspruch auf Lieserung ober Rüdvergütung

67. Jahrgang

Salle (Saale)



## und der fiandelsregisterbehörde

ionaff. Bezugspreis mit Unfallverficherung gem. Bestimmungen 1,85 AW, und 0,25 AW alseligebilds, durch die Post 2,30 AW. ohne Justellgeld. Anzeigenveis 0,15 AW. pro mm Erklamzeiste DojloVIV. vomm. Erfillungsort it Haller Hostischend Smit Lebysig22813

Donnerstag, 15. Dezember 1932

\*Nummer 294

# 1½ Milliarden für Arbeitsbeschaffung.

#### Rein Werkiahr für Studenten.

The mehrtündige Kabinettsfigung vom Mittwoch brachte als midtightes Grachnis den Belgduß der Reidsregierung, die Tarifio derungs 2 Verordnung vom 5. September 1932 außer Krafts au feben. Zamit fid den Wänfiche des Reichstages Rechnung getragen. In der Kraft zu feben. Zamit fid den Wänfiche des Reichstages Rechnung getragen. In der Kraft zu feben. Zamit fid den Wänfiche des Reichstages Rechnung getragen. In der Kraft zu feben die Angehren des Reichstages Rechnung getragen. In der Kraft des Weiteren Mahnahmen der Reichstagen und nicht zu End gefährt. Dier werden die auftändigen Tetllen für die nächte Kabinettsfibung am Sonnabend eine Berrordung ansarbeiten, die dann vermutlich fofort in Kraft gefelt wird.

Weiter wurde der Vericht des Reichsenkenmitikers über die Genfer Berhandlungen entgegengenommen und vom Aabinett gebilligt. Eingehend erörtert wurde die organisatorische Gestaltung der Krbeitsbeldaftung aus Krbeitsbeldaftung der Krbeitsbeldafte urben der Krbeitsbeldaften Krbeitsbeldaften Gelden der Krbeitsbeldaften der Krbei

#### Die Berordnung:

Im Reichsangeiger mird die Berordnung der Reichsangeiger mird die Rufhebung der Berothnung und Erhaltung der Ateichsregierung über die Aufhebung der Berothnung und Verhaltung der Ateichsaglegensbeit veröffentlicht. Die Berothnung trägt das Datum vom 14. Desember und ift geseichner vom Reichsfanzler, dem Reichsarbeitsminister, dem Reichswirtstadtsminister und dem Reichswirtstadtsminister und dem Reichswirtsmaßen minister. Sie hat folgenden Bortlant:

andelkantnister und dem Reichkernährungsminister. Sie bat solgenden Bortlant:

1. Die Verordnung auf Vermehrung und Erhaltung der Arbeitsgelegenbeit 2. 4331
tritt hintidtlich ihres erten Zeils am 31. Ze.
zember 1992 im ibrigen am 31. Zenuar 1993
außer Reil. Arbeitgeber am Tage der Verfündung der vorliegenden Verordnung vom dem ersten Zeil der Verordnung vom der Verledigung in bei Beden unt zu der Verledigung in bei Beden unt zu der Verledigung in bei Preis der Verledigung in der Reichtung erhöbelichen Zeilsehen vorlägen den vorlägen den Schaben verturfachen vollichen Schaben verturfachen vollichen Schaben verturfachen der Verledigung mit bindender Virtung nuter der Verledigung unter der Verledigung unter der Verledigen vollichen Verledigen unter der bisbesiehen geschäften geschäften vollich der Verledigen unter der Verledigter unter der Verledigter unter Verledigter.

Die Verordnung tritt am Tage der Verledigter verledigter.

Die Verordnung tritt am Tage der Verledigter verledigter.

Die Berordnung tritt am Tage der Ber-

#### Candtaa beichliekt Wiedereiniekuna der Regierung Braun.

#### Die Amneftierten follen icon jest entlaffen werden.

Die Amnemetten sollen in Dien in Die Gemann wieder auf. Bor Eintrit in die Tignesordnung wurde ein kommunistischer Aufzag mit 200 Zitmmen der NORDNE, Aufzagenommen, der die Inaderegierung beauftragt, ihre Berteter in Reichert anzuweisen, dem Ammentegeles zuzustimmen. Einem national der Landtag, im Hindel auf die zu erwartende Ammeste aufgrechen der Ammeste fallenden Gefangenen ich on zieht au der einer die Ammeste fallenden Gefangenen ich on zieht au der die große Reise von Anträgen abgestimmt. Der preußische Landtag nahm am Mittwoch seine Sipungen wieder auf. Vor Eintrit in die Tagesordnung murde ein kommunistischer Antrag mit 200 Zitimmen der Kron Eine nachenmen, der die Tagesordnung murde ein kommunistischer Antrag mit 200 Zitimmen der Kron Eine nachenmen, der die Tagesordnungen, dem Mittelieges ausgitimmen. Einem nationaligialistischen Antrag entsprechen der Antrag der Vandtag, im Hindlich auf die zu ernartende Anneitie alle nuter die Ammestie fallenden Gefangenen ich on ieht zu der einer große Reise von Anträgen abgestimmt.

Im Rahmen der Tagesordnung wurde kreieren, Gegen die Stimmen der Laufschaftlich unter die Kron der Rationalssistischen wurde ein sollsche Einstellen und die der Kreieren unter der Pacielmanischen freier der Verlägen der Laufschlich beauftragt des Hautes beräusten und kommunischen kreie der Kreisen d

ber Rerordnungen pom 20. Juli und 18. Do

## ASDUP. verhandelt mit DABP. über Preußen.

#### Bemühungen um eine Koalitionsregierung NSDUB., DNBB. und Zentrum.

Bie ber Parlamentebienft ber Telegra: pen-Union von beutichnationaler Seite hört, find die beutichnationalen Abgeordneten Dr. von Binterleib und Bord vom Land angsprässenten Aerri au einer Besprechung eingelaben worden, in der die deutschatte nalen Abgeordneten von dem Bunide der nationaljogialiftijden Parteiführung unter-richtet wurden, die Deutschnationalen in eine

in Prengen in bivende Aegietung einanbegieben.

Die deutschnationalen Abgeordneten haben von diesem Bunsche Kenntnis genommen.
Im übrigen wird der Berlauf genommen.
Im übrigen wird der Berlauf gereichungen vertrautlich bekandelt.
Bie der "Tag" zu den Berhandlungen erfährt, haben bereits am Teinstag die erken Resprechungen zwischen den deutschaftlicht und Born mit dem nationalgsialitischen Landtagspräsibenten Kerrl sattgefinden. Um Wittmoch wird der nationalgsjalitischen Landtagspräsibenten Kerrl sattgefinden. Min Mittmoch werden der nationalgsialitische Tarktionsworsibende Auße teilnahm. Die Berhandlungen werden wahrscheinlich beute fortagietet. Eine Mittellung der TNBP.-Landtagsfrattion an die nationalgsialitische Unterbändler werde vielleich keute erfolgen und dwend auf Grund von Besprechungen, die in deutschaationalen Führerfreisen lattgefunden daden.

Die "Germanie" bebt bervor, daß die

funden haben.

Tie "Germania" hobt hervor, daß die Bertrecte des Zentrums erk nachträglich von der Kiblungnahme awischen NUBE, und PLETRE, unterrichte worden seien. Die Krage der Einbeziehung der Deutschnationalen in die Berhandlungen über die preihische Regierungsbildung sei übrigens ich und Beginn der Kiblungnahme awischen ALBEN, und Zentrum von Zentrumsseite in die Bagasschaften geworsen worden. Die "Germania" fügt hinzu, daß die Aussichten Ministerpräsidenten durch diese diese preihischen Ministerpräsidenten durch diese diese vorden sei. Aus gestätzt der die eine vertein der die die diese preihischen Ministerpräsidenten durch diese diese vorden sei.

worden sei. In politischen Kreisen sübert man die dem Bunisch Boots hitters entsprechende Antitative des prensissen und and mit den Deutschneinen um auch mit den Deutschneinen über die Regierungsbildung in Preußen auf das Ergebuls der Berbandlungen aurück, die fürzilich Reichstagspräsibent Göring und Landschapträsibent karrt auerst mit dem Reichstanzer das Erfent dem Reichstanzer der Berbandlungen mit dem Reichstanzer von Schlicher, dann mit dem Reichstanzer von gehabt heiten.

Der Sinn dieser Hühlungnahme tann nach Lage der Dinge nur sein, der Taslache Rech-nung zu tragen, daß der Reichspräsident unter feinen Umständen ein Biederausschen des Dualismus Preußen-Reich wündet und nur dann aur Jurücksiehung des Reichstommis-sers bereit is, wenn die parlamenta-risch gewählte Breußenregierung auch personell in das Reichstabinett eingebaut wird.

auch personell in das Reichsfabinett eingebaut wird.

Est scheint nun von nationalsystalitischer Seite geltend gemacht zu werden, daß der im Reichsfabinett aufzunehmende preußtiche Minister nicht gerade der Ministerpräsdent zu lein brauche. Beefonalfragen find im übrigen, wie man hört, in den Verdandlungen nich beforwöhen worden. Mind zu nach gene nicht beforwöhen worden. Mind zu an den nicht beforwöhen worden. Mind zu nach nicht beforwähen worden. Mind zu nach nicht far hervor, od die Kationalsystalitien eine reine Kvalition die er und im Preußen anstreden, wöhrend die Trun zu im Preußen anstreden, wöhrend die Trun zu herricht abschaft wirden. Ibeberdauft seinen der eine Kvalitionsberrichaft abschen wirden. Ibeberdauft seinen der die eine Reine Kaditionsberrichaft abschen wirden. Ibeberdauft sicht wer der Kiblungnabme binaus gediehen zu sein, zumal nicht einmal zwischen Rationalsyställen und Zeutrum eine Einigung vorliegt. Befanntlich örbert auch das Zeutrum und dies zweifellos nicht allein in Befolgung des Zbunsches des Reichspräsibenten, jondern auch im glenen Interesse eine Vösung, die die verantwortliche Witarbeit der Rationalsyställen nicht nur in Freußen, sondern auch im Reiche garantiert.

#### Siedlungsausidug unter Schleichers Borfik

Bie die "Börlensteltung" erlaften haben mill, ioll iett aeplant fein, einen Siedlungs-ausächig unter Borfig von Aleidsfangten, Schleicher zu bilden. Als Mitalieder dieles Siedlungsausächigen von Als Mitalieder dieles Siedlungsausächiges werden genanntider Reichsgerährungsminister v. Braun, Beichsarbeitsminister Tr. Sprup, der Archestisminister Dr. Sprup, der Archestisminister ohne Geschältsbericht Dr. Braun, kleichsarbeitsminister ohne Geschältsberich Tr. Bopig, Much dem Kaddinter nicht ausgebriche Rachlente folsten in den Siedlungsausächus berufen werden.

#### Kanzlerrede ichon um 19 Uhr.

Rach einigem din und der ftest nach Mittellung von zuitändiger Stelle nunmehr endaglitig iest, daß die Rundfunfrede des Reichsfanzlers am Donnerstag, um 19 Uhr, beginnen wird. Sie wird voraussichtlich eine Stunde dauern.

#### hugenbergs Stellungnahme ju Schleicher.

mit der wirklichen Arbeit zu beginnen. Die Schicht, die nach der Revolution fo viel vom Undernen redete, ift zur reaktionärsten und sierlisten der Welt geworden, dält mit den verräckeiten Methoden biejenigen zurück, die durch den Tunit der Massensischen, wäre die Unter den Verlächen und die Aufgabe der Mannet einer Frästlatreaferung geweien. Bird das neue Kadinett ein woll die Musgade der Minnet einer Frästlatreaferung geweien. Bird das neue Kadinett es wollen und fonnen? Dagu ift sunächt nur du sogen: Man siellt für die wirtschaftlichen Dinge im weientlichen die alten Gestalten vor und hin, von denen wir schon, worschaft es anfommt.
Die neuen Gesichter verbessern das Bild

nine wissen, daß ie nicht in sich baben, woraus es antommt.

Die neuen Gesichter verbessern das Bild nicht. Ber an den Zegen fommunaler Arbeitsdeschaftung glaubt, der hat wirtschaftspolitisch in den letzten gehn gaben nichts gelernt. Gerade des Kommunalvolitif ist eine der weientlichten Urtaden des heutigen Gendes. Bet teiner Methode der Anfalfung der Arbeitslosentrage ist die Gesähr der Ingeliede gehode der Anfalfung der Arbeitslosentrage ist die Gesähr der Ingeliede gehode Anfalfung der Arbeitslosentrage ist die Gesähr der Ingeliede fann man annehmen, daß unter dem Druck ber Verbältnisse auf dem Gebiete der nächtliegenden Mararragen ein Zörtit nach vorwätig gelingt.

Benn aber zwei Wenischen in wenig miteinander haben arbeiten fönnen wie im zurückgetretenen Kadinett der Virtschafts- und der Ernährungsminister, und beide siehen im neuen Kadinett der Ginigungsfontlase sie so weit gesährent die ein weiter haben arbeiten kinnen mit gluben, die sie nontafalses Einigungsfontlase sie so weit gesähren den ein verwärts fahren können weiten und ein geniem mit Volldampf worwärts fahren können. Dass frennt noch eine andere Sorge. Es

jo weit geläutert hätte, daß fie nun gemeinjam mit Bolldompi vorwärts sabren können?

Tagu fommt noch eine andere Sorge. Es
macht den Eindruck als wenn Zentrum wieder
Trumpi werden sollte. Die Beläuchung ih
befannt, das neue Kabinett werde nur ein
liederangsfabinett iein und ein allmähliches
Mbrutichen zur Wiedertelb der Karlamentberrichaft werde eintreten. Das wäre gleichbedeutend mit dem vollen. Der Kericht der
Kerichand. Die Rettung fam fich nicht unter
der Serrichaft berienigen wirtichaltlichen
Mächte vollzieben, unter deren Einfluß das
deutsche Britichaftischen in den leisten Jahr en unmer tiefer abgefunfen ist. Zaran fann
auch die noch so große Beinfattung der
Verfühlen word beständigen, will wieder
werte enthalten ift, nichts ändern. Der Mends
will wieder sein Prot haben, will wieder
Mends siehn und sehnt sich nach geratene Getriebe der Britischaftswelt wieder einenkt,
Ericht der Britischaftswelt wieder einstate,
Wertsällt es dem Parlamentarismus, so ist
auch dund die fisch m Parlamentarismus, so ist
auch die fleichsweit bem Parlamentarismus, so ist
auch die Reichsweit bem Parlamentarismus, so ist
auch die Reichsweit den Parlamentarismus, so ist
auch die Reichsweit den Parlamentarismus, so

Berfallt es dem Parlamentarismus, fo ift auch die Reichswehr dem Parteigetriebe versfallen.

# Kommunisten fordern Reichstags-zusammentritt am 19. Dezember.

Aufammenten am 19. Dezember.

Die fommunitischen ein Schreiben aerichtet, in dem die Einberufung des Neichstages für Montag, den 19. Dezember, gefordert wird. It. a. foll in diefer Sitzung über die Beschlüffe des Sauschaftsausschuffes au den Binterbilsemaknahmen sowie über die meisteren Veschlüffe des Auschaftse auf Anzibelung der Notverordnung vom 14. Tuni diefes Jahres beraten werden. Auserdem soll die Tagesordnung auch die Veschandlung des sommunistischen Wisterauensantrages wegen die Maidensgetzung umsaffen.



Der kommunistische Antrag mus gundöst den Meltestenrat beschäftigen. Nach dem Geschäftsordungen fib der Melteitenrat eingaberuken, wenn dere Mitglieder des Aleikeinrates eingehen, Diele dere Mitglieder werden ichnen der Kommunistischen Praction allein geiell, fo daß mit einer Einberufung des Aeltestenrates noch

vor Beihnachen au rechnen ift. D6 diefer aber eine Reichstagung vor den Beihnache. eine Angelen wird, ift, wie der Parlamentsdiemi der Telegraphen-Union meldet, wweifelbaft. Ein Zeitpundt für eine Sipung des Alleftenrates ist vom Reichzpräfidenten bisher nicht festgeicht worden.

# Erbitterung in Amerita über Frankreich.

Man ignoriert die Michtgahlung.

Die frangöfilche Jahlungöverweigerung hat in amilichen Walpingtoner Areilen wie eine Vombe eingeschlagen, da sie gehoftt hatten, dah frankreich und im leiften Augenbild gablen wittbe. Die frangösische Entscheidung wird in politischen Rreifen als ein ichwerer frehler betrachtet, die eine später an exwartende Ariegöschulbenrevision naben unmöglich moche.

remartende Ariegsschulbenreviton acheen unmöglich mache unmöglich mach et an erwartende Ariegsschulbenreviton anbean unmöglich mach et an er eine Arten der Arten

flowafei und Lettland haben das amerika-nische Schahamt benachrichtigt, daß sie ihre Naten in Gold sahlen würden. Bisher haben Frankreich, Belgien und Ungarn die Jahlung der Dezemberrate abgelehnt. Zwischen der Bank von England und der amerikanischen Federal Neierwe-Bank ist vereinbart worden, daß die fällige Zumme im Betrage von 955000 Tolkar vünktlich am Donnerstag in Gold in Neuwort zur Vertsigung des Schahamte der Bereinigten Zetaten sieht.

Taat amerifanische Schahamt wird von den fälligen Schuldengahlungen nach Lage ber Tinge Va einkaliteren fonnen. Der Erbolt von 1863. Williomen Dollar ist bereits praftisch ficher, während 26.6 Milliomen Pollar im weitelbalt find. Auf der Lifte der achtenden Länder ist der Einstellen der Linden der Geben der Linden der Linden der Schallen der Linden der Schule der Linden d

#### Die Frantreich die Nichtzahlung bearfindet.

Die meisten Brestefommentare beiggen, the die frichte Brifferdung des französisch Paramosischen Paramosisch Paramosischen Paramosische Paramosische

## Regierung warnt vor vorzeitigem Abbruch des Systems der Steuergutscheine.

Des Systems det Steuergulicheine.

Ter Haushaltsausichub des Reichstages fette am Mitimoch seine Beratungen über die Anträge auf Ausschung und Keiderung und Keiderung und Keiderung und Keiderung und die Anträgen der Vollegen und Nerderung verschiedener Rotterordnungen sort. Er des schäftigten ein dan und keider mit der Rotterordnung vom 4. September.

Am Berlauf der Aussprache riet ein Resolerungsvertreier von der voraetitigen Rieden der Volkerer von der voraetitigen Rieden der Volkerinehmern absederungsbenn der Teienrausschäften der Volkerinehmern der Bedehenten von Anfag an bestanden.

Rachdem aber die Konturrengverbälten ist und Japlieriche Ulterung der Kreitslöhafteit hiten, misse ein vorgeitiger Ausschung der Kreitslöhafteit hiten, misse ein vorgeitiger Abbruch au schweren zur Kreitslessen und Albeiteiter eingeschle hätten, misse ein vorgeitiger Abbruch au schweren zur Kreitslessen und Kreiterung des Volkerungsberin und Kreiterung der Volkerung der Kreitslessen und Kreiterung der Kreitslessen und der Volkerung der Kreitslessen und der Volkerung der Kreitslessen und und Kreiter eingeschlich hätten, misse ein vorgeitiger Abbruch au Kreitslessen und der Volkerung der Kreitslessen der Kreitslessen und der Volkerung der Kreitslessen und der Volkerung der Kreitslessen der Kreitslessen und der Volkerung der Kreitslessen und de

# "Deutschland hat genng gezahlt!" jagt Clond George

Ariegsichuldendebatte im englischen Unterhaus.

Das englische Unterhaus erörterte am Mittwochnachmittag eingehend die Frage der Ariegsschulben. Schaftangfer Reville Chamberlach verteibigte in einer einstämbigen großen Rede die Belitif der Regierung und ihren Enichfun, die am 15. Dezember fällige Rate an Amerika abzuführen.

Rate an Amerika abzunipren.
And Gründen der Bahrheitibliebe habe die engliiche Regierung nicht lagen tönnen, daß fie die Jahlung nicht leiften tönne, nud wenn fie nicht easpalt hätte, 10 würde dies in der ganzen Belt einen ichlechten Eindrud gemacht nud nachteilige Folgen gefaht haben.

Dafer habe die Regierung beichloffen, die ganze Summe zu zahlen. Dinficklich der zu- klinftigen Entwicklung lege England auf eine endgultige und zufriedenstellende Regelung mit Amerika größten Bert.

Der weitere Berlauf ber Unterhansaus-iprache über die Rriegsichulden brachte eine ernie Kritift von Sir Robert horne an den Absüchten des Schaffanzlers über die Deckung im Staatshaushalt der an Amerika abzugibenden Jahlung und an feiner Währungs-nud Diskontpolitik, die für viele nicht au-

friedenfieden leit. Eine Jahlung ohne Borbebalte wäre besser geweien.
Lopd George bedauerte, daß der englische Echalte wäre besser geweien.
Lopd George bedauerte, daß der englische Echalbangster nicht uor der Jahlung mit Amerika verhandelt habe. Rötigenfalls hätte er bis zur Amtsähernahme durch Rocheett warten müßen. Zo habe sein Kebler dem Lande rund 30 Milliarden en Pfund ekente Pfund erhotertung der in der Ausstrache erwähnte Zumme von 3,6 Milliarden Pfund sein unt eine Bewertung der Artensichulden geweien, aber niemals ols Schulden schageten worden.

Tatlächsich habe man nie diesen Betrag, sondern nur 2,5 Milliarden Pjund von Deutschland gesordert. Deutschland habe 2 Milliarden Pfund besacht, und seiner Ausstalt went man wieden wirde es meditig sein, wenn man

Datumben pinn begangt, nen feiner Im-icht nach würde es untöllig fein, wenn man von ihm verlangte, daß es auch nur einen Pfennig mehr bezahlen lollte. Dadurch, daß England feine Unterschrift, für genoben habe, sei es mitverantwortlich für beiem Hall. Ambernlalls würde sich vieles anders gestaltet haben.

Abichließend bemerfte Llond George, daß er für die Abichaffung der Schulden fampie.

#### Wer bildet das französische Kabinett?

Ber bildet das französsiche Kabinett?

Der Präsibent der französsichen Republit hat Wittnochvormittag das aurückerteten Radinett emplangen und das Midtrittsgeluch ausgenen eine State der Bereichten State der Republit empfing hintereinander die Kräsischen der Republit empfing hintereinander die Kräsischen der Republit empfing hintereinander die Kräsischen des Senats und der Kommer sowie versischen des Senats und der Kommer Bousson wird die Krisischen des Friendamsischisses Auch Minicht des Kammerprässenten Bousson wird die Krisischen des Friendamsischisses der Rammer Walvy, daß bald eine Being gefunden werden tönne, da Herreicht die Vorlischen des Friendamsischisses der Rammer Walvy, daß bald eine Being gefunden werden könne, da Herreicht die worden der Vorlischen der Rechten und der Vorlischen Kreisen friedt man nach wie vor von einer Vetraunung Berriots, er werde es allessen, der Regierung, wobei man anscheinend der Erstärung Berriots, er werde es allessen, des Kabinett zurückteln, das eine dem bisberigen Radinett zurückteln, das eine dem bisberigen Radinett zurücktelnen Solitif berreiben mithe, feine großen Bedeutung beimist. Berickiedentlich wird auch der Ramme Cailtaux genannt, der geeignet erscheit, eine Ragierung der Romaentration von den Raditalsopalitien bis zur Gruppe Glandlin zuspanzungen.

#### Baul-Boncour Nachfolger?

Man hat die Hoffnung aufgegeben, daß noch Herriot die Achinetisbildung über-nehmen wird, da feine ichon vor dem Sturz achukerte Beigerung, eine seiner inneren Ueberzeugung entgegengeleste Volitif in der

Schuldenfrage au machen, unwiderruflich icheint. Nach Auffassung politischer und parlamentarischer Rreife wird der States prässent im Laufe des Donnerstag gunächt verluchen, den icheidenden Ministerprässchenten von seinem einmal gefasten Entschule ubstree, nummt man algemein an, daß der bisberige Kriegsminister Pauls Voncour foliciklich mit der Raufschulen den fragen und der Reubisder und der Reubisder und der Reubisder und der Reubisder und der Reubisdung beauftragt werden wird.

#### Broteft der fleinen Machte gegen das Zünfmächte-Abtommen.

Der Hauflich der Abrüftungston-ieren, trat am Mitivoch jum erfrennal feit dem Austritt Deutschlands zu einer öffent lichen Eitung aufammen, an der der deutschlichen Ziehneter von Weigläder, wieder teilnahm.

teilnasm.

Die Sisung nahm einen bewegten Verlauf. Der allgemein erwartete Protestickeit fleinerer Mächte gegen die von den Großmächten außerhalb der Konferenz getroffenen Werteinbarungen wurde von dem polnischen Vertreter eingeleite. Vral Naczyniti verlas eine schriftlich sonmitierte Ertlärung, wonach sich die poln is de Regienung aus dridlich das Recht vorbehalte, ihren Standpunft zu der Fünlimächtevereinbarung in der Konferenz aum Ausdruck au bringen.
Diesem Protest Bolens ssolichen sich Sichenzien, Uruguag, Spanien, Uruguag, Spanien, Munänien, Uruguag, Spanien und Belggien unter dem lebhasten Beisall der Bersammlung an.

# **Bolt** in Flammen.

Bon Banl Burg.

stönig Tiedrich Istidem III. sa sum guerfaten studenten und verschaften.
Februar 1813: In allen Tiedgen und Wassen, auf allen Plägen Breslaus von früh bis in die Rach beikandiges Kasten und Wassen, auf allen Plägen Breslaus von früh bis in die Rach beikandiges Kasten und Warschieren, Exerateren und Singen — die num Warschieren, Exerateren und Singen — die num Baer ind geren kon Baueren und Bürgern, Einbenten und Schülern, meit gesährt von einem alten Solsten, oft auch ohne Kidrung, dob begesitert übrem Jiefe zudrängend, eingereicht zu werschen in das Bolfsbere. Die Universität ein Etapelplas von Vallenn werden und bereiten Dere Konton der die Verweiten Gestalten und Unischmen, Mark bei Verweiten Göttingen, Later von Verweiten Göttingen, Kalle und Verlin. Der Konton der die Verlinder und bereiten Der Rönig hatet Berlin werlassen, den Berlin. Der Konton der die Verlinder und berlin. Der Konton der die Verlinder und berlinder der Verlinder und berlinder und der Verweiten Gestalt der Verlinder und berlinder und Verlinder der Verlinder und Verlinder der Verlinder und Verlinder und Verlinder der Verlinder und Verlinder der Konton der Verlinder und Verlinder und Verlinder und Verlinder der Verlinder und Verlinder der Verlinder und Verlinder und Verlinder der Verlinder und Verlinder der Verlinder und Verlinder der Verlinder und Verlinder der Verlinder und Verlinder und Verlinder der Verlinder und Verlinder der Verlinder und Verlinder und Verlinder und Verlinder und Verlinder und Verlinder der Verlinder und Verlinder verliebt der Verlinder der Verlinder und Verlinder und Verlinder verliebt der Verlinder und Verlinder verlinder und Ve

Auflichiefend demertte Liodd George, dag er für die Woldaftung der Schilden fample.

— jedem Freischäfter jubeln sie au. Gute Gestimung in Ehren, aber meine Armee wird zur Kotte Korah durch diese wilden Faser, dere meine Armee wird zur Kotte Korah durch diese wilden Faser, deren sich jeder ein tresslicher Geschüfter das ab abei ein aus Aufland aus eine Exzelleng der Perr Minister Freiherr vom und gam Erin aus Aussland zurückt mehre der König dem Listiater mit beiden Haufen dies Minister nicht — -!" Erboit winkte der König dem Listiater mit beiden Hauben der Abig dem Listiater mit der Abig der

Furchtbar verhallte das Wort im feier-lichen, föniglichen Naume. "Stein!" tönte Kriedrich Bilhelms entfehicher Ausruf hinterher. Der Gerufene neigte sein graues

binterher. Der Gerusen neigte sein graues daum.
"Majeität sollten mir endlich glauben: der Franzole will ein Ende machen mit Breußen! Weil ich wels, daß Eure Majehat an ich selbt augen, das Gure Majehat an ich selbt aus ein Angeleich aus warnen und zu die ein und eine Songe um her Minute au warnen und au ditten: Schicken Tie Schinnbert aum Zaren, König von Preußen! Geben Sie ibm gange Kollmacht! Zaudern Sie nicht mehr — morgen ichon tann es zu spat sein!" "Dardenberg holen!" sied der König rauh hervor. Er wollte Zeien ausweichen, denn er wußte, daß Zeien und darbenberg wie Hund und Kape mitelnander waren.

Zeien, an der Tir, aum Abstunten draußen: "Masseltät lassen den Derrn Staatsken sied von der Konig kantele ihre der Archeiten der im Vorzimmer. Da trat Sein auf die Tür aum föniglichen Arbeitsjammer au und auf der Schweile, aum Taatsfanzler gewandt, hobeitsvoll: "Derr Graf, die Stunde drängt." Artebrich Wisselm fam siehen defast entseen.
"Etein prophegett — Stein drängt — Zar

greifen an. Das Bolf ift bereit! Auch das heer ist bereit — nur Sie balten Scarnforst davon ab, loszuschlagen, Graf dardenberg! Er und alle gehen, wenn nicht in bieler allerleiten Stunde — !"

Der Kanaler wandte Stein den Rücken. Seinen Blid gang in den des Königs versetzen. Bid gang in den des Königs versetzen. Ich eine Bei den der Midden. Seinen Blid gang in den des Königs versetzen. Ich eine Weit in Wolfen die Wolfmacht für den Generalmajor Scharpforft aussertigen. Ich seie eine neue Kera in Verusen der ich blidge ste nicht. Dandenberg, das über die Schulter: "Ihre Beglidderiden, die neuen Männer — Emporformitinge . . alles Experimente!"

Der König trat enschlichen zwischen seiche

beibe. "Anerkenne bas Neue — bedingt!" "Wajeftät! hier gibt es auch teine Bedingtbeiten mehr — Sie milffen jeht endlich das Webr aufgieben, das nicht eite vanlende Flut gewaltsam über die Dämme bricht und alles wegrecigt!"

"Sobald die Alliang mit Rugland voll-

die Amelie, Jum Inaatskanzler gewandt, dock die Allians mit Ruhland volldegen. Der Kriedrich Wilselm kam ihnen gefaht entseaen.

"Seien prophegett — Stein drängt — Jar mil Vollmacht durch Scharnborth?"
"Sure Wasielüt kennen meine Ansichten Siele Sprache riß den König in die Erminische dass. 33 d. – 33 d. – 33 d. – 34 d. – 34



# elles dom

#### harry Biel überfallen Der Filmliebling gibt Kinnhaten.

#### Die Giftmörderin gefteht und beschuldigt ihren Chemann.

Die ans bem Giftmorbprozes in Guben befannte Gran Biebm, die im Juli biefes Jahres jum Tode verntreilt worden war, hat jest im Gefängnis in Guben ein um-faffendes Geständnis abgelegt. Die Nachprüfung des Geftandniffes ift noch in vollem

fassede Geständnis abgelegt. Die Rachprüfung des Geständnisse ist noch in vollem
Gange.

Etsa Ziehm wurde beschulbigt, gemeinsam
mit ihrer Autter, der 72 Zahre alten Frau
Etsisdelt Laden den Landen Genachen in
Mirten Statter, der 72 Zahre alten Frau
Etsisdelt Laden aus 19. Kovenwer 1981
ihren 8 Jahre alten Tohn Danis-Georg in
Mirtenberg ermordet zu haben. Sie soll dem
Kinde sioriaures Kaltum, das PreigelberKompott beigemisch war, eingegeden haben.
In sangwieriger Untersuchung wurden so
wiede Indizien ausammengetragen, daß die
Ambid der Frau einwandfrei sessischen.
In sangwieriger Untersuchung wurden so
wiese Mutter wurden zum Tode verurteilt. Das Gericht nahm an, daß gemeine
Gewinnluch Frau 3. zu der Tat verauläh
batte. Die Angelfagte batte aber bisßer noch
immer tein Geständnis abgelegt.
Anden Desember ichten mit ihr eine
Bandlung worzugehen. Zie meldete, daß sie bereit sei, ein umläschnede Beständnis abzulegen. Kommissa Trettin, der damals die
Unterluchung gegen die beiden Gistmördetinnen gesührt hatte, nurde auf Knitzg des
Gubener Deerslaatschnwalts dortstin entsandt, Im Berlauf der Berhöre das Krau
Ziehm unn nich nur die Tat in thren Einaelheiten zugegeben, sondern sehst auch ihren
Chemann beschulbigt. Eie bedauptet, daß er vom Ansang man von dem Plane — den
Knaden ungsteingen — gewuß habe. Die damalige Unterluchung erbrachte jedoch gerade das Gegenteit. Der Eeper, der bei der Entdeckung der Kat ebenfalls in den Kreis der Serdäckigen gezogen murde, mußte bald wieder entlassen werden.

Bei den jetzigen Angaden der Frau Ziehm find so wiele Sidersprücke ausgehanden der sindene Bermutung, daß Frau Ziehm und daran gelegen ist, ein Biederaufnahmeuer-sabren werden den ist ein Biederaufnahmeuer-sabren des kerndisch au den damals aufge-nommenen obsettien Talbestand.

#### Mit der Bierflasche umgebracht.

Mit det Bietslasche umgebracht.

Am 15. Ottober sasen in der Kräuschente in Klockt, mitten im Bergen des Kicklichgebitges, Butschen aus Bordergeiersberg, Spietseneirsberg, Keld im. Der 24 Jahre alte Gladperschennacher Wax Bauer von Bordergeiersberg, ein 27 Jahre alter Freund und Bernisfollige Foset Bauer von Pleckt und eine dritte Verson unterhielten sich mit Kartenspiel. Schließlich sam es zu Museinanderschungen awischen den beiden Freunden, wobei Wax Bauer löstließlich eine auf dem Eriksche eine Mitcher und beim der Bernisfollige Richtlich eine dass der der Stellen und der Bernischen der Stellen den der Der Schließlich eine auf dem Eriksche nach und diese aus einer Entschließlich eine und dem Spiel Ruser mit aller Bucht an der Den Teile Nauf den Brinden der einen Bluterauß awischen Hirtschaft wie einen Bluterauß ausschen Brinden der Liebertretung derbuntgertich Baureuth wegen körperwerfebung mit Todesfolge und einer Ilebertretung des verbotenen Werfens au aehn Wonaten Westinglich und einer Ilebertretung des verbotenen Werfens au aehn Wonaten Westinglich wertretit. Wan bat ihm in weitetgebendem Maße mitsernde Umfände augebilligt, da er wie selten ein Mageslagter reumütig geständig war,

#### Die Rammer-Debatte, in der Herriot gefturgt wurde.



Eine interefiante Momentanfnafme mit dem frangofifchen Minifterprafidenten herriot (X) auf der Robnertribine vollfrend der großen Rammerdedatte über die am 15. Degember fallige Schildengablung an America, die jum Einra herriots flutte.

# Die Euzerner Zugkatastrophe.

Das Ein-Mann-Suffem ift fculd?

Das Ein-Mann-St.

The Aufräumungsarbeiten im GütichAnnnel wurden die gange Racht hindurch ununterbrochen fortgeleist. Dabet fonnten auch
die Leichen ber beiben Lotomotivsührer und
die Leichen ber beiben Lotomotivsührer und
des Zugütberes des Fugerner Janges endgütigt freigelegt werden. Die zu Dienstagabend in Lugern und Jürich verbreiteten
Meldungen, daß dere Echwerverleiste gefierben sielen, trifft glidflicherweile nicht zu.
Wie bei kreisdirection Anzern der Annbesbahme ferner mittelt, bestinden fich auch
teine Bermisten mehr unter den Trümmern,
wie ursprinfalls bestichtet wurde. Die Jahl
ber Todesopfer beträgt unter diesen Ihmflächen Bertiner Angerner
13. Mußer dem getöteten Bertinert Boch deflichen fich teine weiteren Musländer unter
der fich dehn weiteren Musländer unter
Lütz und der verleisten Bertinert Boch defleien fich teine weiteren Musländer unter
Lützt und der verleisten Bertinertin Boch defleien fich teine weiteren Musländer unter
Kustener anten strant mer desten, die im
erstentung bes Beitindens sehn,
fellen.

Die Bundesbahndirettion bofft, den Unglicksinnen bis zum Mittwochaben fertimachen zu fönnen, jo daß der Bertehr durch
den Zunnel am Donnerstag wieder aufgenommen werden fönnte. Die Gottfardbänge
werden zur Zeit über die Glöbahn MuriGemya geleitet Güt der Volontortofinger
ben Eunnel am Bonnerstag wieder untgekompa geleitet Güt der Volontortofischer
Dergang des Unglücks ihr noch im Gange.
Rach Muskfunt der Bahndirettion foll es
nicht richtig sein, daß der Volonwitisifiere
des Alleitung des Schaften der Gutden Schaftung des Schaften der Gutden Schaftung des Schaften der Gutder Berleitung der Schaften
Ler Belleitung der Schaften
auch der Staten den der der Gutger Bedomeitung der Schaften
Ler Belleitung der den der
der Belleitung der der der der
der Belleitung der der der der
der Belleitung de

laffiger Mann. für gitt im einerfi gewei-gefiger Manne. Ger Mittwochvermittagsfibung der schuele fich au einer Beilelbsfundgebung für die Tock-des Effendschunglich von Anzern. Bundes-rat Bliet, der Leiter des Berlehrsbegartes ments, berichtere über das Unglick und führte ments,

dabet u. a. aus: Ueber die Ursache des Unglücks fönne noch nicht viel gesagt werden, sicher sei, daß

ben ift ichnib?

Ider Anglübrer des einfahrenden Juges das Zignal überfahren habe. Bartum das werde wohl nie aufgelfärt werden fönnen, weil der Junführer ums Leben gedommen tet.

Am Berlaufe der Aussprache wies der Settecht der Transportarbeiter-Transitation, der Sozialdemofrat Bratifol, darauf hin, daß bei dem Berlonal seit Jahren sichen unswissen des sim Bann-Buffen den Anglübrer des Ein-Bann-Buffens den Berlonal seit Jahren sichen und mit der Berlonal seit Jahren sichen und mit den Machiniten besetzt geweien. Er forrach die Soffmung aus, daß das Unglid Anlaß gebe, die Frage des Ein-Bann-Buffens nochmals genau au überprüfen. Bundesrat Pilet erwiderte, daß man sich bitten milie, voretilg Schlüfe iber das Ein-Bann-Buffens ab dem Unglüd eit, fönne nur die Unterliedung ergeben. Es seinen auch Erzehungen darüber im Gange, in welchen lörverlichen Juhande sich die her des finnen das den Streen der Schleiben Schlichen Streiten der Schleiben Schlieben der Schleiben Schlieben der Schleiben Schlieben der Schlieben der Schleiben Schlieben der Schlieben der

#### Sieben Morde in einer Nacht. Rachefeldzug der Banditen in Chicago gegen die Bolizei.

gegen die Jolizei.
In der vergengenen Nacht war Chicago der Schauplah mehrerer blutiger Ereignisse, die insgelauf sieden Todesdopfer und achtereiche Schwere und Seichiverfetzt forderen. Unter den Toten befindet sich anch ein junges Madhen namens Gertrud dersich, das von Einbrechern, die die Kasse in dem Scholadengelächt ihres Valers auskannten, erwürft worden ist. Die Polizei vermutet, daß die Mordanfläge in der vergangenen Racht von der Ehicagoer Unterweit planmakig durchgesischt wurden, um die Tänderungsäftion des Virgermeisers Carman gegen die Unterweit jan durchfreuzen und die Polizei durch organischere Ermordung von Beamten einzufchünderen.

#### Wahnfinniger im ameritanischen Parlament.

Gin Mann namens Martin Kämmerer überstien während der Sibung des ameri-tanischen Repräsentantenbauses das Ge-tänder der Galerie, bedrobte die Adgeord-neten mit einem Revolver und verlangte laut schreich 20 Minuten Redefreiseit. Die Ab-geordneten nahmen sinter Putten und

Tischen Dedung, bis endlich der Abgeordnete Waas von Minciota die Lage rettete und dem Mann zurief: Allright, wenn du den Revolver himunterwirft! Kämmerer tat dies und wurde dann von der Hauspolizei schgenommen. In seiner Bosnung sand die Polizei Tynamitpatronen.

#### Zeuer im Wormfer Spielund Festhaus.

und Jesthans.

Im Mittwoch gegen 21.30 Uhr wurde das Wormer indbitiche Spiel. und destinats von einem Schadenfener heimselucht. Noch ebe die Gewerender angerücht war, stand das Bihnenhaus des städtlichen Spiel. und Keichbanies in belein Nammen. Der Brand drach im Negnissen das dahd trachend einstitute. Die Kenerwecht dekämptle das Kener von allen vier Zeiten und auch vom Juschauerranm aus, der durch das Basser ist in Mitseldeuchsalt gezogen wurde. Gegen 23.30 Uhr fonnte das Henrer als gedannt getten. Abstrach das Basserranm aus, der durch das Busserranm mit der großen Auppel vom einentlichen Brandischaden werichont. Man nimmt an, daß Brandistiftung vorsiegt, das in den späten Mencheldeuch und nerfendet. Man nimmt an, das Verandistiftung vorsiegt, das in den späten Menche darüber, das sie in der Legaterfalie fein Geld vorsanden, den Brand angelegt geben.

#### Baris hat feinen Standal.

#### Mit einer Million verduftet.

Rachdem im April die Signalbau M.= G. Dr. huth, in Berlin, gusammengebrochen mar, murbe von der Ltaatsanwaltschaft I gegen ben Inhaber der Aftienmajorität und Direfden Ingaber der Attienmageriat inn Diede ter der Geleissfalt, Dr., Erich Franz Suth, ein Berjahren wegen Konfursvergesens und handelsrechtlicher Untreue eingeleitet. Auch die Aufscharatsvorsiewede der Aftiengesell-ichalt, Frau Erica Neuner, wurde in das

isight, Frau Erifa Renner, wurde in das Berfahren verwidelt.

Bie jeht seigheltt wurde, hat Fran Reuner Beträge von insgesamt einer Million Mart aus dem Unternehmen herausgenommen und ist issließlich nach der Schweiz gestücktet. Nan vernnett, daß frau Renner diese von ihr entnommene Million bereits vorhen nach der Schweiz überwielen hat. Die Stadtlich und der Schweiz überwielen hat. Die Stadtlich etwissen. Staatsanwaltichaft Stedbrief erlaffen.

Mit bem Großen Staatspreis ausgezeichnet.



Die Breußische Afademie der Rünfte ver-lieh ihren diesjährigen Großen Staatspreis für Malerei dem Berliner Alfred Rigig.

#### Ueberirdifche Ericheinung in einem belgischen Dorf?

#### Was Kinder gefehen haben wollen.

#### Sonnentempel der Mayas ausgegraben.

Der deutich Archäologe Max Ilbie, der in den Dieniten der Regierung von Genador flech, berichtet über wertvolle Ausgradungen in der alten Manostadt Cobasqui. Es wurde u. a. ein umfangreiches Baumert freigelegt, bei dem es fich wohrscheinlich um einen Zonnentempel handelt. Zabei wurden gabi-reiche Geldgefaße und 600 Zeieltte geborgen.



#### Termine ber Ceichtathleten. Das Programm für 1933.

#### Wader-Naumburg 05.

Une wirb geidrieben

Und wirb geidrichen:
Das bereits angefindiete Areumbichitsibiet ber Aufbollmannschaften von Boder-halls und Raumbura of finder im fommender Grund bermittad auf bem Boder-Deprivlag flatt, Beite Mannfadeten mehren für diefe interefiante Julommentreffen finarfte Beledung, Raummentschaften farffte Beledung, Raummentschaften farffte Beledung, Raummentschaften flatfte Beledung, Raummentschaften flatfte Beledung, Raummentschaften flatften flutte Bolie interefiante Bullemmentreffen farffte Beledung, Raummentschaften flatften flutte in Boder Boder Bedeckt Bereit Guller Bedeckt Bereit Guller Bedeckt Bereit Guller Bedeckt bei Bed flutte Guller Bedeckt bei Bod neuen Raumburaer Geleiche Bereit ist, find neuen Raumburaer Geleichen Bedeckt flutte flutte flutte flutte flutte bei bei I. Außballfnaben von Bader und 96 gegentiber.

#### Mandeburg-Falle am meifen Reierfag,

Machen Aperrug.
Mie bir den einigen Tagen mitteilten, batte Idd Maabeburg begen Mustrauma eines handball-Fude elambies an halte getonnbt. Diefer Etabte-famil it inspilieten filt den spielten Beblinadis-feteriag nach Maabeburg ieft bereitsbart inorden, beide Etabte daben und bereits ihre Mamidalten aufgehalt. Bit werden auf biefes Optel noch naber einigeben.

#### Beihnachtsfeier bes Giebichenfteiner

Am tommenben Conntag findet im großen Caal der "Zaalfchlof-Brauerel" um 15.30 libr die bied-iger Beibnachtsteler des GLB, fact. Die Reier ibito auch in beitem Jahr wie bidder im Radmen eines Berbebroaramms burchgeführt. Bor allem

#### Tifch-Tennis in Ammendorf.

Littag-Lennis in Ammendort,
Much in Ammendorf ihnes ber Life Zennishvert
immer gräfteren Michang. Der 1. Munnendorter
Min-Gena Glub ber feit furter Zeit effentliche
Turniere beranflaftet, fonnte fürstsch sein einsäbrigs
fütfungessel seiern. Der Mittasseberband erhöbt
flich flandig, so des der Glub über recht spielfinret
Zamen. umb derren Mannschafe un berfasst Die
Zamen. umb derren Mannschafe und bei Episenflichet
Zamen. umb derren Mannschafe und bei Episenflichet
1. Salleschen Plan Gena Glub (Goalescher Keilter) in
der erften Mannschaft bijn, an der Dipse vertraten,
im beschafter Gerfaktnun. Bei den am Somitag
im Restaurant "Jur Marte" ausgetragenen RiufbReifferichästen errangen des den Zamen Ris, GoalisReifferichsten errangen des den Zamen Ris, GoalisRissone. Bur Zeit vertandelt der Ummervhorter
Mino-Gong Glub mit dem Certurter Lisse, zur
berein 05 zweds Mbschub eines Zurniers.

#### Meifferichafts-Bingfamvfe des DUSD. von 1891 e. B.

#### Sechstagerennen in Thiladelphia

In ber zweiten Racht ging es wiederum auferft isbat zu, und die Amilia fom in fich auch die deutschen Fahrer in ben zahlreichen Rachter bemerkbar machen. Zo lagen am Worgen bes zweiten Zogesteit und ist in italientlicher Caratter Manura bur noch bret. Dilbera-Willel mur noch bret. Dilbera-Willel mit noch vie Ausbera der in der Angele gegen der die Bernard wir der Wanntschaften ansetwachten war. Die Optig führt der Bankton ansetwachten war. Die Optig führt des Paar f. Septence-horen.

Borausfagen für Enghien, 16. Dezember. 1. Roi Ferdinand — Craera, 2. Cabbild — Gun-nar. 3. Babliguette — Indiente, 4. Emte — Beiba, 3. King filler — Khartum, 6. Le Ludion — Grand Croix.

| Mennen 31 Enghien. | . Sentre 2016. | . Mennen 31 Offiant (M. Lubus). | . Sentre 2016. | 3 Sentill. | . Zot. 2018. | . 1 | 11 | 12 | . 2 Mennen 3 Chinn. | . 201. | . 304. | . 10. | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3 | . 3

Tot.: 101, Bl. 37, 79, 38. 6. Rennen: 1. Archimebe [] (S. Barten), 2. Challenger, 3. Bafileus. Tot.: 71, Bl. 19, 44, 17,

# A SCHACH A

Donng ber Asigade Rr. 27 von C. Matitaler Attelle Kha, Thr. Last. Last. 8ft. 8ft. 8as (1). Cchwarz Kha, Laft. 8hs. 18bs. 6d, ef (6). What in bore 3 digern. 1. Lat. bel Ter Biy II, die Kehertsfaung des Arches Tochung 2. Last in noble 3. 8ft. gat bel Gadwarz num feine Westeldhaung mehr, benn auf 1. ... de-ds folgt mmet und einstell 2. Third en vol. 1 ft. ef-ds

#### Olumpia-Segelfliegen 1936.

Faft in allen, bem Internationalen Olympifchen Comitee angeschloffenen Sanbern find bie Borbereitungen für bie XI. Olympifchen Spiele fcon in An-

griff genommen worben. Das Frogramm ber Opiele, bas in allen Lingelieiten bei bem 1933 in Blen flutflimbenben Avongreß bes 3, D. C. suldammennetlellt wird, liebt eritmalig bas Ergelfliegen als Borführung vor, nachdem fich bas 3, D. C. zu bleifen beutschen Anzug einstimmig geaußert bat.

#### Bereinsnachrichten.

Big. halle 96 e B., Juffpalligendebief-fung: Herburd weifen wir nachmass auf unier am Freing, dem is, Dezember 1809, Angerwa 24, gieff in, und debendelet für Aberbandsteller für

herzitant ein. Soden Miselung. Unfere Beihnachtsfeier findet am 17. Dezember im Rlubbaus 20.30 Uhr in der all-befannten Beise ftatt. Sonutag ab 14 Uhr Training. Besondere Einsabungen ergeben nicht.

#### Chrenreltung des Najobems.

"Auf feinen Rafen ichreitet Einher bas Rafobem, Bon feinem Rind begleitet. Es fteht noch nicht im Brehm.

Es ftebt noch nicht im Mener Und auch im Brodhaus nicht, Es tritt aus meiner Leier Zum erftenmal ans Licht."

Jum erfrennal ans Licht.

Das lang vor sinfunudumania Jahren Christian Morganitern, der Dichter des finnvollen Uniuns, und seitdem wandert das 
prächtigte Fadelmeien, das is der Acder eines 
Pichters entiprang, heimatlus zwiichen dimmel und Erde. Bis sich une nedich der "Große Brackhous" in seinem 12, Bandseiner erdarmte und ihm eine deimat gewährte. Bir lesen da: "Naivbem, non Christian Norgenitern erdachte Andeltier,
das auf seinen Raten ichreitet, geschieber in
einem Gedicht einer Zammluna, (Valgenstieder (108); danach auch in der bildenden
Munt darzeitellt."
Bir mollen das Nasoem als Aronseugen

Nunt daracifetti."

Bir wollen das Nafobem als Aronseugen dafür anzufen, daß im "Greien Brodzaus" nichts fehlt, nas der Menich von beute wie wen mit und nus. Greifen mit einmat wohllos ein voar France ferrund, die der der die Gestellen der die Gestellen der der die Gestellen der Verlege der Gestellen der Verlege der Gestellen der Verlege der Gestellen der Verlege der Verlege der Verlege der Verlege der der Verlege der Ve

Teilen der Belt.
Bie wir vor amangia Jahren noch nichts wusten von Naleteniling, Rundfunf, Achterwellemmuffe der Reparactionen, wie wir auf Grund der überrachtenen Gentwicklung auf allen Gebieten untere Gintellung aum Seben arundleaend ärdern mußten. in ift auch im Alrofen Brackbann ein, ein dand im erne Seben eine Belte Beite Zext, iede Karte und iede Albeitbung nen. Sitchproben in dem loeben erfdienenen 18. Band beweifen dies aufs neue

1 Der Große Brodhaus. Band 18 (Mue-Oft), in Leinen RM. 23.40, bei Rüdgabe eines alten Lerifons nach ben feitgefetten Bebin-attwacen RM. 21.15.

## Beimtehr aus Sibirien.

Bon Edwin Erich Dwinger.

Bir entnehmen ben nachfolgenben Mofchnitt bem neueften Romane bes Dichters: "Bir rufen Deutich inn b". Beimfebr und Ber-machnist 1921 bis 1924 (Gugen Dieberichs Ber-lag in Jena).

madnis 1921 bis 1924 (Eugen Liederichs Berlag in Jona).

37 fi fand am Kai, als das Schiff einlief.
Tettauliend Menlichen brängten fich am Uler,
aber ihr Gemurmel ichien selftlam gedämpit,
alle Gereiniche Lagen gleichjam unter einem
Schleier. Er lag io ichwer auf der harrenden
Renge, dah man iogar die Jammerfchläge
börte, mit denen man im hintergrund Girlanden an eine hölgerne Empore ichlug. Es
war io fillt über diesem Gemorr von Röpsen,
aus dem wie eine magere Täule eine noch
nackte, aber riesenhafte Jahnenklange in den
handte, aber riesenhafte Jahnenklange in den
handte, aber riesenhafte Jahnenklange in den
handte, aber riesenhafte Jahnenklange
himmel find, daß ich weither die Dinne
Timme einer alten Krau vernachm, die unablättig iaglet; "Mo. blite, öttte — läsen Zie
mich eiwas vor! Wein Zohn fommt heute...
Tich habe annet in Frantreich liegen ... Er
ift der letzte...
Weine Augen sachen weder Land noch

ist der leiste ..."

Meine Augen faben weder Land noch Meer, saben von allen Dingen nur den Scheffsbug, der immer böher aus seinen ribben vor allen Dingen nur den Schiffsbug, der immer böher aus seinem triben Gran berommds. In wenigen Minuten würde ich sie mebereichen, die ich wor einem Johr am Boitalse wertalien — all meine alten Kameraden in der Armee hinter Etachelbrach in untern Beibenswege amilden Weis und Rottien, Brindt, den Reinen Gleghoff, Werzeich, den emigen Kommikler, Proschow, das ofigrentlische Breitmaul, Feelmaun, den leidenfdaltlichen Barbier, den Kürassire, untern weisen Sprächwortsmann, Patichet, den Artisten.

Se Commissione (M. Vonce). 20 cs. Mustern. 20

#### Erinnerungen angefichts der Eisbahn.

An der Eisbahn habe ich dich, lieber Mit-burger, gestern nadmittag steben jeben, die Sande in den breiten Mantelfalden ver-graben, den Vollschal um den Hals ge-schlungen, Prille auf der Role, und unter dem Dute gudte ein wenig granes haar bervor.

hervor. To alle beide ichon geworden, daß wir uns gentigen laffen miffen
auguleben, vole die Jugend fich tollt auf fählernen Schenen, funitoolle Bogen und
gar Areife fabrt. durcheinanderpurzelt, wie fich erfte, arter gaben aufpinnen: Leber Mitblirger, das alles haben wir hinter uns gebracht.

Fäben anspinnen.

Romm, lieber alter Freund, da fönnen wir nicht mehr mit. Der Plat ift für die Jugend da und böchstens noch für folche, die fich Jahre findurch in der Nebung gehalten haben. Bir beibe gehen ein Släschen Bier trinken, am Stammtlich, steden uns eine Zigarre an und erzählen uns, wie's früher war, als wir noch auf die Eisdahn gingen.

e B

# Beim Staat hinterlegte Geldbetrage nicht aufwertungspflichtig.

Mot aulwertungspillang.
Bor einiger Zeit hatten sich Berliner Gerichte in zwei Instanzen mit der drage zu beschäftigen, ob der preußische Ztaat zur Aufwertung von Gelbeträgen, die bei den staatlichen dinterlegungsstellen in Preußen während die zweischanns isch sie erne Aufworten die zweisch zweischann isch die erne Aufwertungspflicht des preußischen Ztaates ausgebrochen hatte. Auf die Revision des preußischen Ztaates din hat das Beichsgericht das zweitlinfanzliche Urteil ausgeboden und seinestellt, das hinterlegte Geldbeträge nicht der Aufwortung unterliegen.

#### "Freiheit" nur 31/3 Pfennig wert.

"Treihen" nur 3'/2 Piennig wert.

Brite lein in der lächfilden lozialititisen Presie: "Die Freiheit-Sigaretten sind det Det Kunacacheate Aunden aller Rameraden und Genosien der Geirenen From ist erfüllt. Rach wochen und monatelonnen aentralen Besprechungen ist es gelungen, sir die sajalititise Randerwelt eine Freiheit-Sigarette mit den der Preiheit-Sigaretten mit den der Preiheit-Sagaretten mit den der Preiheit-Sagaretten in der Kabisten erneiheit. Beder Rauder hat die Angeliehen genisen. Jeder Rauder hat die Ausburk gegen der Kabisten kappen genisen. Preiser: Janacretten an drei verschiedenen Breiser: Allivität zu 25' Pk., Areibeit zu 31/4 Pk., Difziplin zu Vereiheit-

# Die Provinz und ihre Straßen.

Ein gefährliches Reichsgerichtsurteil. — Der Straßenausbau der letten Jahre. — Eine ausgedehnte Straßensperre: einziger Schutz vor Schadenerjaspflichten.

Die Birtischaftsfrise und die Entwidlung des modernen Verfehrs haben die Begennterhaltungspflichtigen in eine schwiezugenterhaltungspflichtigen in eine schwiezugenden der Vergenschaft und der schwere Giterverfehr auf den Etrasien und damit deren Veranspruchung hat derartig angenommen, daß die Geldmittel zu einer genügenden Inflamblöditung nicht mehr auserichen. Für den Begenuterhaltungspflichtigen ist daburch eine schwiezugenden von den felwierine Lagengeschen. Sie wird durch ein am erichkarteil und wesentlich verschärt.

Rach biesem Itzeit fann der Kannenden

noch wesentlich verschärts.

Rach diesem Utreit fann der Begeunterbaltungöpflichtine au Schadenerlahansprüchen vernrteilt werden, selbst wenn er des Eraskendenunger durch Auflischlung von Teiseln vor schiedenen Begeline Auflischlung von Teiseln vor schiedenen Begelinecken gewarts hat, und dowohle er innanziel gar nicht in der Zage ist, die Erädeden ab errage au beseitigen. Bet der Ungunst der innanziellen Lage, die unstallende Erneuersteilen auf den Etragen seider undsarfeilen auf den Etragen seider undsarfeilen auf den Etragen seider und safight, so winschen werden der Arbeitsbeschäuflung wären, tönnen auf Grund diese Reichsen erführen er Verbeitsbeschäuflich der Schadenersalzieftung entlieben. Das triffe nammtlich für die Vervoninals-

lachtin der Schaebenetlegiefinung einfesen. Das trifft nomentlich fir die Provinsiafiverwaltung au, der die Unterhaltung der am meisten befohrene Trochen in der Proving Sachfen obliegt. Es wird zur Klärung der Agae beitragen, wenn die Ochfentlichkeit zunächf darüber unterrichtet wird, ob seitens der Provinsialverwaltung acichéen ist, was nach Jage der finanziellen Perhältmise überhaute möglich war, um die Straße dem Autoverleft anzupaffen.

nach Vage der Innansiellen Verhaltnine noetbautet möglich war, im die Etraße dem Autovertebr anzupassen.

Bis zum Jahre 1876 waren die Hauptvertebrsftraßen in Preußen Ztaatöstraßen. Ihre
Unterbaltung lag den doofbausimtern ob. Daß

sich die Etraßen durch besondere Gitte ausgezeichnet ditten, fann im allgemeinen nicht bebauptet werden. Der Grund lag aber nicht
an der sölicheten Bernottung, sondern an den
aeringen Veträgen, die sir Etraßennuterbaltung auf Beträgen, die sir Etraßennuterbaltung auf Bertägen, die sin Etraßennuterbaltung auf Bertägen, die sir Etraßennuterden auf beständig machen zu fönen.

Als man im Jahre 1876 daram ging, die
Etein-Kordenberassen Gesebgedinung weiter
ausäubanen und in den Provingsländer dänden
auch die Unterbaltung der ehemaligen Ztaalfdaussen und die Forderung des Areis- und
Gemeinde Bestellen son der einer
sährlichen sonde. Die guten Erfaßerungen,
die man mit dieser Regelung gemacht batte,
stübrten in wärter Anstrem dag, auch die
Unterbaltung der Staalsistoken, die im allgemeinen Vertebriche und die Provingen
aegen eine einmassigen das Grüngerer Bedeutung worden, den Provingen
aegen eine einmassigen der Wertebrichen von etwaß ger Einastedaussen accus den Willen auch im Jahre
Isaa Isaa Gelind und die Provingen
aegen eine einmassigen der Westellung werden der Einasten und die Proving Ladisch aber im Son Isaa der einmassigen der im die Resonius Zachten ein ihrer im Jahre Kaltaßingene accuse eine einmassige Absindung von rund is 000 000 Mr.

Raddem die Etrosin an errefersreiche Ztraßen an

einmalige Albindung von rund 13 000 000 Mt.

Nachdem die Provinz Sachien etwa 560
Kilometer weniger verfehrsteiche Straßen an Areife und Gemeinden abaetreten hatte, ver-blieben ihr noch bei Ariegsbeginn rund 2570 Kilometer in eigener Perwaltung. Tiefe Etraßen waren nicht febr gut außgebaut, felbst wenn man berücklichtigt, daß damals im ganzen der Pferbeverfehr herrichte. Aur 27,5 Prog. der Gesamtlänge waren ihwerbe-feitigt, 72,5 Prog. waren ihwad oder faum beileitigt. Außerdem hatten die Fahrbahnen größtenteils nur eine Preite von 4,50 Meter. Die Mehrzaß der Vriiden war als Bolz ge-baut und dem schweren Verfehr nicht ge-baut und dem schweren Verfehr nicht ge-

wachfen. In den Ariegsjahren hatte auf den Straften fo gut wie nichts geschehen tonnen. Auf den ichlecht unterhaltenen Straften durf-ten nun richfichistos die eisenbereiften Last-autos versehren und versehten

#### weite Streden der Fahrbahn in einen völlig unbrauchbaren Buftand.

weite Etreden der Fahrbahn in einen vonlg unbraußbaren Juffand.
Die Etrasenverwaltung fam in die schwierigste Vage, dem die Leiferungsmöglichteit der Teinipk Toge, dem die Leiferungsmöglichteit der Teinipkrüße war eingeschant schwierige Rogengeschung, Etreits). Selöt die Anstütte war bei den mangelnden Pferden in arößerem Raskinden nicht diruktübirden. Die Witte des Pflastermaterials ließ schr zu wünsichen äbrig, Auch die Aufschübtung der Pflasterarbe en war bei der fändigen Treifselaft nicht gesichet, das mit unabssehdenen Zirakensgerungen gerechte werden muste. Zo blieb nichts anderes übrig, als durch unfangeriche Pflasteren, die wenig Material benötigten, und durch Antreisken von dilligen Basierbedem wöglicht schwellen, den der hier einen einigermaßen annehmbaren Justand wiederberzustellen, obgleich die Berwaltung sich bewuhrt war, das diese Bereichren bei seiner furzen Lebensdauer unwirtschaftlich sie und das es richtigere wäre, die Etrase gleich jo auszubauen, das singer gett gerecht würde.

Der Pagy der Rasserbeden wurde bis zum der Der Verlagen der Basierbeden wurde bis der der der der wirde.

würde. Der Raubs langere Zeit gerecht
Der Rau der Wasserden wurde bis aum Jahre 1926 fortgesett, und damit eine notdürftige Kahrbarteit der weientlichen Strakenzige bergestellt. Rebenber wurde im Jahre 1922 in geringem Imfange mit der Gerieslung won Aleinvschafter begonnen. Gin Kliometer Kleinvssläufer follete damals eine 75000 Mart. Wegen diese hohen Preises fonnte diese au sich gete hohen Preises fonnte diese auf in gut Beseitzungsweise nur heldräuft unt Anwendung fommen. Es aaft, nue Beseitzungsweisen von größerer Lechensdauer bei niedrigem Anlagesauftal zu finden und die ichnelle Ansführung großer Etreden in verfältnismäßig furzer Zeit zu ermöglichen. Wan fam zur Bernnandurg Ernschaft

ermöglichen.

Man fam aur Berwendung von Teer und Afphalt, au Bauftoffen, die in Deutschland und erwendet werden worden waren, mit denen also faum eigene Erfahrungen vorlagen. In der Proving Zachsen war nur eine furze Errafenitrede im Jahre 1913 bei Echulpiorta mit Innentrünfung gebaut worden. Die Bahl einer züchtigen, also billigen und doch langledigen Beseitzungsweite war von solcher Tengweite, daß zurächigt zwicken Werfeldung und Serindsätzede gedaut wurde, die fah alle damals befannten Beseitigungsweiten enthielt. Das Ergebnis war, daß für mittelssweren

Berlinsöttrede gebaut wurde, die fait alle damals befannten Befeligungsweisen enthielt.

Tas Traebnis war, daß für mittelschweren
Berfehr die Teerinnentränfung deren hohe
Tummen erspart wurden, die zum weiteren
Ausban von Etrasentreden verwendet werden fonnten. Jur Zeit sind rund 350 Alsometer Teerinmentränfungen ferzefellt. Die
einheitliche Bahl der Banweise, die sich bewährte, bietet zugelich den Bortei einheit licher Unterhaltungsanfeiten.

Auf ich weren Berfehr fam das bewährte Alein pflaster in Frage. Größere
Etreden wurden auch in schweren bituminösen Banweisen ausgesührt, die trot ihrer
Güte wesentlich billiger waren als Aleinpflaster. In letzter Zeit haben sich die Freisverbältniste verschochen, nud man wird von
Fall zu Kall ernettiche missen, welche der
Bo leichter Berfehr herricht, murden die Urten den den der Berfehr für in Jahre 1924
Langlam beginnend, seit 1926 in lebbasten
Tempo fortschreitend, folgendes geschaffen
worden:

Vorhanden	am 1. 4. 1919 Kilometer	am 1. 4. 1932 Rilometer
Grofpflafter	404	374
Rleinpflafter	304	611
Miphaltbeton	_	49
Trantbede	_	740
Bafferbede	1697	447
Oberflächenteerung	_	249
Riesbahn	165	100
	0550 1	0==0 1

Aufammen 2570 km 2570 km
Temnach find leit 1919 nen bergetellt worden: in gleinpischer 358 silometer (Entzerung Hallen in gleinpischer 358 silometer (Entzerung Hallen 1958), mit Träntdece 748 silometer (Entzerung Hallen 1958), mit Träntdece 748 silometer (Entzerung Hallen 1959), mit Träntdece 748 silometer (Entzerung Hallen 1959), mit Träntdece 748 silometer (Entzerung Hallen 1959), mit Jacoben 1959, mit

1923: 10 Vill. VIV., 1926: 12 Vill. VIV., 1922: 12 Vill. VIV., 1925: 12 Vill. VIV., 1926: 13 Vill. VIV., 1928: 12 Vill. VIV., 1928: 13 Vill. VIV., 1928: 12 Vill. VIV., 1928: 13 Vill. VIV., 1928: 13

bie Sperrung der durch ben Berfehr bes fonders mitgenommenen Streden

ju beantragen. Da fich ber Provingialver-



Det Schuh hat's <u>UN</u> sich!

nämlich: SALAMANDER-QUALITÄT, SALAMANDER-PASSFORM und alle besonderen Hilfsmittel, die der schwache oder empfindliche Fuß braucht. Dabei sieht er elegant aus wie jeder andere Salamander.

# ALAM AN

Halle (Saale), Leipziger Straße 100



kungspflichtigen als Diener des Bertebrs fählen und nicht als seine Gegnet, so würden sie es selben und nicht als seine Gegnet, so würden sie es selben und nicht als seine Gegnet, so würden sie es selben und allende Spertungen der Verledt geschähnt und siehe Spertungen der Verledt geschähnt wirde. Aber durch die bedauerliche Ukerspannung des dafte pliebtegriffes und wegen der angezogenen Reichsegrichsenstdeilung werden sich die kennten keine der Vermeiden lassen, wenn nicht durch Aenderung der Geschäften wird nicht durch Leiden aber Straßenspertung nicht länger vermeiden lässen, wenn nicht durch Leiden der Straßensbenutger antommen, die sich den allemetnen Verhältnissen und insofern angeson der Straßenbenutger antommen, die sich den allemetnen Verhältnissen und insofern angelien mitisen, als sie auf hart benutzten und alse erforderliche Vorsicht und insofern und alse erforderliche Vorsicht und und sie erforderliche Vorsicht und sie entwerten Weise in die Wiegensten und sie Wegenber, insbesonder ein der Straßen den gegenwärtigen Werhältnissen Werdenung au traaen und namentlich an den mit Kanunnahassen und viewen der Verlagen der Ver

#### Tagung der Standesbeamten.

Tagung det Slandesbeamten.

Die Begirtsgruppe Merfeburg im Frachverband der Standesbeamten hielt in Salte ihre Jahresbauptverfammlung ab. Aus dem gangan Begirf waren die Standesbeamten von Exerteile Aufleife ihr Andreife Gerfallen. Der Borfigende begrührt gestellt der Andreich erfolgten. Der Borfigende begrührt gestellt die der und Gabadie in Chrenden Borten der verkrotenen Mitalieber, insinderheit des Areisleiters der Gruppe des Mansfelder Gebirgsfreifes, des Standesbeamten M. Thur un Aloftermansfeld. Das Brotofol der leisten Sannterlammlung nurbe verteien und nenedmigt. Regierungsbedienten M. Thur un Aloftermansfeld. Das Brotofol der leisten Sannterlammlung nurbe verteien und nenedmigt. Regierungsbediert der Kristen der Mischen Andere auf die Freiste der Gruppe der Gestellt der Schaffe und Musbild auf die Portfibiliten des Gomes in der Grühe der Gestellt der Gerfallen der Angelerungsberaften der Gerfallen der G

# Cehrgang für Jührer des Arbeitsdienftes

Der Begirtstommissar für den freiwilligen Arbeitsdient im Begirt des Landesarbeits-amts Mittelbeutschand dat auf die Dancr von 8 Tagen 30 bewährte Kildrer von Ar-beitsdiemisgarn nach Aleicben an ber Saale, Beatrt Holle, einberufen. Die Zusammenfunkt joll dem Erichrungsanischansch dienen und An-regung für zwecknäßige Weiterarbeit geben.

#### Flugpreisermäßigung ju Weihnachten.

Jugurelsermößigung ju Weinnachen.
Die Deutsche zuft-Hania räumt bet gleichseitiger Tölung von din- und Rückfligigkein in der Zeit vom 21. Dezember 1992 bis 10. Januar 1993 auf allen von ihr allein oder in Betriebsaemeinschet bestogenen Etreden auf den Rückfligigkein eine Ermäßigung von 50 Prozent ein. Die Hinreis fann früheiens am 21. Dezember 1992 erfolgen, der Rückflug muß spätestens am 10. Januar 1993 flattlinden.
Es wird meiter darauf hingemelsen, dag von dem Klunghafen Dalle-Expisia in Eckeudig aucherordentlich günftae Lutverbindungen nach Verlin. Kürth Rücknetze-Wilden, der Zortmund-Köln-Brüssel-Antis bestehen, die läglich außer Zonntags beslogen werden.

#### "Sei nicht fo fleinlich!"

"Sei nicht fo kleinlich. Wenn Rlagen ommen, dann tauschen wir einfach um." Alfo ebete die junge Kontoristin ihrem 25jährigen flef au.

Rlagen der Räufer" famen, aber Beirug und zugleich gewinnsüchtige Ur-fie aingen nicht über den hallenier General, fundenfallicung, für die das Schöffengericht vertreter, fondern direft nach Berlin. So balle den jungen Generalvertreter zu brei fam der Schwindel an ben Tag. Es war Monaten Gefanan's verurteilte.

# Zusammenschluß der Boltswirte.

Sig der Unterorganisation für die Broving in Salle.

Die Fragen der Ausbildung und späteren Verwendung der atademisig gebildeten Vollswirte haben sin Verligdet und Verwortung aleich große Bedeutung. Vähren die Verwortung aleich große Bedeutung. Vährend die Verwortung aleich große Vedeutung. Vährend die Verwortung aleich große Vedeutung. Vährend die Verwortung der die Verwortung der aleich vollswirte der Verwortung der Verwort

# Brillon Schmidt

fyrechend beichäftigte lich der nächke Bortrag in Vorbereitung des Bundestages Pfingken. 1983 mit der heutigen Lage der Gengunark Bolen-Veihreußen. Der Rachmittaa war mit der Besprechung praftischer Arbeits- und Organisations-fragen ausgeschult. Die gange Kinterarbeit toll sich einzellen auf die gelitige Vorberei-tung des nächsten Bundestages in det Grenzmark.

#### Der Provinzialausschuß tagte.

Det Brovinzialausschuß tagle.

Der Provinzialausschuß beriet Ix
14. Tezember über die Berteilung die
28 egebau - Unterfülbung eine Ax
28 egebau - Unterfülbung eine Ax
28 egebau - Unterfülbung eine Ax
28 kreisen der Proving 135 Anträge eine
26 kreisen der Proving 135 Anträge eine
27 kreisen der Proving 135 Anträge eine
28 die en 25 hürting en An da ist (Provingialischensverscherungsanität Gerden)
28 die en 25 hürting en Andräge in für fetze
28 die en Daushaltsvorandstal inder Verzustungsrat der Antrält bereits beschäftig
28 kreisen der Verdenschaftig in der Verzustungsrat der Antrält bereits beschäftig
28 kreisen der Verdenschaftig in der
28 gebeit ein der Provingialausschuß fetze deien
28 kreisen Antrält bereits beschäftig
28 kreisen der Verdenschaft der Verzustungschaft der Sechaftig
28 kreisen der Verdenschaft der Verzustungschaft der Verzustungsc

#### Kartoffeltäfer dürfen nicht gehandelt merden.

Der Boligeibericht melbet: Durch Berordnung des preußischen Ministers für Landwirtschaft, Domänen und Horften ist verweitligeit, den Kartoffelkfer in allen seinen Intervoldlungskaden in lebendem Zustande zu werfaufen oder Auchten, ibn anzusaufen, au vernitteln oder abzulchleben, ibn anzusaufen, wir der feinen Erwerb anzubieten, au vermitteln oder abzulchleben, ibn au bestordern oder au versenden.

Zuwiderhandlungen werden nach § 30 des Keld- und Forskoollacigeiees mit Gelbkrafe bis zu 150 Mart oder mit daft bestraft, sofern nicht ichaftere Strafbestimmungen anzuwenden sind.

#### Schleufe Troffia.

Der Bolleriand ber Solle, gemeisen am Unter-begel ber Schleufe Trotha, beträgt 1,76 Meter, bas im sein eine eine Tegentmeter Amflica, Die Schleufe beglierten Molorichit, Mildeben, Reichartels, Schlephopfer, Ambalt, ein Fabreag der Schlette, Robits und Meber, bie Schiffer Lappe, Milder, Robits und Beber.

# Wetterbericht

Sonner- Aulgan Untergang 8 U 15 M 16 U 00 M			Aufgan	Mond- g U	ntergang
14 12. 14 U   2		15. 12 7 U	14. 14 U	12 21 U	15. 12. 7 U
Luftter in 2 m H + 4,9   +	õhe)	in 'C	(103	ck in mr silbersäu m über 761,5	le N. N.)
Windrick Sti 0=Windst. SSW 1   S	irke 12=	Orkan	Relativ	e Luftfeu in %	chtigkeit
Bewölkung der Him 0 klar 10-	mels	läche	Witt vorm.	erungsve nachm.	abds.und
1	2	9	heiter	heiter	wolkig Reif

Sonnenscheindauer am 14 12: 5,6 Stunden Tagesmittel d. Temperatur am 14, 12: +2,2 ° C Abweichung vom langi, Durchschnitt: +1,0 ° C Höchsttemperatur am 14, 12: +5,3 ° C Tielettemperatur in der Nacht z. 15,12: -0,1 ° C Niederschlagsmenge d. letzten 24 8fd.: 0,0 mm

Beiteraussichten für Freilagt: In ber hobe auf Beit, am Boben auf Többuef verhende auffrischen Allnde, der noch fübld und blid des drages bleife, ionst fichtiger, aber vollig, vorwiegend aber aus, recense ber der ausgeben Beigen Absüblung. Im Flodflackte Ervökrmung. Mm Sennachen Bliebe Better mit welcher auf Eld jurudchrebenben Binben wahrscheinlich.

Weiße Zähne: Chlorodont

# Fünf Minuten vor der Zeit...

Wie die hallische Jahrtartenausgabe arbeitet: 180 000 Jahrtarten monatlich.

Benn jemand eine Reise tut — braucht er zu allererst mal eine Kachretre. Oder sind die fehren der kant die fehren der kant die fehren die fehre

Auker den Schaltern aukerhald der Seperre beiteht mod innerhald ein Rachlöfeschalter, der den Durchreifenden dien Krener ist er als Schalter für diejenigen gedacht, die den Bahnhof vom Eingang Thielenstraße auß betreten. Dert hat man eine Bahnfeiglarte zu löfen, die donn der Rachlöfeigdeter deim Kauf der Jahrfarte in Ansechnung bringt. Eine Reifeaustunft, ebenfalls innerhald der perre, versieht den Dienst am Aunden.

Au dem Lienisdereich der Fahrtartenausgade, die eine Belegischet von über 100 Köplen umfalt, gedört auch die Gewäcksfertigung, der eine Fahrradaussendernig angelchlossen ist, die man adonnieren fann.

Beide Einrichtungen verfügen über die letten technischen Errungenschaften und find den höchften Anforderungen gewachien. Doffen wir im volkswirtschaftlichen Interesse, das sie bald wieder den Beweis dafür erbringen

können. Roch eins wäre zu erwähnen. Es gibt gute Freunde, die Sie auf den Bahniteig begleiten, wenn Sie verreifen wollen. Für folche lieben Menschen stehen auf dem Hauptbahnhof Halle

füng Bahnsteigfarteinautomaten. Gie verahsolgen töglich eine 800 Karten. Sie verahsolgen täglich eine 800 Karten. dim Minuten vor der Zeit, ist des Reifen den Pünktlichfeit. Das merfen Sie sich sich benn fireng genommen erlisch der Amsprud auf eine Foshertarte fünf Minuten vor Abgang eines seben Zuges. -ler.

#### Das Jührertreffen der Freifchar junger Nation.

Das Junger Ration.

Das Jünger Ration.

Das Jünger Ration.

Das Jünger Ration. jand am imperenden und Sonnabend un

Mit den amtlichen Bekanntmachungen für den Kreis Weißenfels.

Beigenfels, den 15. Dezember 1932

Berbreitungsgebiet der "Beißentelfer Nachrichten" Stadt- und Landfreis Weißentels. Beißentels 40 000 Einwohner, dazu jechs Städte und 178 Land-

#### Lofales.

#### Den Jalichen erwifcht.

#### Aufgeflärter Einbruchsdiebftabl.

Der am II. Dezember gemelvete Einbruch in die Milale des Kolonialiwarengeschäfts von Wiegand, dobos Etrasie Kr. 9, das feine Auffätzung gefunden und die Tater find gefaht. Als Täter find die bliefigan Arbeiter D. B., Edd, und P. D. feitgenommen. Alle drei sind geständig.

An ber Zeit vom 11. bis 3 um 13. biefes Monats ift aus dem abgeschöffenen des des Grundhüsses Beudbütrahe 30. ein Damensadrend geschoffen wor-den: Warte, Püblifar, Zouternad, schwarzer Nad-men mit Goldtreifen, wagerechte Lenstungen und schwarzen Appartiers, schwarzer Fedgen mit Gold-dwarzen Appartiers, schwarzer Fedgen mit Gold-chen auf der Berteile den Zeichenliche Angaben erbliter des Hollzeppaschum Jimmer 1120.

#### Arippeniniel in der Marienfirche

#### Ein "Meifterichuf" und feine Folgen.

Ein "Meistetäuß" und seine Jolgen.
Das Mippacher Jagdvergehen vor Gertick.
Das Mintsgericht Beicherste sieltt am vergangenen Montag in Hörften einen Lofalermin ab, um fich mit dem Mippacher Jagdvergehen zu beichäftigen, über das in den Abgeitungen schon den mehre den merhead in versteilen zu beichäftigen, über das in den Lariellungen berichte vourde. Unsachlagte vor July Angeltungen Gerichte vourde. Unsachlagte vor July Angeltungen Erichte vourde. Unsachlagte vor July Angeltungen Erichter des Geschafts Lariellungen berichte vor Hangelfagte von Angeltungen der Jagdvergen der Jahren Michael Vollengen der Angeltungen der Lariellungen berichte der der Angeltungen der Angeltung de

# Schöffengericht Weißenfels.

#### Einbruch auf dem Schügenplat.

Einoring auf dem Johnseipfag.
Die Arbeiter 78. und W. A., jowie der Rlempner A. N. aus Tenchern waren in der Nach zum D Naquit d. 3. in ein Bierzelt des Schüßenplates eingedeungen. In acht macht machten fich die Eindrecher über das noch vorhandene Bier ber, probierten auch einige Schnäpfe, um dann mehrere Fleichen Bier und Lifer sowie eine Tickbecke und einen Auchfad mitzunehmen. Jest des ichweren Diebindhis angellagt, find die Angellagt enfähnde, Zern noch unbeicholtene A. wird mit dem Verlags auf Verlags der Verlags die Verlag

## Er fcmört nur mit dem hute auf dem

#### Die Einbrüche im Konfumverein.

Der ichon 13mal porbestrafte Bauarbeiter | B. St. und fein Schwiegersohn, der Arbeiter

R. B. aus Beißenfels, waren des ichweren Diebstahls in drei Fallen angellagt. Zie waren geiändig, in der Nacht zum 23. Angast diese Jahres in den voden des Naufmanns T. in der Langendorfer Zirake eingedernnach zu sein, wo Baren im Betre von 100 AM, geindlen wurden. Ferner gaben die Angestalten zu, im Oftober Einbrücke in Filiaken des hiefigen Konfumwereins verübt zu haben, wobet ihnen Burft. und Kolonialwaren, sowie Lifter im Berte von etwa 400 AM, in die Hände film Berte von etwa 400 AM, in die Kände filen. Zt. wurde zu zwei Jahren und iechs Wonaten, sein noch unbeicholtener Zäwischerichh zu sechs Wonaten Gefängnis verureilt.

#### Borficht bei der Hergabe von Darlehen.

Derficht bei der Hergabe von Intelen.

Der Kaufmann B. H., früher in Weißenfels, jedt in Holle wohnhaft, war der Unterfels, jedt in sonle wohnhaft, war der Unterfels, jedt in in solle Kallen angessalt. Er betrieb dis zum Sommer 1982 in Beisentels
eine Matragenslabrit, geriet jedoch ichon
knde 19931 in ishlechte finanzielle Berhältnific. Bon seimen Meisenden F., ließ sich
Hollen in son in Eines Weisensler, die noch Eigenstum der Firma D.

ureipsig maren, Ferner hatte der Angessalten
urbeit sinah, 1970 ADR, acliechen, und in
diesem Kalle ebensalts Maichinen seines Betriebes übereignet, die noch Eigenstum der
Lieber das Bermögen des Aonfestionsnarenhämblers Man Jahn in Franklight
that um das verborate Geld, innderen sie bisten bei dem Jusammenbruch der Firma auch
noch 1400 ADR. Ceschlet, Frousifien diese
Lowohl B., dem sim Lowe
Matchinen im guten Jahren nicht
hätte, dem seine Braut kabe ihm ein aröbetens Darieben versprochen, mit dessen Stiffen Sissen.
Dewohl S., skohn einschlässalten vorbeitraft ill,
und die beiden Tarleshasseber um ihr sauer
erbartes Berselben versprochen, mit dessen Assilen erstelltungen sind auf der Gelschis der weiteren
Keithern, Er. Termin um Erechnischungen
Montage der Kerbaltung
Keithern, Er. Termin um Erechnsburg
Michael vor Berselben versprochen, mit dessen Stiffen bliste
er die Maichinen häte voll bezahlen fömnen.
Dewohl S., skohn in Mandragen kann in Wendensung des Konsturies
Weithern, Er. Termin um Erechnischung
Michael vor Beschenfels
Michael vor Beschammen
Michael vor Beschenfels
Mi

Lage find, du geben, unbedingt exfordertich.
Es ergeht deshalb die dringende Bitte der Binterhilfe an alle, die in Anslicht genommenen Zpenden baldigt an überweilen oder die Brettinvillateit auf bilfe zu erfennen zu geben. Der Binter mit jeinen nunangenehmen Begelierfeheinungen hot Einzug gebalten und die hilfsbedirftigen Breiter den ungen bet eritigkeit und die hilfsbedirftigen Breiter den und die hilfsbedirftigen Breiter den und die hilfsbedirftigen Breiter und der dilfsbedirftigen breite geden die bei das die bei die unierer menichen.

#### Zamilien-Chronit. Geftorben:

Schuffabrifant Louis Klaus im 78. Lebensiabre, in Beifentlefs, Fran Femilie Beiebide, verm Gollaich, geb. Schulze, in Großeorbeiba. Beerdiaung Treitag, 14 libr. — krau Muguit Bauer, ach. Weber, im 89. Lebensjahr, in Weitentlefs. Beerdigung Freisag, 14 Uhr.

M., der den Bod ausweidete. Der Angeflagte F. K. nahm denfelben dann im Auftrage des Tagdpäditers im Auto mit nach Leipzig, wo er in der Markhalle an einen Wildhändler abgeliefert murbe.

in der Marthalle an einen Widdhafter abgeliefert wurde.

Der Vorgang war nicht ohne Zeugen gebiteben, so daß der Zagdpächter der Flur Vorgen, der Kielen, so daß der Zagdpächter der Flur Vorgen, der in der Vorgenschlichten. Der landiger und Mutesvorficher benachtschiefet. Derlandigaer der Laufter der Vorgenschlichten. Der Leindige des verfünder der Laufter der Laufterführung auf der Vorgenschlichten der Laufter der Laufterführung der Laufter Vorgenschlichten der Laufter der Laufter der Laufter der Laufter der Laufter Laufter der Laufter der Laufter Laufter der Laufter Laufter der Laufter Laufter der Laufter der Laufter der Laufter der Laufter der Laufter Laufter Laufter Laufter leichte erfüglich aus der Laufter leichte erführer felber der Laufter der Laufter der Laufter La

#### Spendet für die Winterhilfe!

Die beste Ware zum billigsten Preise bringt Ihnen mein diesjähriger

# Weihnachts-Verkauf

Die Auslagen in meinen 4 Schaufenstern sagen Ihnen alles

WOII- u. Weißwaren – Herrenar

Nikolaistraße 46 Emil Bünsch Nikolai Nikolaistraße 46 Nikolaistraße 46

# Konzert-Verein Weißentels

RARRARA

Freitag, d. 16. Dezember 1932, abends 8¼ Uhr in der Stadtkirche

# J. S. Bach Weihnachts-Oratorium

Solisien: Konzertsängerin Luise Hahn-Berlin, Sopran. KonzertsängerinC harlotte Wolf-Matthäus-Leipzig, Alt Kammersänger Robert Bröll-Dresden, Tenor. Konzertsänger Reinhold Gerhardt, Leipzig, Baß.

Cembalo u. Grgel: Kurt Fischer, Weißenfels. Orchester: Stadt-Orchester, Weißenfels. Chor: Konzert-Verein Weißenfels.

Die unterzeichneten Gold- und Silberwaren-fachgeschäfte empfehlen zum Weihnachtstest preiswerten

Schmuck, Tafelgeräte. Trauringe und Bestecke Nachlleserungen von Einzelbestecken ohne Auf-schlag. Außerordentlich billige echt silberne Abwehrbestecke.

Juwelier, Saalstr. 17, acar. 1832, acacmbb. d. Post

A. Eichapfel

Inh. Paul Axthelm, gegr. 1828, am Friedrichsplatz

#### Total-Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe

Die Preise sind bedeutend herabgesetzt

Günstiger Weihnachtseinkauf

C. G. HOYET, Welbeniels Leipziger Strafe 31 Glas - Porzellan - Steingut - Kristall

billig, gut und praktisch! Roßhaarhandleger von 50 Pf. an Roßhaarhandleger von 95 Pf. an Roßhaarbesen von 95 Pf. an Möscheleinen, geflocht von 75 Pf. an Möbelbürsten von 45 Pf. an Putterbürsten, Kinder-besen von 35 Pf. an

Weihnachtsgeschenke

Geschenkpackungen in Parfüm und Seifen . . von 45 Pf. an Baumkerzen, Lametta, Wunderkerzen, Feenhaar, im Seifengeschäft

# Frida Hatzky nur Jüdenstr. 21 (Union-Theater)

Kempendorff Weißenfels, Markt 6 repariert Ihre Schreibmaschine sorgfältig



Steppdecken, Inletts, Metalibettstellen, Bettfedern und alle Haus- und Leibwäsche

Wäsche-u. Bettenhaus

# MAX HANF

Weißenfels — Jüdenstraße

Donnerstag, Freitag Bettfedern-Reinigung



# Sandels und Vielschafts Zeitung millelenster Sandels

#### Die Banten-Entlaftungsprojette.

Die Banken-Entlastungsprojette.

Die Berhanblungen wegen der Gründung der Industrie-Kinangierungs-A.G. (3fi) und der Industrie-Kinangierungs-A.G. (3fi) und der Industrie-Kinangierungs-A.G. (3fi) und der Industrie-Kinangierungs-A.G. (3fi) und der Industrie-Kinangierung er iedstere loden, anderen sernderenden Attenden on eingefenen Anfallen der Kindustrien erneichten der Industrien der Industrien der Industrien der Industrien in der Industrien der Industriehe inder inder Industriehe inder Industriehe inder Industriehe inder Industriehe inder Industriehen. Das hängt nicht zu der Industriehen der Industri

#### Devifenhöchitbeträge im Januar.

Der Reichswirtichafts minifter hat ange-ordnet, daß der Grundbetrag der allgemeinen Genesminungen für die Bareneininfte im Januar 1983 — ebenso wie für die Wonate ab Mat dieses Jadres — nur bis gut Vöse von 50 Brosent in Anspruch genommen werden darf.

3int 3	elin, 14 Lendeng	Dez. 21	mtl. P	reisfeftf	tellung	für
Des	Briet 20.50	Gelb 19.50	Juni	Brief 22.00	Gelb 20.75	
Jan		19.50 19.75	Juli	22,25	21,25	

# Die Delquellen in Boltenroda.

Ertlärung ber Burbad-Bermaltung.

#### Die Wagengestellung im Ruhrgebiet höher als im Voriahr.

Gebt man vom Kohlenabiat, als einem der miditigften Anzeichen für die Vittigatisentwicklung aus, dann halten die Auftrichsttendengen in der deutlichen Birtichaft an. Die Vogangenfellung der Pickichsdahn für Kohlen, Koks und Brifetts im Andraediet ift in den erften 11 Zeiembertagen nicht nur gegenüber dem Vovember weiter geitigen, iondern fie war auch zum er it en Pi ale höhre as in aleichen Vorjabrözeitraum. Die Zahl der ge-fiellten Bagen betrum durchschittlich, für den Verftag (in 1000 Ztud) berechnet:

im Juli	1981 17.2	1982 14.5
im August	16.3	14.4
im Ceptember .	17.2	14.9
im Oftober	17,6	16.6
im Rovember	18,1	17,6
111 Dezember	17.3	17.8

Die weitere Junahme der Bagengestellung im laufenden Monat ift um so bedeutsamer, als gewöhnlich im Dezember — wie 1981 — ein-leichter Rückgang gegenüber Rovember ein-zutreten pflegt.

#### But gehalten.

Berlin, I. Des, Der vorbörsliche Arihbertehr ing ruhig. Des Zer vorbörsliche Arihbertehr ing ruhig. Die Einmung war gut gefalten. Mugesich der Mittellungen in der Generalverlammtung der Gestlenftreiner Bergwerfo. 49. murben
Gelfentlichen Bergwerfo. Berner namte
Bellentlichen mit is die 43% tegtert. Berner namte
Edwickt 78. Einmen 182. Der hofennen Chrinisen
mus, der in den geftigen Reden der Mittelfter zum
Andbert finn. verlich der Lenden; eine Sitäte. In
gleicher Richtung mirte die seit, Betwerter Bäste, die
in Erwarung, hab die französliche Ablumoberweite
gerung geeigner sei, die Griesfalden gu des seiten
Grindrung wen Medungen über eine unbestehdigten
Grichfieden werden. Die Grieffeldung au des die einer
Grichtung den Medungen ber eine unbestehdigten
Grichfieden von Medungen der den betreiten geren.
Intereste erwartet man für fambischischer Eland
beitel, die der Installungen der Zandschafen nicht
Zangscasch versichte sich zum Media auf 42, bis

Angesgeld verfteifte fich jum Debis auf 42's bis 34. Des Blind mirbe mit 3,2816 gegen Rabel unber- anbert freundlich gemelbet.

Metallpreife in Bertin vom 14 Dez. ür 100 ko ın Ricidsmarlı Celetrolnitupler wire bars 46 25 der Crig., Highenduminium 99-90 Ero., in Böden, Wals-over Trabibarren 160, do. in Paly- ober Trabibarren 90 Pros. 184 Beinniel 1980 Pros. 280, Mittimon Regulus 37—39 Reinfilder für 1 kg 1ein 35,00—38,50.

Magdeburg, 14. Dezember. Zudermarkt. (Termin preife.) Meiszuder einichliestlich Gad irei Seeichiffieit hamburg ihr 50 kg nette

mourg iur			Zenbeng:			
	Brier	Geld		Briet	Gelb	
Dezember	5,50	5,25	Mär3	5,70	5.50	
Januar	5,50	5.30	Mai	5,65	5,65	

Magdeburg, 14. De3. Indermartt. Breife in Beihauder einicht. Sad und Bertbrauchsiteuen ifn Beihauder einicht. Sad und Bertbeigelle Magdeburg. Semahiene Wells bei prompter Lieferung 31.28. De3, 31.80. Zenbeng: Nubig.

#### Berliner Broduttenmartt.

keigt das Offertenmaterial bei Weigen awar noch die sehr vorsächige Mühlennachtrage, und die Gebote lauteien i Wart niedriger, der Ab-gabedruck hat aber etwes nachgelasten. Ausgen ig rubig, aber ziemlich gehalten. Ausgengen vom Weigleichäft und Export selben welter-hin, obwohl die Mühlen zu Preiskonsessionen dereit find. daer ist nach vie vor über Be-darf offeriert, und der Ausgeber wieden inderiger, und lauteien die Gebote wieder niedriger, Gerife datte unveränderte Martslage.

Serine antile Designation on 14 Detember 6.1 Dollar antile Designation on 15 Detember 6.1 Dollar at 20° 4.21° 1.21° 1.21° 1.21° 1.38.0 138.4 138.0 138.1 138.0 138.1 138.0 138.1 138.0 138.1 100 holf. Guille Designation of 160 tallen Designation of 160 t

S Po Lyfo. A Dat Gm. 1		6 rrs cents voen- u.	
5 to to R 13 u. 1			80,0
6 de do. R. 17 u. 1			66,2
6 do. do. R.1		6 Hannov. Ldskr. Pfeb.	
6 de. do. R.2			80,7
6 do. Kom R. 2		o do. Pfandbriefe 1926	79,1
6 do. do. A.		6 do. do. 1927	_
do. do. H.		6 do. do Serie 5	-
Pr. 7.tret. Gld.B. 3, 5, 1	0 74,87	6 do. do.	-
5 to. do. R.	9 75,00		
6 do. do. 1.14 a. 1		6 Ann. Rogg. 1 8. Ausg.	-
do. do. H.1		5 Bad LdElektr. K	-
6 do, do. 8.1		5 Hert, Roggenwert 1928	-
do, do R.20 a.2		6 Bresi. Kohlenwertani.	-
Pr. Pidhr, Gpfr Em.4		5 Elekts. Mitteld Koble	-
do. do. Em. 4		6 Ev Ldk Anb. Boggw.	-
b do. do. Em. 4		& Großkraftwk Hannov	-
6 do. dom. Em.1		5 Kur-u.Neumark.Rogs	8,60
71, Prv. Sachs. Ids. Gp:		5 Landsch.CentrRogg.	6,8
6 do. do. do.		5 MecaiSeuwer. Bogg	-
00. do. Ause. 1-		5 Oldb, Kree Anst Rog.	-
do. do. Ausg. 1-		5 Fr. Centrbd,-Ross,Pf.	-
Pr.Centr.Bod. G.Pf. 2		5 Frv. bachs, Lds.Roge.	-
do. do 192		5 RoggRbk. Berl 1-11	7,12
Pr.Otr.Bod. U.M. 27,2		5 chl. dech. RoggPt.	5,90
Sar be, Pr. G. A. A. 11/1	- 19	5 West! Ldsb.Prv.Kobl.	-

CONTRIBET D	00 31	TOTAL TY: OCEC HEE	-
Alig. Dt. CredA. Chromo Naiork CröliwitzerPapier Falkenstein Gard. Kasseler Jute Kirchner & Co Landbraft Leipzig Lengbein-Pfanh.	62,25 40,25 76,00 122,00 17,50 81,00 22,50	Mansfeld, Bergb. Pittler Maschinen Polyphon PrehlitzerBraunk Rauchwar. Walter Riquet & Co Fahlberg,List &Co Schlema Hoizstoff	25,50 54,00 
Langbein-Pfanh. Leipz. Baumwolle do. Wollkämmer do. Kammgern do. Hd u. VBk. do. Bier Riebeck		Schlema Hoizstoff Schubert & Salzer Sonderm. & Stier Stöhr Kammagarn Thüringer Gasges. do. Wolle	30,00 173,00 60,60 93,25 120,75 47,25
Lindner. Gottfr	24,00	Zuckerraff. Halle	47,20

	ande. Saale		ede	utet über.	Ibe	nter		ull W.	
Grochlik						1-0			
Trotha	15.+	1.74 1	21-	Dresben	15.	-1	89	-	0
Bernburg	15.+	0.75! -	- 1-	Torgan	15.	-0	.32	-	06
Calbe, D. B	15. +	1.45 0	3	Bittenberg	14.	+1	,26		
_ Unterpeg	. 15. +	0.34	6 -	Roklan		+0			0.
Grizehne	15. +	0,44 0	81-	Alen		1+0			
S	avei			Barbn		1+0			
Brandenbin				Dagbeburg	15.	+0	.4ô	=	0
Dberpegel				Tanger-					
Unterpegel	15.4	0,87 0	1 -	münde	15.	+1	.27	-	11
Rathenow	11			Bittenberge					
Oberpegel						+1			
Linterpegel						+0			
Sapelberg	15.4	1.71 -	- 02	Darman	14.	+0	62	-	0:

Be	rliner		leichsbank- liskont 4%
-00	Antothen		

vom 14. Dezember				
Deutsche A	nleib	en	Indu	
		13. 12.	Accumulat.	
6 Disch. Wertbest.			Adler Portl.	
Ani.23 1.1.12.32			Adlerhütten	
6 do. iar 2. 9. 35	94,00		Alexanderw	
6 Dt. Reichsanl. 29		92.00	Alg. Kunstzi	
6 Dt. Reichsanl 27	76,50	78,00	Allg. Elektr	
5 Dt. Reichssch .K'		-	Alsen Portl.	
Young-Anteihe	75,50	76,00		
6 Pr. Staatsanl.28	91,25	91,12	Anhalt. Koh	
6 Pr. Staatssch. 29			do. do.	
II. Folge u.31 l.F.			Ankerwerke	
6 do.1930 l.Folge	95,00		Annaburg.S	
6 Thur. Staatsa. 26	69,00	69,00	Augsb.Nbg.	
¿ do Rm.27u.La B	68,25	68,25	Bachm & Lac	
6 D. Reichsb. Schtz	93,50	98,50	P J. Bembe	
6 Dt. Reichsp. 30F.1	97,26	97,00	J. Berger Ti	
6 do do Folgell	98,62	33.88	Bergmann E	
6 Pr. Lds.Reni.Bk.	78.00	79,25	BertGuben	
Deutsche Anleihe			Berlin Holz-	
AuslosSchein	58,80	58,61	doKartsrut	
Dt Ani AblSch.			do Maschi	
ohne AustSch.	6,50	6,86	Berthold, Me	
Anh AniAuslos.	-	-		
Thur. Ani. Auslos.	-	-	Bösperde W Brauhaus No	
Dt. Wertbest. Anl.	-	-	Braunk. & Br	
4Dt. Schutzg. Ani.	5,60	5,62	Braunschw.	
Verkehre-	ARE		do Jute-S	
Gamener Greise		=	Breitenb.Po	
			Reawn Rove	

Verkehre-	ande.		
machener Aleisa.		=	88188
A.G. 1. Verkehrsw. Alig. Lokalb. u. Kr.	45,25	46,50	j
Barmen-Elb.Strb.	68,87	00 25	Ē
Brnschw.Land .E.	-	-	П
Canada-AblSch.	24.75	24.75	
Dt. EisenbBetr.	38.00	88.00	12
do. Reichsb. VA.	93,12	98,50	12
Gr. Casseler Strb.	90,12	90,00	0000
do do VA.		-	17
HalbBlankenbg.	21,00	21,00	12
Halle-Hettstedt	24,00	21,00	۲
HbgAmer. Pack	18.00	18 37	d
Hamburg. Hochb.	58.75	8.00	
do. Südam. Dpfach	00,10	00,00	8000
Hansa Dampfach.		-	k
N. Lausitz Eisenb.			là
Norddisch Lloyd	19,00	10,62	Г
Nordh. Werniger	19,00	20,01	d
Saddisch. Eisenb.			000
Zschipk.Finstere.	81.75	81,00	lč

00 2:	3 35	22,00	1	Feb	ľ
Bö	rse	Re	chsba	nk-	I
1		strie	Akti	en en	6
Ann	umulat				ŀ
	er Portl.		14.00	-	6
Adle	erhütten	Glas	44,78	44,87	l
	canderw				k
Alg.	Kunstzi	ide U.	55,37	57.12	ŀ
Alig	Elektr	Com.	79.00	32,62	8
	nendt. P		68,00	68.50	100
	alt. Koh		58,75	59.75	ż
do.	do.	Vorz.	-	-	d
	erwerke		-	-	I
Ann	aburg.S	Mfbr	38.00	38.75	É
					į
Bach	Bember	iemie	68,00	67.00	ł
	erger Ti		61,50	140,75	ľ
	mann E		20.76	21.00	Į
Beri.	-Guben	Hutt.	114.00	_	Į
	in Holz-		-	-	I
	Kartsrah		51.00	52.00	ı
do	Maschi hold, Me		86,26	37.00	E
	perde W		12,00	12,12	
Brau	haus No	rnba	115,00	_	ŀ
Brau	ink.&Bri	k.Ind	144.00	144,50	li
	nschw.		-	-	ŀ
	Jute-S Masc		-	-	E
do	tenb.Por		84.78	55.00	
	on,Bove		25,18	25,75	ľ
J. Br	aning &	Sohn	-0,10		
	erus Et		45,00	44,87	ŀ
	-Gulden		82,25	81,25	ľ
Capi	to a K	eta .	-	-	Ē
Cart	onnager	-Ind.	16,00	16,25	į
Chai	ri. Wass	erwk.	78.87	80.00	ŧ

og. Mfbr	38,00	38,75	Dommitz
Ladewig	68,00	67,00	Doornka
berg	61,50	64,00	Oscar D
Tiefbau	141,00	140,75	Dortmun
n Elektr.	20,76	21,00	Dresden
en.Hutt.	114,00	-	Dürener
Iz-Kont.	-	-	Dynamit
rah. ind.	51,00	52.00	Ellenbur
chinenb.	86,26	37.00	Eintracht
Mess.L.	12,00	12,12	Eisenb -1
Walzw.		-	Elektra
Narnbg	115,00		ElektrL
Brik.Ind	144,00	144,50	ElektrV
w. Kohl.	-	-	Elek. Lid
e-Spinn.	-	-	Engelha
PortiC.			Eschweil
	84.78	85,60	Excelsio
overi Co.	25,15	25,75	Fahib. 8
a Sohn Eisenw.	40.00		Falkenst
enwerk.	45.00 82.25	44,87 81,25	I.G.Farbe
	82,60	01,20	Feibisch
Klets .	-	-	Fein-Jut
gen-Ind.	16,00	16,25	Feldmah
asserwk.	78,87	80,00	Felt.& Gu
tie vollg.	137,00	187,12	Flensb.
Granan	-	-	Fraustad
. Heyden	63,50	65,50	Friedrich
Gelsenk.	48,37	48,12	R. Friste
e Albert			
Najork	85.50	85,76	Gebhard
a Bergb.	42,50	40,25	Gebhard
chem. F.	86,00	B.,CC	Gelsenk
pinnerei			Germani
ummiw.	20,50	20,78	Gesfürel
/nolenm	118,00	\$17,50	Gildemet
Papier	89,00		Gladbact
	-		Glas Sch

wollAG.	55,00
GasDess.	100,37
I-AG	83,00
Spinner.	20.50
elwerke .	88,50 44,25
e Eb.Vk	44,20
achtban	94.75
egelgias.	
nzeug	74,50
h. u. Kab.	
u. Steinz	50,60
senhdl	22,00
ilhandel	-
sch Ton	-
at AG.	-
örffler	184,00
d. ABr. Chromo	104,00
Metaliw.	
A Nobel	48,76
Braunk.	-
Josh M	84,50
Verk -M. Dresden	04,00
let -Ges	74.00
V. Liega.	
V. Liega.	94,00
	-
Bergw	-
rFahrrad	-
ein Gard.	-
ein Gard.	78,00
enindust.	96,87
AG	====
e-Spinne le Papier	60.00
illeaume	55.00
chifiban	55,00
t. Zucker	- 1
shutte	-
Zuckert.	9,00
Zuckert.	-
& Co.	-
&Konia	89.50
rch. Berg a Portl. C.	48,00
aPorti.C.	-

-	-	Hotelbeiriebsg
8,76	48,75	Hubertus Brau
		Huta Breslau Lorenz Hutsche
-		Lorenz Hutsche
	84,75	lise Berghan
4,00	84,70	lise Bergbas Indust Werke
4,00	74.87	Julich Zuckerfa
+,	74,87	
4,00	0	Kahla Porzella Kaiser-Keller A
4,00	94,50	Kalser-Keller A
	108,00	Kallw Aschers
-	-	Klöckner-Werk C. H. Knorr A
-	-	C. H. Knorr A.
-		Köln-Gas- u.Elb
8,00	77.7:	Körbisd. Zucker
5,87	97,00	Körling, Gebr
-		Kraftw.Thuring
0,00	80,00	Kyffhäuserhütt
4,12	65.00	Lahmeyer & C
5,00	60,70	Laurahatte
-	-	Leipz. Br. Riebe
-	-	do. Landkraft
	-	do Dienof Zim
9,00	9,00	LeonhardBraus
-	-	Leopoldsgrube
	_	Lichtenberg. Te
.50	88 61	LindenerBrauer
100	47 82	Linde's Elsmase
	4,,01	Lindström A
3,25		Lingel Schuhfal
	10,01	Lingner-Werke
		C. Lorenz A-
= 1	-	Löwenbranerei
	-	

11	ember 5,50 5,25	Mara Mai	0,00 0,00 11	en erften N	dotierungen lag ährend Roggen	Beisen 1	Marf
b	ruar 5,60 5 40	Anguit	6 10 5.80 1 "	behauptet	blieb. Um Pr	ompimarf	e über
	Daimier-Benz	19,12 19,00	Glauziger Zucker	76,50 76,78	Lildensch. Metall	3,781 8,00	Sachsen
	DischAtlant. Tel. Deutsche Asphalt	105.75 104,75	GlückaufGelsenk. Gebr. Goedhart	76 50 76 06	Luneb Wachsbl	54,00 53,00	Saline S
	do. Babcock & W.		Th. Goldschmidt	29 00 29 00	Magdeb Allg Gas	-1-	Salzdeti
-	do. BaumwollAG.	55,00 53,00		1	do. Bau- & Cred.		Sangerh
	do Cont Gas Dess.	100,37 101.87	inallesche masch.	47.00 45.00		37,00 36,5	Sarotti-
	do. Erdől-AG.	83,00 84,00	Hamburg. Elektr.	102,75 10287		113,62 112 01	Sauerbr
	do Jute-Spinner.			4 -00	Mannesmannroh.	00,26 60,87	Saxonia Schieß-I
7	do. Kabelwerke .		Harburger Eisen Harburg, Gummi	45.00 46.00	Mansfeld Bergb.	26,00 20 bt	Schneid
	do. Linoleumwk.	44,25 40,50	Harpen, Bergban		Maschib Bucken	48,00 49,00	Schöneb
8	do. Post-u Eb.Vk	-	Hedwigshütte	83,75 84,87	Mech Web Lind.		Schuber
ž	do Schachtban	94,75	Haldenen Danies		Mitteld Stahlwrk	62.00 -	Schucke
6	do Spiegelglas.	00,00	Hildebrd, Mühlen	48.25 48.50		- 100,20	Schuith.
5	do. Steinzeug do. Teleph. u. Kab-	74,50 74,50	Hilgers AG.	- 10,00	Mediathethe	-   -	Siegen-
U	do Ton-u. Steinz	50,60 50 00	Hilpert Maschin.		Niederi Kohlenw.	186,7	Siegerso
	Disch. Eisenhel.	22,00 22.2.	Hirsch Kupferw.	12,50 12,00	Nordd. Elswerke	41,50 -	Siemens
	do Metallhandel	22,21	Hirschberg, Leder		Nordd Kabelwers	-	Siemens
5	Dommitzsch Ton	-   -	Hochtief Akt. Ges.	78,00 78.00		-   -	Sinner &
0	Doornkaat AG.		Hoesch-Köln AG		Oberb Ueben. 2	93,50 92,7	Sondern
0	Oscar Dörffler	-! -	Hoffmann. Stärke	82,62 75,00	Oberschl ElsBd		Sprengs
	Dortmund. ABr.	184,00 138.00	Hohenlohewerk Holstenbrauerei	27,00	do Kokswerke	44,50 42,81	Stader L
0	Dresden Chromo		Hotelbetriebsges.	65,80 67.00	do. do Genus Odenw Hartst Ind	48,87 42,8	Stadtber
•	Dürener Metaliw.			44,00 42,00	Oeking Stahlw.	-   -	Steatit-A
	Dynamit A. Nobel	48,76 48,76	Huta Breslau	45.50 45.00	Orenst & Koppel	37.25 87.20	Steinfur
0	Ellenburg, Kattun	1-1-	Lorenz Hutschen	40,00 40,00			Stickere
0	Eintracht Braunk.	-   -			Phonix Bergbas	84,87 84,50	R Stock
2	Eisenb - Verk -M.	84,50 84,75	lise Bergbas	130,50 182,00	do. Braunkohlen	63,00	Stohe K
	Elektra Dresden		Indust Werke AG. Jülich Zuckerfabs.		Jul. Pintsch AG. Pittler Lpz. Werkz	-   -	Stolberg
	ElektrLiefGes.	74,00 74,87			Plauen Gardinen	- 20.00	Gebr Ste
0	ElektrW. Liega.	1	Kahla Porzellaa	15,25 15,00	do. Toll a. Gard.	- 29,00	Svenska
	Elek. Licht u. Kraft	94,00 94,50	Kaiser-Keller AG.	-	Dalmakaaaaata	49.50 49.50	Com. I
	Engelhardt-Bran.	- 108.00	Kailw Ascheralb.	108,50 109,00	Porzellant Tettas	,00	Tal Sa
				47 69 46 AL	The second		- mes O.

-		D-t	
108 50	100 0	Polyphonwerke Porzellant Tettas	
47.60	109,00	Porzellant Tettas	
47,02	40,00	Preußengrube	
60,00	60,00	Rasguin Farburk	
-	-		
_	_	Rathgeb Waggos	
		Rauchw Walter	
	-	Ravensbo Spine	
		Reichelt Met Schr.	,
118 28	119 M	Rhein. Braunkohl.	
16 78	48.04	do Chamotte	۰
20,70	10,20	ao. Chamone	
30,10	30,50	do Elektrizität	п
-	-	do. Spiegelglas .	п
-	-	do. Stahlwerke .	В
-	_	Rh Westf. Kalkw.	
42.00		do. do. Sprengst.	
	40,07	David Richter A. G.	
-	-		
		A Riebeck Mont.	
72,12	72.00	Rockstroh-Werke	
		Roddergrube .	
	0.00	Booder Brace .	

a.	-	-	bange
rk	37,00	36.5	Sarotti
	113.62	112 01	Sauert
h.	00,28	60,87	Saxon
b.	46.00		
90	48.00		Schnet
ei		40,00	Schöne
d.			Schube
ī,	62.00		Schude
-	00,00	-	Schult
	-	-	Siegen
		186,7	Sieger
•	41,50	-	Sieme
1	-		Sieme
1	-	-	Cincar
•	93,50		Sinner
2	11.8	92.7	Spreng
			Stader
te	44,50	42,81	otader
18	48,67	42,6	Stadtb
ıd	-	-	Stablu
	-	-	Steatit
•	37,25	87,20	Steinfu
	84.87	84.50	Sticker
-	63.00	84,00	R Stoc
G	00,00	-	Stöhr
	-	-	Stolber
Œ	- 1		Gebr S
20	-	29,00	Svensk
d.	49,50		
	49,00	49,50	Com.
10	-	-	Tal 8
	-	-	Tempe
ot.	_	150.2	Teuton
4	_	,.	Thale
-	40,50	38,00	Thur.B
-	40,00	00,00	do Ele
9		-	do Ga
-	22.87	22.87	Leonha
1		22.87	Frache
	188,00	100,00	Triptia
	-		Tallfab
	85,00	85,00	
	61,00	62,60	do Fla
	74.47	76 7/	Ver G

86	Cure.c ianes	
,00	R Stod & Co	37.00
-	Stöhr Kammgare	60,80
-	Canth - and Time	00,00
_	Stolberger Zink	-1
.00	Gebr Stollwerd	46,75
	Gebr Stollwerd	
-		
.50	Com. fad & Ca.	-
_	Tat Sal e Spgi	-
	Tempelhater Span	
-	Tempelhofer Feld	-
2.	Teutonia Misburg	-
	Thate Eisenhatte	-
3,00	Thur.Bletweiffbb	
	do Elektr a Gas	
-	A CHERT & GAS	
	do Gaso Leipzie	98,25
87	Leonhard Tietz	41,00
.01	I rachenba. Zucht	93,86
		26,00
-	Talles ALL Ges.	20,00
5.06	Tallfabrib Flohe	-
	do Flanschenfbe	
	Ves Ciensulation	69,00 48,00
.76	Ver. Glanzatoff	69,00
-	do. Gothaniawerk	-
	40 Harz. PortlC.	46 00
_	do Laus Glasw.	,
_	do. Märk. Tuch bk.	- 1
	BO. MARK. I BON bk.	-
-	do Prti.Schimisch	-
	do Schuhfh Rorm	18.76
50	do. Smyrna-Tepp.	18,76
*	4- Station opp.	- 1
,00	do. Stahlw. v. d. Z.	-
-	do. Thur. Metall	-1

48,50 45,00 124,25 65,00 -81,00

99.0	Vorwohler Portl		60
10,8			
	Wanderer Werke	80,26	31
	Warstein a. Hzgl.		
31.50	Schlaw Holst.		
-	Elsenwerke .	84,00	
171.50	Wasser Gelsenk	102,95	112.
77,76	Wayss & Freylag	4,75	4.
98,50	Wegelin Rubfabr.	5,50	5.
-	Wegelin &Hübner	8,50	8,
80.80	Wenderoth .	26,00	
47,66	Wersch - Weißent	69,00	67
123 . (	Westeregein Alk.	114 00	114
65,00	H. Wissner Metall	65,00	63,
		-	
-	Wittkop, Tlefbas	-	-
77,00	Wrede Mälzere		-
	Wunderlich & Co.	46,60	47
_	Zeitzer Maschfba.	84,50	34
-	Zellstoff-Verein	4,00	8.
-	do Waldhof	47.00	47
-	Zuckib. Rastenbo.	55,00	58
88.00			
61,00	onna-Ak	den	
-	Allg. Dt. CredA.	62.76	62.
46,25	Bank f. Brau-Ind.	70.76	70,
	Berl. Handelsges.	88 25	84,
	do. Hypoth. Bank	-	_
	do Kassenverein	-	-
14,20		-	
24,20	Commers- a.Pr.B	58,80	88.
	Danz PrivA.Bk.	-	88.
- 1	Danmat - Nat Bb		-

1,00	OURY-WE	rean	
6,25	Allg. Dt. CredA.	62,76	
٠,٠٠	Bank f. Brau-Ind.	70.76	
	Berl Handelsges, do. Hypoth, Bank	88,25	8H.1
-		-	-
-	do Kassenverein	-	-
4,20	Brnschw -H. Hyp. Commers- n.Pr.B	88.80	88.8
	Danz PrivA.Bk.	08,00	08,0
- 1		-	88,0
-	Darmst.o.NetBk		1
-	Dess Landesbank	-	-
B.BC	Deutsche Bank a.		
2 25	Disconto-Ges.	75,00	78.0
974	Dtach EffektBk.	69,00	69.0
	Dt.Golddiscont-B	60,00	60.0
-	Dt Hyp. B. Berlin	59,78	67,8
_ !	Dt Veberseebank	27,00	26,5
!	Dresdner Bank	61,76	61,7
1,10	HallescherBanke.	44,25	44 0
	Hamberg HypB	78,00	-
	Hannov. Bodenkr	-	-
	Meckib Strel Hyp		-
	Meining. Hyp Bk	66,00	65,0
	Mitteld Bod Cr.A.	-	-
,70	Miederiaus Banb		-
	Beichsbank .	180,87	180 3
- 1	Schsische Bank		
- 1	Bodencredit	71,75	70.8
,26	Moner Benkvan,	71,75	1.4
			-

# Minister Warmbold vor der Industrie.

Befonnener Optimismus. — Arupps programmatifche Rede: Eine ehrliche Chance für die Wirtichaft.

Die Saupenet Optimismus. — Arups Chance in Chance in Chance in der Schaft in der Angleichen Angleichen abei einem Rüchbild auf das verstöffene Jahr, das all internationalem Gebiet vor allen Dingen den endglittigen Ehleichen auf dem Gelbe und Anstige Angleichen auf dem Gelbe und Anstige in der Angleichen auf dem Gelbe und Anstige in der Angleichen auf dem Gelbe und Anstige in un fet ige Arparation af frag a gefet habe. Ginntige nieden die der Angleichen die der Angleichen der Angleiche der Angleichen der Angleiche der Angleichen der Angleiche der Angleichen der Angleichen der Angleichen der Angleichen der

Reichswirtschaftsminister Warmbold:

Frach der Reichswirtschaftsminister Warmbold:
Rach der bestagenswerten Beunrubigung durch die politischen Borgange der leiten Leit dürfen wir nunmehr worest eine welentliche Berubigung erleben. Das Wirtschaftsprogramm des 4. Gevtember hat drei daupttelle: nämtich erstens die Zustüberung von Einerguttschung, ameltens die Gentalls in Korm von Steuergutschlichen an die Wirtschaft sie Einerentricklung, ameltens die Gentalls in Korm von Steuergutschlichen an der Wirtschaft wir einer Betäschlichen und Verlächten der Schläcklich werden der Schläcklich wir der der die Angeleich der Verlächten der Schläcklich der Verlächten der Schläcklich der Leit der der der Schläcklich der Verlächten der Schläcklich der Verlächten der Schläcklich der die Rechtlich des Schläcklich sie des einen Einighresblan bezeichnet. Nan foll sich denn bestächnet. Nan foll sich denn bestächnet des eines Einightesblan bezeichnet. Nan foll sich denn siffernmäßige Belage für die gegenwärtige wirtschaftspolitische Gage und Sagt und zu flich des Bewaum die Schläcklich sie des Schläcklich des Schläcklich des Schläcklich des Schläcklich des Schläcklich des Schläcklich des Schläches sich des Schläcklich des S

wirticaftlicen Tätigfeit umfeten wird, und zweitens dadurch, daß diefes Brogramm durch meitere zufäsliche Arbeitsbeich affung erganzt werden foll.

durch weitere aufdeitig Arogamm durch weitere aufdeitig Arbeits, des affung ergangt werden soll.

Obenam muß der Grundlaßt steken, daß nur solche Arbeiten gelerbert werden dürfen, die volleder Arbeiten gelerbert werden dürfen, die volleder Arbeiten geraften der Arbeiten der gegene der die Arbeiten vor an gemeine der Arbeiten vor an geweite und in der Regel an Unternehmer der wergeben werden.

Dies korm der Arbeitsbeschaftung bat gegenüber der Form der Arbeiten kontrollen der Arbeiten werden.
Dies korm der Arbeitsbeschaffung hat gegenüber der Form der Arbeiten wird men der Arbeite Arbeiten der Borteil, daß sie die private Initiative unmittelbar anregt. Beiterbin wird man in der Regel nur furzfrissge Arbeiten Berruchmen, damit sie, sobald die private Birtschaft in das erfreche arbeiten der Arbeitsbeschaffung darf nur Koft and äm aßnahm er in einer Form erfosen, welche in keiner Weise die Rächtung gesährben darf.
Bir werden als Mahndhmen öcstationistische Echardeites zu vermeiden baben, nabererleis aber auf allan stitutische Weitenbuch, Jähriget und eine Keinen weiten das und ernem in Gebaud, Jähriget und eine Keinen der Weite das und einem und erkennenden, wird der Arbeits aber auf allan stitutisch Weitenburg, Jähriget und bieten, von einem underfestis aber auf allan stitutisch Weitenburg der Wirtschaftlein an der Rieckeraufflieg getragenen Willen an der Rieckeraufflieg getragenen Willen an der Rieckeraufflieg getragenen Willen an der Sieckeraufflieg getragenen Willen an der Rieckeraufflieg getragen Willen an der Bieckeraufflieg getragen Willen an der Rieckeraufflieg g

#### Reichsfinangminifter Graf Schwerin von Krofigt

von Arofigi
wies an Daw aussishrlichen Jahlenmaterials nach deh von 1929 bis 1982 eine
Berisdiecherung der Estats von Neich, Länder nied Gemeinden um eine 1983 die Neich
er nied Gemeinden um eine 1983 auf Deeiner iolchen Seinwicklung das Chaos oder die
Istalitellen sei und debente, das Schiff
der Antivicklung das Chaos oder die
Inflation gekanden Hötte, wenn man nicht
mit allen Witteln verluch hötte, das Schiff
der offisellen Hinnagen awischen Soula umd
Charobon hindurchzustenern.
Dies sei durch außerordentlich drückende
Erböhungen auf der Angabensteite
erreicht worden. Diese Mahnahmen hötten
der noch freiswerschäftend gemirft. Gerade
auch vom Standpunft des Reichsfinanaminifiers aus das die Vollitt in dem Augenbild umgestellt werden milfen, als der Boden
der noch erreicht worden sei, um die Wiedebeledung in der Privatwirtschaft au erleichten und au fördern. Die Frage, od es nicht
leichtsnung au fördern. Die Frage, od es nicht
leichtsnung ein den Verstellten milfen das
pauf der einem Michang in der
paufickelte führlige Jahre vorzubelatten, miffe
dahn beantwortet werden, daß diese Borbelatung ageensther einem Michang in den beingt
in diesem nötigen geringen Umfange auswieren mede.

Unter das Anptiel Subventionen milfe
allerdings ein Schlußtris gezogen werden.
Das Ilel sei: Kordare Birtschaft in einem
eindaren Staate, ter Wirtschaft in einem
einsuberen Staate.

Rach dem Reichsstinanaministen sprach von
hürze und Sander der

Rach dem Reichsfinangminifter fprach Dr. Retrfowfti über das Berhältnis von In-der der Berhaltnis von In-gab Gehelmrat Dr. Kahl einen Unberblich über die gegenwärtige freditpolitische Si-tuation.

#### Gelfentirden G.-B.

Gelienlichen G.-B.
Die G.-B. ber Gelienlirchener VergwertsA.-G., in ber ein A.-A. von 189,7 Will. HW.
vertreben war, brachte feinerlei Ueberraschungen, insbelonbere, wie au erwarten
war, feinen Auflöluft über die Absidien, die
der jedige Grohaltioner von Gelienstücken,
nämlich das Neich, nit leinem Bestis verlosat.
Der besannte Bossin ihr 189,128 (2.9 Will.
MN. Beingewinn dum Vortrag auf nur Vechnung) wurde einstimmig genechmigt.
Am Beantwortung verschiedener Anstragen
erfärte Generalburefor Bosser u. a., es sein erfärte Generalburefor Bosser u. a., es sein fürden au für der Verschaften der Verschaften
für den der Geschieden Scholwerenbestisse der Geschlächt sein (Scholwereinditten und Böhnigatien) isweiter feinerie Beuchungen über irnenwelche Preisattionen. Da es sich um Dauerbeteiltungen
handle, sei man ohne weiteres berechtig, die Buchfurfe dieser Vereiligungen in in die Buchfurfe dieser Vereiligungen in in die Buchfurfe dieser Vereiligungen in in die Bilang einzusehen, wie sie jest darin stehen (mit zund 96 Brozent). Ueber etwaige Sanierungsabsichten beim Stallverein könne er einerlet Auskunft geben.

Die Generafversammung der Bereinigte Thüringer Refaillwarensabilen A.G., gesta-Meckis, vourde auf Antrag eines obponierenden Alftionärd vertaut, so des auch die Friesenber Alftionärd vertaut, so des auch die Friesenbeschliffe mit ver Weitelle Bertodium, jum Blößnig mutden Wieden Bertvodium, jum Blößnig eines Friesondertrages ermädrigt. Im neuen Geschäftsfahr fird deb die ermädigt. Sie der die Bertvodium geschlichte die ermädrigt. Im neuen Geschäftsfahr fird deb die ermädrigt. Im der die Geschäftsfahr fird deb die ermädrigt. Im der die Geschäftsfahr fird deb die ermädrigt. Im der die Geschäftsfahr fird deb die ermädrigt. Im der Geschäftsfahr fird der die erstelle die Multrageingange und die erzischaren Breise deritchigend, so das man mit einem günligen Moßelig rechte.

#### 30 Broj. der dentichen Tonnage liegen auf.

Die jetzt in Hamburg vom Verhand deut-icher Needer worgelegte Jahresübersicht über die Gefantausliegungssissen der organisato-rische Gefantausliegungssissen der organisato-rische 170083 Bruttoregistertensist, abs durzeit 170083 Bruttoregistertensisten der siegen gegenüber 100883 am 1. Januar d. 3. Die Zahl der ausgelegten Schiffe ist domit im ganzen Jahr von 25,5 auf 20,1 Propent ge-stiegen gegenüber 19,2 Brogent am 1. De-gember 1981. Die Hossikaussen am 1. De-gember 1981. Die Hossikaussen ist die wurden im September mit 25,5 Propent er-reicht. In den letzten Monaten diese Jahres sonnte also ein bemerkenswerter Rüschang der Ausstagungsgiffern seinerkelt werden.

#### Aursgewinn dedt Befriebsverluft.

Diefer Tage fand eine Auffichteratefigung der dem eine eine eine eine einstellen der dem Zied gehörigen M. Schäfilde Berfe in Dresden statt, die sich mit dem Ab-losung für das erfte Halbigür 1882 besatzt. Es it ein Betriebsverlust von rund 7 Mili. Marf entitanden, der aber durch einen etwas böberen Buchgewinn aus dem Rückfauf von Dollarbonds der Gesellschaft zu niedrigen Kursen überdedt worden ist. Im ganzen ergibt sich somit noch ein Reingewinn von etwa 100 000 Mark fürs erste Halbjahr.

#### Bergleichsverfahren Burgharbt & Salle.

Wie wir bereits geftern berichteten, ift ber Bergleichsvorschlag (30 Progent) der Jirman angenommen worben. 8 no 502 Glaubigern mit Forberungen von insgefamt 172 598 BPR. baben 410 Glaubiger mit Forberungen von 150 680 JPR. bem Bergleich augeftimmt. Das Gericht beftellte berren Raufmann Gerbauer, halle, bum Treubander.

#### Hallische Börse vom 15. Dezember

	heute	VORTAGE
Ilgem. Deutsche Credit-A.	62.26 G 1	62,25 G
lallescher Bankverein	44,00 bG	44 G
ewerbe- und Handelsbank	42.50 G	42,50 G
	38 b	87,26 bG
	21,00 G	21,00 G
örbiger Bankverein	22,000	21,000
Aansfeld Bergbau AG	108 G	106 bG
rehlitzer Braunkohlen		
lebeck'sche Montanwerke	-	=
Verschen-Weißent. Braunk.	-	-
ruckdorf-Nietleb Bergbau		-
Ammendorter Papier	64,00 G	
röllwitzer Papierfabrik	64,00 G	
önnerner Malzfabrik	50 G	-
ilenburg.Kattun-Manufakt.	-	- 80G
ngelhardt-Brauerei	=	-
lauziger Zuckerfabrik		-
Malzfabrik Reinicke & Co	80 G	80 G
falle-Hettstedter Eisenbahn	18,00 G	18 G
fall.Maschinen u.Eisengieß.		
fallesche Röhrenwerke	22,50G	22,50 G
illdebrand Mühlenwerke	48 G	47 B
ilidebrand munienwerke	400	41 B
aiserbad Schmiedeberg	35,00 G	35,00 G
(yffhäuserhütte	24,00 bB	24,60 b
ottfried Lindner		14,00 B
chraplauer Kalkwerke	15,00 bG	15,00 ь
stadtmohle Alsleben	- 1	51,00 b
. Vester Spedition	-	-
Wegelin & Hubner	9,00 bB	9,00 B
eitzer Maschinen u. Elsen	-	-
Zuckerraffinerie Halle	-	-
		-

# Kurszettel der hallifden Hausfrau. Martin Heinhandelspreife vom 15 Dezember für ein Bfund in Reichspfennigen.

## Grünlinge

Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünlinge
Grünli

#### Die Stellung der heutigen Jugend zum Gymnafium Entgegnung auf den Artitel von Studiendirettor Dr. 5 Soltorf.

Bon Studienrat Dr. Theo Berrle, Dogent an der Bolfshochichule Leipzig.

verwerten kannt.
Da Holtori besnautet, daß seine Kelktellungen "einvandsteil" find, jo haben wir die Pflicht, ihre Richtigkelt nachapprissen. Des open doset auf den eriten Teil seiner Ausgegen des Berlinter Alliesen er die Auffallung des Berlinter Alliestungen, in denen er die Auffallung des Berlinter Alliestungslogen der des Auffallung des Berlinters Alliestung worträgt, nicht ein, obwohl auf, deren Richtsfert gum Berliptel von dem Letyster Vählelopsen und Vädeangen Theodor Litt bestritten wird, und fragen

nach den Grundlagen, auf denen fich fein Ur-teil über die Stellung der heutigen Jugend jum Gymnafium aufbaut.

n nach den Grundlagen, auf denen sich stert über die Sessung der seinen Augend am Gymnassum aufvont.

Doltorf spricht von einer aroßen Schüler, mitrager, die er veranstallet hot. Diese besteht in der Befragar vorgelegt hat: Wie esteht in der Befragar vorgelegt hat: Wie esteht die zur habei den Vorgelegt hat: Wie esteht die zur habei den Vorgelegt hat: Wie esteht die zur habei den Vorgelegt hat: Wie esteht die der Antiersteller? Bir stellen aunächt sein, den diese Umstrugt werden der ankacht in der Leibes übungen, den naturwissen nach den Leibes übungen, den naturwissen nach den Leibes übungen, den naturwissen ich alter Fächern, dem Zeichen und Aumitunterricht den in ontwendig gewesen mare, wenn man die Zessungen der Angend 3 um bentilten Fächern, dem Zeichen und Aumitunterricht den in auf in m deite erfahren worden. Aus die geleicht Angend der Angend 3 um 1 den und der Angend der Angen

machen kann, während das Abichreiben der mathematischen Sausarbeit mit größeren Umitänden verbunden in und der häusliche Auflag leeten Endes doch allein gemacht werden muß?

Auffat lehten Ewdes doch allein gemacht werden muß?
Halfat lehten Ewdes doch allein gemacht werden muß?
Holtorf ichließt nun von der Bejadung der häuslichen Wordereitung alftprachticher Zexte auf die Wödnaufeit des antifen Michangaliches mit der lugendlichen Lerantagung. Das ist eine loniche Unnvalleiten der Jacque, Das ist eine loniche Unwällicher Berantagung. Das ist eine Loniche Ewdere milleit nicht. Dottorf hitte dofter unterhoden millein erkens die Wirtung des Altertums an ficht werden. Der Gest Jacque ertstellt der Aufter Geben der Auftur (Witribaft, Gefellichaft, Mischalderichaft, Klischaft, Gefellichaft, Mischalderichaft, in der Anchen der Auftur (Witribaft, Gefellichaft, Mischalderich wie sie sich in der Antoe der Leitzung aber Aneignungsweiten Leitzungen, in der Leitze Extenporalien, Extitibungen, in der Leitze, Extemporalien, Extitibungen, in der Leitze, Extemporalien, Extitibungen, in der Leitze, Extemporalien, Extitibungen, in der Leitze in den Aufturgebieten (Darkellingen, Mischalden Willen) das Habet der ein Urteil fällen fönnen, ob "die charatterfitischen Fäder des bumanititischen Gunnaftums die überwiegende Sumpathte der Jugend finden und das fild die Echier die zweite archere Exchetung einwenden. Wie befreit der angelinichen Auftur inknegogen fühlen".

Betressen auch noch eine einseitige, aanz abgeschen davon, daß die Erinnerung oder bewußte Receinsellung des Endemen zu des Endemen zu Echale sein Urteil beeinflust. Und selbst wenn die Grundlage für die Beantmortung der Ueberbürdung richtig wäre, jo mitred aus einer Bejadung oder Verneinung der Ueberbürdung für die Ködgnankeit des antielle Blidungskoffes mit der jugendlichen Entwidding rektos nichts zu folgern sein.

Entwicklung rektos nichts in folgern fein.
Doltorf bat den hochverdienten Rädogogen Georg Aerkschifteiner für seine Unterrückung angesährt. Das sicheint mehr als befremblich, aumal wenn wir die priodologische Fradfritt, nicht die altabilologischen Aumole von honden gegensten, hören. Dans Ruchow (Damburger Ebertraeitung 1982, 25. 3. 394) ichreibt: "Ber sich die Altabilon macht, die milienthaftlichen Parimissen doltork zu vrüfen, fiellt ihre völlige Unsulandlickett seh. Damit brechen und die daran gefnichten ichtlolittische Parimissen in fich aufannen." Es ist also durchaus nicht io, wie doltort behauptet, das "die ingenörbischlosischen Bedonfen enfallen, die vinnendendologischen Bedonfen enfallen, die vinnals gegeniber dem bummnistischen Bildungsweg aum Ausdruck gefacht worden find", und wir warten noch auf den, der und dem der der einen Progend worden find", und wir warten noch auf den, der und dem mehren gestellung der beutinen Jugend aum Obmunostum "einwandfret" getat.

Die nächten Anstandspremieren der "Endlofen Straße" finden in Paris, Jürich und Dalo (Norwegen) fatt. Im Paris wird das deutsiche Frontfind ein deutsiere Regifeur Peter Stanchina vom Allen Theater Leipsig), in Dalo der norwegische Uederieber Beltz gartmann infigmieren, der den Beltz Lette auf deutsche Stete (als Leutnant eines preußtichen Infanterteregiments) mita



Die "Burg" auf bem Beihnachtsmarfte. Babrend ber Beit des Beidnachtsmarftes findet gugunften der Schillermofffahr der Beit des Breifnätes Berffätten der Schillermofffahr Gliebenftein nachmitigas von 8 bis 7 libr der Berfauf von allereil unitgam Friehren, Baumichmud und Badwerf flatt. In einer vor den Berfaufslächen errichteten Bude bieten zwei darmant berausgeputgte Schillerinnen ihre vigintellen Arbeiten an, an deren Befichtigung und Kauf jeder Freude baden wird.
Reutröffungt, In den bisberigan Kämmen der

tigung und Kauf seber Freude soben wird.

Veneröffung, In Bei obsberigen Asimen ber Imvishalle, 2t. Altelaus", Gr. Ultichftraße 3, eröffnet am Freiag derr Lito Große, bet angjörige Beisper der Golfflaten "Et. Altolaus", eine domering beiefund, 2m Aus Candidatien, der neuen Golffläte ein eches, daperifieden Große, daperifieden, der neuen Golffläte ein eches, daperifieden Große, daperifieden, 2m Aus Candidatien, 2m Aus Can

verlieben.

Stadischarter. Der Korten-Borverfauf für die Beitinachtisfelertage beginnt am fommenden Montag.

m. 19. Zeigenber, vormitigas 10 Udr.

Ju Geld oder Spendenfammlungen für die Kampfgemeinschaft junger Deutschaften von dem Bortigenden der DNPBP, Schulfrat Buife, und dem Kampfgemeinschaftsihörer.

Te. Zehaft, unterfohreichen und von der Bortigenden der DNPBP, deutschaft der Leiter unterfempelten Musweis des bestieben und von der Bartet unterfempelten Musweis der befigen.

Ber bielen Ausweis nich bestigt, in nament-

Mablum-Heilbortrag. Am Freitag, dem 16. Dezember, abends 8 Ubr, fpright im Zaale des Hotel "Hohendlernhof", Aurdirecht Michard Al-brecht bon der Deutschen Andium-Milengefellschift Berlin über das Hellmunder Radium. (©. Anzeige.)

# Wereinsnachrichten 13

Billimeter aufgenommen.
Gefangserein ber Johannesgameinde. Leitung: Balter Kruich. Belinaglisfantate am 18. Tejember 1932, abends 8,15 Uhr in ber Johannesftrch. Dad "lins if ien sin geboren. Lunder, Ein fleines Kindelein", Bodderfer, Beibnachsfongert, Belis-mann, Kantate. Mach bod be Zitr. Mirviternoe: Zoite Maah. Jile Paul, Berner Beilmann, Balter 2016 Mach. Jile Paul, Berner Beilmann, Balter 10.00 und 0,75 MM, am Eingang und in der Küfterel.

Rüfterel.

Baterfahdischer Francenberein bom Roten Leren,
Der Borfund gibt betannt, daß die diesjährigen
Belidnachsen gerungert aus gehabt. Die diesjährigen
ben Mondelen genungert au folider Damit fachtieben Mondelen 19. Der, nachm. 4 lber im Henrichten
Bamburge für die dieteren Zamen (Menterinnen):
Dienslag, 20. Des, nachm. 3 lber in ber "Loge zu ben
beit Legen" für Beteranen von 70/71 und beren
Bitwen: Donnerslag, 22. Des, nachm. 4 lber in ber
Rithereit fünkte bes B. Ar. B., Ludwiglit. 73, für
bie Bifeglinge und Zoulhortfinder. — Büntliches

Raufmannifder Turnverein e. B. halle. Die Beibnachtsfeier für Kinder am Sonnabend, dem 17. Teiember, im "Stadtschüngenhaus" beginnt nicht 8.30 Uhr, sondern bereits 7.30 Uhr abends.

#### Geschäftliches.

Ratürtich für Sie! lebethaupt für alle, die Gepflegtbeit lieden, die darum den folitig erfeischen, die darum den folitig erfeischenden zuft bom Könich Wälfer, Audeneie-Crangana" und die milde, ebte Zeise mit diesem Tuft lieden, die alle termbalanischen Lurius merben wollen. Solieden ver-werden der der der der die der die der die termbalanischen Lurius merben wollen. Solieden ver-ber der der der der der der der die der die ber der der der der der der der der der keinen der der der der der der der der der bis zur praftischen Taschenstalen.

Wann ift ein Fahrrad ein befonders prattifches Weihnachtogefchent?

Electrola-Beldente beretien Lebenofreube. Ein Beletrola-Bolferapparat belfen unerreichte Lualisät Getertola-Bolferapparat belfen unerreichte Lualisät Belferapparat belfen unerreichte Lualisät bie Langeweile und forst iderzeit für gute Timmung. Unadhängig vom Eenber fönnen Eie fich Tor Brogramm nach eigener Bahl sulammenslesten. Die Kuteristierte Getertola-Bobete auf Studierte Getertola-Bobete auf Littidite, 33/34, führt fanttiche Giererla-Bobete auf Littidite, 13/34, führt fanttiche Giererla-Bobete auf Littidite, 13/34, führt fanttiche Giererla-Bobete Geten Littidie, Danei und Studierla-Bobete Geten Schaffer-Studierla-Bobete Geten Studierla-Bobete Geten Studierla-Bobete Geten Studierla-Bobete Geten Geten Studierla-Bobete Geten Studierla-Bobete Geten Geten Studierla-Bobete unfered Blattes.

Milgreift von der Schief, Tampferfompagnte, Magedommer: Mm 13, Dez, Chilmotofchijf; Reiffer (Plabl) mit Etildgut den Homburg, am 14. Motor-dicepterf mit Kadn 152 (Calchim) mit Massengut den Homburg, Kadn 157 (Leuc) mit Massengut Kagdedurg, Kadn 159 (Ludwig) mit Massengut den Homburg, Kadn 411 (Bopel) mit Massengut den Homburg, Kadn 411 (Bopel) mit Massengut den Homburg, Kadn 411 (Bopel) mit Massengut den

Samburg.
\*\*Mogedatren: Am 10. Dez, Eilmotorfdiff "Gerty"
(Grube) mit Massengu nad Berlin, Eilmotorsdiff
"Germania" Goble) mit Eiligant nad Samburg,
Radn 23 (Rolzeburg) mit Massengur nad Samburg,
Radn 23 (Rolzeburg) mit Massengur nad Samburg,
Andre 5 (Saas) mit Massengur nad Samburg,
Radn 5 (Saas) mit Massengur nad Samburg,
Radn 5 (Saas) Anglengur nad Samburg,
Radn 5 (Saas) Anglengur nad Samburg,

# **Nollen Sie**

eine gute nationale Zeitung, dann nur die

# Saale-Zeitung

Bezugspreis monatlich durch Träger frei Haus M.1.85 zuzügl Besteligeld M. 0.25 = M. 2.10

Gewinnauszug 3. Klaffe 40. Preuß. Gubbentiche (266. Preuß.) Staats-Lotterie S-Lotterie Rachbrud verboten Obne Gewähr

Auf jebe gezogene Rummer find zwei gleich hobe Gewinne gefallen, und zwar je einer auf die Lofe gleicher Rummer in den beiben Abteilungen I und II

14. Dezember 1932

Control of the Contro 

In der heutigen Rachmittagsziehung wurden Gewin über 400 M. gezogen

Unct 40. Jr., 9cpojen.

2 Gwishas ps. 10000 GE, 252483

3 Gwishas ps. 10000 GE, 26373 92309

3 Gwishas ps. 10000 GE, 26382 22309

3 Gwishas ps. 10000 gen. 10000 223123 243405

285045 309205 326775 398197 238123 243405

38 Gwishas ps. 800 GE, 29843 31229 34464 43383

123312 132155 167421 167472 168600 223736

30 Gwishas ps. 800 GE, 202806 21868 280541

44 Gwishas ps. 500 GE, 11017 21307 22243 27335

1003 41999 54416 72441 89467 9237 125723

189370 224420 223887 225956 246206 281825

222244 29633 287923 30167 364003

0ie staatlichen Letterie-Einnei Leipziger Straße 16 Gr. Steinstraße 14 1oritzzwinger 7 g. Ludw.-Wuch,-Str. 20

innohmor in Halle: Künstlor, Geiststr. 42 Adramowitz, Gr. Uirichstr. 40 Aradt. Leipziger Straße 33 Schulze, Brüderstraße 3

ichaft sucht Fräulein od. Witwe mit rub. Sinn von 40—50 J. ohne Anhang zwecks hilse im haushalt.

pitje im Saushalt.

5eirat
nicht ausgeschlossen.
Sieble auch wo and.
hin. Ungeb. unter X 4751 an die Exp.
dieser Zeitung.

#### Dame

Mnfang 50, gute Aus-ftattung u. Einricht, jebr wirtsch., spmp. Charaster, gute Er-schindigt Heiter mit Hert in gesche Vollen Hert in gesche Vollen Der unt. D 20465 an die Exp. d. Ig.

möchte gern ehrbaren herrn ben haushal

ipätere Che möglich ift. Off. 1988 an bie Ext biefer Zeitung.

Witwe mit Rente n anftanb, folib, herr fennengul. 3w. fp. heirat

Off. unt. D 20462 a bie Exp. b. 3tg.

Ig. Geschäftsm. ir gesich. Posit., 1,70 gr. Zinn f. Sport und Ratur, sucht ebens Dame b. 25 J. sur Tanz u. Autosport b ipät. Heirat

Bilboff. erb. unte E 3429 an die Exp diefer Zeitung.

# Junges, gebilbetes Mädchen

Milligen

3 Jahre, idslant,
buntelslond, idmp.,
1,65 groß, wünsfelt
gebild, netten Herrn,
30—34 J., in seste Ereflung Iv. bald.
Che fennenzuternen.
Wögl. Bildooff, unter
D. 20443 an die Exp.
bieser Zeitung.

#### Beiratsgesuche Amtliche Beianntmachungen

Berfleigert wird am 22. Dezember 1982 10 Uhr, bier, Preugenting 18, Zimmer 45, im Wege der Zwangsbofflrectung Wohn haus Turmftraße 4 mit hof, Kontor- und Berflettigebaude, 5,60°a, 23'to M. Muhungs-wert.

Das Amtegericht Salle a. G., Abt. 7.

Das Amisgericht haffe a. S., Abt. 7.

Bergeichnis
ber im Jahre 1933 fauffindenden Jahrmatte, Bieh und Zaubenmärfte.

Am Connadend, dem 28. Januar:
Zaubenmarti; am Mittivoch, dem 1. Märzi
Zaubenmarti; am Mittivoch, dem 5. Myrii.
Zaubenmarti; am Mittivoch, dem 5. Myrii.
Zaubenmarti; am Mittivoch, dem 5. Myrii.
Zaubenmarti; obiel 8169, und Zodweinen
Zaubenmarti; obiel 8169, und Zodweinen
Zubenmarti; obiel 8169, und Zodweinen
zuben 22. Zeptember: Mittivoch, dem 12. Zuli: Noße und Zodweinen
zit; an Zounadend, dem 23. Zeptember: Mittivoch, Noße, und Zodweinemarti; am Zonnadend, dem 25. Zeptember: Mittivoch, dem 25. Zeptember: Mittivoch 25. Zeptember: Mittivoch 25. Zeptember: Mittivoch 25. Zeptember: Mittivoch 25. Zeptember: 1932.

Manmburg a. Zeptember: 1932. Permber: 1932.
Zhumburg a. Zeptember: 1932. Zeptember: 1932.
Zhumburg a. Zeptember: 1932.

als Ertspolizeibeboroc.

An bet Breuß, Gel.-Samml. (Z. 362/368)
ift eine Bolizeiberodnung des Herra Minifers für Sandel und Gewerbe vom Minifers für Sandel und Gewerbe vom 17. Nosember 1982 iber die Gerichtung, die Gintichnung und den Betrieb von Opreng-lofflagent (Drengliofflagerotrodnung) ver-offlentlicht, Ein Drudflich der Kerordnung liegt in unferem Gefählisighmunger, Raddauß, 1. Stod, Jimmer Rr. 112, wädrend der Gerüchtunden jur Ginfidinadme auß, Naumburg a. S., den 12. Dezember 1362. Der Derbürgermeißer als Ortspolizeibeborde.

## Zwangsversteigerungen

Es werden öffentlich meistbietend gegen sofortige Barzahlung versteiger

11.30 Uhr in Hohenthurm, Gasthaus Gehre: 4 Butterschweine, 1 Mussischen mit Platten, 1 Rähmaschine, 1 Waage, eine Bartie Säde, Möbel u. a. S. Dietrich, Ob. Ger. Boll3., Johannesplah 15.

10 Uhr Breubenring 13:

1 Sahne-Schlasmaschine, 1 Spitget, ein 1
Chine. Zylirtinen, 1 Slavier, 1 Bülett, 1 Bülett, 1 Bülett, 1 Bühett, 1 Büh, 1 Expind, 2 Whattaken, 2 Steppbeden, 4 Riffen, 2 Anletis, ein Bolt, Rigarren, 2 Wolfschaft, 2 Schreib-tische, 1 Andolapparat, 1 D. Tisch, ein Lifärstevier, 1 fl. Schaft, ein Lifärstevier, 1 Betrahlungapparat, 3 Serrenausüge, 1 Betrahlungapparat, 3 Serrenausüge, 1 Bath. Gelchirr, 1 Warentengap, 1 Watenbildt.

Olfr Breufenring 13:

1 Sahne-Zafiagmalafine, 1 Spiegel, ein Schreibenring 13:

1 Sahne-Zafiagmalafine, 1 Spiegel, ein Schreibenring 13:

1 Saher-Zafiagmalafine, 1 Stabele, 1 Wilcel, 1 Spiegel, ein Schreibenring 13:

1 Safier, 2 Vittinen, 1 Nadele, 1 Wilcel, 1 Spiegel, ein Spiegel, 1 Schreibenring, 2 Schreibenring, 2 Wattaben, 2 Schreiberrin, 4 Villen, 2 Unterlieben, 2 Unterliebenring, 1 Unterliebenring, 2 Unterliebenring, 1 Unterliebenring, 2 Unterliebenring, 1 Unterliebenring, 2 Un

#### Rundfuntprogramm am Freitag

Leipzig

Leipzig

Bellentlängs 389,6
6.15: Aunfgunnafit.
6.36: Frühlennert (Schallfelm) 289,6
8.15: Stelterbeinft, Walfersambsmetdungen, 29.6: Betterbeinft, Walfersambsmetdungen, 29.6: Bas bie Zeitung bringt.
11.00: Exterbandreichen, Wertunden und 20.0: Aunfondreichen, 20.0: Aunfondreic

Anschließend bis 23.30: Orchestersongert, Das Leipziger Sinfonicorchester, Diri-gent: Billy Steffen.

# S+F-BACKARTIKELN - auch dieses Jahr Christ-Sto

# Zitronat feine Qualität . Ptd. 80

Süfje Mandeln Pfd. 110 96
Große süße Mandeln Pfd. 120
Bittere Mandeln , , Pfd. 135 110
Sultaninen
Feine helle Sultaninen , Pfd. 85 52
Haselnufskerne Pfd. 60
Kokosnufi geraspelt Pfd. 32
Schmelzmargarine Pfd. 75 60 47
S&F-Tafelmargarine Pfd. 38 32

Blockbutter gute Molkereibutter Pfd. 126 S&F-Vollmilch große Dose 42

Das Feinste für den Stollen

& F-Magnetmehl . . . . . Pfd. 27 Auszugmehl griffig . . . . . Pfd. 26
Auszugmehl glaff . . . . . Pfd. 25 Weizenmehl 000 . . . . . . Pfd. 22

S & F-Vanille-Zucker 5 Pakete . 20 Zitronen zum Abreiben . . Stück 4

Schade's Beste Pfd. 60

Mandarinen . . . . . . . . Pfd. 28 Orangen ....... Pfd 22 Tafeläpfel . . . . . . Pfd. 30 25 24 Salami Holsteiner . . . . . 1/4 Pfd. 28 Zervelatwurst im Fettdarm . 1/4 Pfd. 35 Streichleberwurst . . . . 1/4 Pfd. 20 Bierwurst . . . . . . . . 1/4 Pfd. 23

S & F-Schlager:

Saftiger Schinken . 1/4 Pfd. 25

S & F-Fest-Kaffee orzügl.Mischg. 1/4 Pfd. 75

Geiststr. 61 - Relistr. 3 - Steinweg 13 - Am Steintor 7 A.G. FRANKFURT A.M.

# Kleine Anzeigen der Saale Zeitung

Für "Rieine Anzeigen" gitt die Wortberrachung. Das Bort foltet 8 Apl, die Uederschricht! 20 Apl., Beste über 15 Buchftaden gelten als zwei || Aleine Angelen werden nur gegen der oder Beiefmatten aufgenommen; eine Rechnungsereilung fenn nicht fautfinden. Der wöchenlich Worte. Die Perife werden und volle 5 Apf, nach unten abgerundet. Gieffregedige der Abbeitung beigefügt wied.

#### Offene Stellen

Bir fuchen jum 1. Jan. 1933 einen juriftifch borgebilbeten herrn als

# Beamten

gur Bearbeitung bon Saftpfiichtschäden ufw. f. hief. Berficherungsburo. Aussuhrt. Betv. erbeten unter R 5274 an die Exp. b. 3tg.

fucht leichte Beschältigung, auch Ber trauenössellung. Off unter B. 3. 7555 au die Exp. d. 3ig. 3ch fuche gum fof. Mitritt einen jung. kräft. Melker

altere, fucht Befchaf-tigung. Off. unter D 20 459 an die Exp. biefer Beitung. Landwirtstochter, 20 Jahre, fucht Stellung ale Stube obe Mleinmädchen

bas meiten fann, in Landwirtissaft gei, funit. Angebote erb. nicht unt. 17. J. att. Ziderih Nr. 1, Erp. b. 8tg. Biderih Ar. 1, Bansfelber Seefreis, Boft und Bahn (Sanh)

In frauent. Saush., 2 Rind., fann frbi.

ämhert tiddt, tlebe-Eng. Sermannitr.
bodle Berlon in Frage. Kann auch Beruffsätig elin, jum 1. Jan. 1933 an Liter bis 40 Jahre. tinbertofes Schepaar Angebore u. V 4749 ju berm. Kiching, an die Exp. d. 3, seifikt. 106, I.

Galtwirtswitwe

Ledben, ft. Wobng, u. Ginseine Tame inch Wertflätten in bet Angelicheifte, su berm, Zu erfe. Statweit, Ridde, Bad, Janen Gidthemft. 1. Collection of the Ledberg of the Collection of the Collection of the Collection of the Werleburger 2(1,27 II. Cop. b. 3/19. Stellengesudic

Laben, . Labenftube, Rebenraume billig 3 vermieten. herren-ftrafe Rr. 10.

Berrichaitt. 4—5-3im.-Bohnung 2. Stort, Rabe Rieberblas u. Babnb. fof. ob. fpatez 3u verm. Magbeburger Str. 2.

3g. Chepaar (Rauf

Stube, Ra., Ril

Rorribor. Breisoff. unt. D 20461 an bie Erp. b. Big.

Bu vertaufen

Pianos

frengfaitig, wie neu, Elfenbein. 250, 200, 330 RM. Klavier-Slawif, Abvofatenweg 15a.

Domenmontel

Rinderpult

6. möbl. 3imm. Rabinett zu bm. ttiner Str. 38, I.

Frbl. möbl. 3. 3u b. Sternftr. 12, Mauf. Gr. I. Bim., evil. m. Rab. an S. ob. D. 3u vm. Reitftr. 129 I I.

Beff. gemfitl. 3tm. frei. Begicheiber-straße 25 II i.

Acit. Chepaar oder alleinstebende Dame bevorzugt. Roch- u. Rabtenntniffe borb. Möbl. 3immer

(9. mötl. 3., el. 2. Kachelofen f. 4,50 M. frei. Rell, Glauchaet Straße 20 III r. Unfangsitellung

evtl. als Haustochter mit etwas Tafchen-getb erwünscht. Berte Off u. A. 217 Schafstädt postl. Möbl. 3. .u Schlaft fof. billig ju berm. Fleifcherftt. 42 pt.

Gut möbl. Bimmer jum 1. Januar frei. Krufenbergitr. 6 II r.

2-3=3.=Bohn.

5-7=3.=2Bohn.

Geschäftsleute

haben flotten Absat

Baale-Zeitung

die in der "Saale-

Zeitung" inserieren,

und darum auch stets

immer die neuesten

Artikel und Waren am

Lager. Wer keine

Ladenhüter kaufen

will, bevorzugt daher

inserieren.

## Weihnachtskalender

der Saale-Zeitung



#### Notverkauf.

Roleverkaul.
Pelamänisch getebefchaff jeder elea, Mantel Mr. 95.—, 75.— jeder elea, Jade Mt. 35.— 3u besichtigen: Hackbernstraße 3 I r. von 10—1 und 3—6 Uhr.

ftrage Rr. 52, II. Gelöschter Kalk iffenptatten, billi bertauf. Cophien raße 10, part.

Dachpappen all. Stärken. Sand, Cement etc. billigst bei Farben - Tapeten

Kramer Fernrul 21465 3inkbadewanne

große, Schacht- und Baichteffet gu bert Bernharbnitr.62, Ir \*

Ju Vernaufell.

1 Büderregat, ein Erube, 1 Keider känder, 1 Kinder kübled.

1 große Badewanne.

2 Spinnrad, 1 Kinderbadewanne.
Besicht. vorm. Ludw.
Buch. Str. 16 I r.

Rlapp-Liegeftuhl, Geleufpuppe ju vert Anton, Gr. Utrichftr.20

Jimmerlegelbabn, Mefferpuhmafdine, Fteifdeltob, Ridel-bierbrett, berlaufi "Turnerschlößchen", Grünstraße.

Andrew Höhren, Ueber-lagerungsgerät, fom-piett und mit allem Zubchör (Batterie, Lautsprecher usw.) j. 75 bis 100 Mark. Bubchör (Batterio Lautsprecher usw.) 75 bis 100 Mari Schüter, hars 17.

Selbstkostenpreis Piano-Lüders

Gr. Trumeaur febr gut erhalten, 30 berfaufen. Suebrer Ricileben, Lange ftraße 9a.

Grammophon Mit Schränkben u. 25 Blatten, abzugeben gegen 2 fette Ganfe. Off. unt. D 20156 an die Exp. d. Big.

Wegen Tobesjall prachivolles Biederm .- 3imm.

Birfe, verfed, Einste Wockerr-Str. 69, 1 Sabetwanne, Malambet voit unter Breis verfauft. And v. 6:70-6ffish Ar. 22 geb. Applier dr., septimistelling 8, 20d. bet Cuerfurt. Ar. 198, 11.

Fahrräder gebrauchte, ab 10 M. Hodden, ab 40 Mart, Ballon, neu, ab 40 Mart, Chrom. ballon ab 46 Mart, mit ein. und mehr, jähriger Garantie. Zhuize, Mühlberg 16

Pianos

Pianohaus Maercker

Umzugshalber vt. w. unt. Pr. 3-teil Antieiveldrauf mit Spiegel (Außb. versch, andere Reid. und Wascheckerteile, Webnfolon m. Bitr. Gastocherd. Besich

eiteil. Matr. bill verfaufen. Berger unnenftr. 65, III

Bajdmajdine

Ehur., 15 M., Staub-dauger (Lur) 20 M., ich. beichtag. Trube, twa 200 Jahre alt, 5 Mt., zu verfauf. Br. Märterftr. 5, I r.

Lumophon 4 Röbren, trennsch.
mit Lengsla-Laufsper
für nur 110 Mf., ein
neuer bon. Körting
Zaufspech, stat 80 f.
45 Warf zu verfaus,
Off. unt. B. 3, 7557
an die Exp. b. 31g

Schülerpult (Rather) für 12 RM. gu vert Sanbeiftr. 2, II. Gebr. Alavier Bucherer-Sir. 69, 1

Tennisidläger neu, Bafchfaß, Gig-babemanne, Mal-ftaffelet, Buppen-

off. unt. D 2016

Ganeeiduhe ,70 Meter, Sollanb Selbstfahrer) zu of Reilftraße 22, III.

Gattel

holabaukaiten

ju bertauf. Schiller ftrage 20, ptr. r.

mit Blatten, neue Rupfertochtopfe, paff. für hotel, zu bert. Landwebrfir. 18 II.

2 Wintermant., Emof. u. Frad bill. ju of Lauchftäbterfir. 1 It

Radio (Renanicht.), fow. Bandonila of. bill. Schmidt, Große Ulrichstraße 62.

Raufladen, Buppen-wagen berf. Schloffe-rei. Ronigftr. 5, Dof

1,70 Met., mit Bu-behör, gut erhalten, billig abzugeben. Saarlanbftr. 29 Erbg.

ettva 2 Meter und Schreibtisch-Seffel gu faufen gefucht. Dif. mit Breis unter D 20464 an bie Exp. biefer Zeitung. Cut erh. Taielflavier billig ju berfaufen, evil. ju taufch, geg, transportabl. Rachel-ofen. Bolau, heibe, weg Rr. 27.

8 Mart, Buppen-wiege m. Buppe 3 M., Buitarregither 3 Mt., t gutem Zuftand u faufen gesucht. eff. unt. R 5279 an ie Exp. b. 3tg. ju verfauf. Reuter, Begfcheiberftr. 10, I.

Gut. Opernglas Geftr. Bettftelle engl., mit Patent-matrabe, 26 Mt., 3n bertauf. Reuter, Begicheiberftr. 10, I.

naufgeluche

Aleideridrank

tommode, Auszieh ifch, Stübie, zu fauf efucht. Off. unte

Nähmaldine

ut erhalten, 3. fauf efucht. Preisangeb rbeten an Martin

Dipl.=Gdreibtifd

und Anabenfahrerad gu faufen gefucht. Off. unt. R 5276 an die Exp. d. 3tg.

Ber gibt einem arm. Invalid, einen

Musziehtifc

billig ab? Bitbett Rotel, Dryanber ftrage 26, III.

Ghankelpierd

gu faufen gefucht. Off. unter & 3427 an bie Erp. b. 3ig.

Buppenwagen

Bücherichrank

neu, Gelegenheitst ju taufen gesucht dauf, preisbrert. Off, hirde, At. Utrich unter E 3430 an d. firage Ar. 15. Erp. d. 313.

Grunditücksmarkt Al. Grundstück

mit Garten zu ber-fauf. in Bad Sadfa beste Geschäftstage, Sauptstraße. Offert. unt. R 5207 an bie Erp. b. 3tg.

Dierjamillen-mit Doreini, Bert-liat und Garten (3 Robin, Irei), Prand-laffenwert 12 500 M. in größ. Dorle, ge-eignet für Zödoljerei ober Elettrogelödit, su bertaulen. Gelöft-faufer werden geber. fich unter N. 8067 an bie Erp. b. 31g. 31 wenden.

Lebensm .- Geich.

# **Zum Backen**

# **Gute Molkereibutter**

Pfund M. 1.24

und unsere bekannten hochfeinen

Margarine - Qualitäten Pfund 32 Pf. -80 Pf.

Besonders geschätzt: Unsere "Medina" ohne Salz Pfund 60 Pf.

Butter- gros- Hammonia

Verkaufstellen: Halle, Gr. Ulrichstr. 47

#### Rapitalien

2600 AM

auf Saus m. Laben und 1½ Morgen gr. Garten als 1. Spho-thet gesucht. Off. u. C 2764 an die Exp dieser Zeitung.

5000 Mark

auf 25 Morg. Ader an 1. Stelle fofor gefucht. Off. unter D 20458 an bie Erp biefer Beitung.

3500 Mark

Gebraucht. Sägebod auf beff. Saus in hafte aus Privatband gefucht. 27.
Clektr. Eijenbahn

Rauch- und Nähtische

Gebr. Kroppenstädt Möbelfabrik Halle (Saale)
Gr. Härkerstraße

13 000 Mark | 14-16 000 RM.

1. Supothef sucht Gigent. v. außerhalb v. Selbstgeber auf Grundst., 56 000 Mt. Pranot., reell, biefr. Bermittt. berb. Off. unter A 5277 an bie Exp. b. 31g.

von 3500 GM., ein-getragen auf 17 Mg. Land, zu verfaufen. Angebote an die Rechtsanwälte und



#### Das ist die rechte Weihnachtsfreude

wenn Sie auch mai ausgehen und sich so recht wohlfühlen in ihrem Mantel mit dem neuen Pelz.

Der schöne Pelz — das ist die Welhnachts-freude, die Sie sich gönnen dürfen, denn bel Eisbein gehört eine gute Qualität und ein billiger Preis zusammen.

Krawatte . . . 3.50 Rumba-Krawatte 4.60 Fuchs . . . 14.50 Herrenschal . 9.50

0 50 Joshum

# Spielwaren wie immer am billigsten bei



#### Samilien = Nachrichten

Statt Karten.

Von langem schweren Leiden wurde heute
morgen unsere liebe, herzensgute Mutter,
Schwiegermutter und Großmutter
Frau verw. Oberamtman:

Clara Gremse

geb. Knauer durch den Tod erlöst.

Halle (Saale), den 14. Dezember 1932.

Friedrichstraße 41.

In tiefer Trauer

Bse Bauer, geb. Gremse

Rarl Bauer, Brauereidirektor

Ingrid Bauer.

Trauerfeler: Am 17. Dezember 1932, 12 Uhr vorm.,
in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes.
VonBelledsbesuchen blitten wir absehen zu wolfen.

Für die vielen wohltuenden Beweise der Liebe undVer-ehrung beim Heimgange unserer teuren Entschlafenen

Frau Gabriele David

geb. Brodmeier danken wir allen aufs herzlichste.

Im Namen der Hinterbliebenen Johannes David sen.

Halle (Saale), den 14. Dezember 1932.

Für die vielen Beweise herzlicher eilnahme beim Heimgange unserer eben Entschlafenen, Frau

Olga Rolle

lanken wir hierdurch herzlichst. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Dr. Frank für seine trostreichen Vorte am Grabe.

Hermann Rolle.



Geftorben: Sollie ac. S.: Jobonna Lube geb. Aftolier, 82 J., Beerb. 16. 12., 13.45 Udr.
Fernburg: Sedwig Meter gek. Cadanut, 61 J., Aeier 16. 12., 15.30 Udr.
Burgarner - Reubourf: Belieben Sollier, 50 Udr.
Townig. Dullerer i. 9. Cmitt Midter, 75 J., Seerb. 17. 12., 15. Udr.
Tributg. Dullerer i. 9. Cmitt Midter, 75 J., Seerb. 17. 12., 15. Udr.

15. Ubr. Schen. Michoite, 79 C., Beerb. 15. 12. 15. Ubr. 79 C., Beerb. 15. 12. 15. Ubr. 79 C., Beerb. 15. 12. 15. Ubr. 16. Ubr. 16. 12. 15. Ubr. 16. Ubr. 16

Mühlbed: Lina Möbius geb. Böttcher, 29 J., Beerd. 18. 12., 14 Uhr.

14 Uhr.
Maumburg: Chriftiane Geißter geb.
Hotzbeid, Beerd. ber, erf.
Sittenborg: Candwirt Friedrich
Schäfer, 63 3., Beerd. ber. erf.
Zeit: Conscidenmeifter Kart Uhrig.
62 3., Beerd. 16, 12., 15 Uhr.

Prima Knoblaudwurst nur 68 Pf. Gekochter Schinken nur 100 Pf.

Diese Woche liefere la Schweinebauch

nur allererste Klasse
1 Pfund sowie
1 Pfund Sauerkohl

Pilmi Saber noni

Zusammen ilir nur
ohne Sauerkohl 4 Pl. billiger
ohne Sauerkohl 4 Pl. billiger
Zarte Kalbsschnitzel nur 95 Pf.
Zarte Rouladen nur 85 Pf.
Zarte Rinderbraten nur 74 Pf.
Zarte Roastbeels nur 74 Pf.
A.Knäuscl, Fleischwaren.

Vertrauensstellung

strauensstellung
In ber beutigen Zeit findet men
leider eine solden ticht so ichnell. Beide
ig ift es dobert, fich an die mohgedenden Berlonichfeiten in Handle,
schaftle und Sandvierfichgelt zu
benden, b. b. an biejenigen, bie
kreit geden fonnen. Da die, Bagles
Beitungs and sein viele, emplicht
es sich and geten viele, emplicht
es sich, eine feture Mageige nb der
Beitungs eine fette mich eine Beitungs
es sich eine feture Mageige nb der
Beitungsiches erfeichene ju alfen.
Die Kollen find nur getting, weit
beie Anzeigen zu einem sehr niedertigen Wortpreise
tigen Wortpreise berechnet werden.

Tittel

Trauring Alt-Hallischer

Brauch Eltern und Ahnen so hält man's jetzt auch

0

333, 585, 750 oder 500 gestempelt das St. 3<sup>1</sup>1,-32<sup>1</sup>2, M. Juweller Titte

Eigene Werkstätt Trauringecke Schmeersir. 12

Phrenologie.

Sandliniendeutung Martinsberg 7 pt. Eprecha. 1/210—20 Uh Conntag geöffnet.

Aufträge EBbestecke

Weihnachten

**Juwelier Titte** 

Schmeerstr. 12 Altbewährtes Besteckhaus

Gold. Medailler 1921, 1922, 193

Unterricht

Griechifd, Englifd, Frangöfifd, Latein Stunde 50 Pig Sauptpoftlagertarte 4:

Automartt Motorräder

Total - Ausverkauf Bu enorm herabgesett. Preisen bei

Franke, Rönigftraße 83.

neu ca. 200 km ge fahren, zu verfaufen Breis 300 RM. (Rorm. Kr. 756 RM. Reinh. Drefe, Eurs borf b. Schleubig.

Dr. med. Franz Hoffmann u. Frau Hilde geb. Melzenbach

zeigen die glückliche Geburt eines gesunden Jungen an.

Halle-Saale, den 14. Dezember 1932 Universitätsring 15:16 zur Zeit St. Elisabeth-Krankenhaus

Silber-Bestecke

Generationen

und behalten dann noch einen Wert Sie sind trotz der jetzigen Notzei wertbeständiger als Grundstücke.

noch nie dagewesenen niedrigen Preisen.

Riesenauswahl

Berlin noch Leipzig noch sonsiwo

billiger oder vorteilhafter kaufen können als bei

**Juwelier Tittel** im Eck, Schmeerstraße 12

Seefische billiger!

Grüne Heringe . . . Pfund 22 Pf. Goldbarsch, kopilos Pfd. 25 Pf. Schellfisch " Pfd. 25 Pf. Leb.Spiegelkarpfen Pld. 80 Pl. Alle anderen Fische auch sehr billig

Alired Roeder

Mit 1000 Antworten

das lustige Frage- und Antwortspiel "Denk fix" zu **1,45** RM.



# Nähmasdinen

**Gustav Lerche** 

KI. Ulrichstrasse 33 Gegr. 1894 Reparaturwerkstatt Tei. 281 11

Viel besser und viel billiger! 3000 Zfr. bebkuchen

Lebkuchenfabrik Schmidt, Nürnberg-S/30

Wratzke & Steiger Hoflieferanten. Poststraße 9/10 Juwelen :-: Gold : Silber

Auf die Minute



# Winschen Sie sich was Jutes besonders wenn es Stoute sein soll!

bei Stoff beruhigt es zu wissen "von HUTH". Weil HUTH jeden Stoff so gründlich prüft, daß man gewiß sein kann, nicht nur am Weihnachts-abend, sondern lange Freude dran zu haben!



Mammerkrep
ca. 100 cm breit, reine Wolle
in den neuesten Farben 2.40

Mooskrep 130 cm brett, reine Wolle modernen Farben 3.60

Schotten
reine Wolle, in aparter, neuer
Ausmusterung
Meter von 1.60 an

Gemusterte Wollstoffe

Meter von 1.20 an

Wünschen Sie sich z. B. einen von den allerneuesten HUTH-Stoffen I

Das festliche Haus ist Sonntag, den 18. Dezember, von 12-18 Uhr geöffnet \* Weihnachtsbuden mit Ueberraschungen \*

Wie leuchten die Augen

im Anblick einer schönen Hals-te. Schenken Sie eine Halskette zu Weihnachten. Sie werden viel Freudemachen. Wir bieten Ihnen eine riesige Auswahl bei billigen Preisen.



# Rillia und doch lebendfrisch

Seefische



Ferner:
Riesenauswahl in
Oelsardinen
und Fischdelikafessen

zum Fest gern gegessen. Alle Dosen-größen zu allen Preisen, jede Ge-schmacksrichtung.

Echte Sprotten ...... Kiste 25 Pf. Billiger als im Vorjahre unsere rühm-lichst bekannten, fetten, zarten Weihnachts-

Agle

das Beste, was es gibt. Eine feine Delikatess Backfisch

täglich heiß aus der Planne Pld. 65 Pl. große Portion m. Kartoffelsal.nur 45 Pl. im Speiseraum nur 35 und 50 Pl. Speiseraum Sonntag v.11-19Uhr geöffn.

Anzeigen

in der "Saale-Zeitung schaften Umsatz! mitten

#### Photographie Pieperhoff

3 Kinder-Photos nur 5.— RM.



mit reicher echter Goldverzieru für 6 Personen für 12 Personen ntzückende Form

Kaffee-Service mit reicher, ech Goldverzierun

aine Blain-Ungaigs von Privat zu Privat (also nicht für geschöftliche Empfehlungen oder gewerbliche Zwecke), mit 60 Pf. in Zehlung.

Für diese 60 Pf. erhalten Sie eine Klein-Anzeige im Umfang von 1 Überschriftswort u. 7 einfachen Worten, oder 10 einfache Worte. Jedes Mehr-wort kostet 6 Pf. Offerlengebühr 30 Pf. bei Ab-holung, 60 Pf. bei Zusendung der Offeribriefe.

Für Sounilian - Oluzaiogan werden 3 Gutscheine m.insgesamt 1,80 RM.

in Zahlung genommen.

Denken Sie an dieseVergünstigungen und geben
Sie Ihre Klein- u. Familien-Anzeige Ihrer "S.-Z."

Verlag der "Saale-Zeitung"



# Clus der Heim

#### Rebe verurfachen einen Autoaufenthalt.

Edtendig. Ein Perlonenauto, das ein Tehenar zur Feler leiner (Foldenen Hochgeit bestören wolke, murde Mittwoch vormittag auf eigenartige Weise an der Weiterlährt gehindert. Im Balde, am Wege nach Alein liebenau, kom dem Auto ein Ribels Klefe entsegen. Der derrenlahrer musike fart bremien, wodurd der Wacen beligdigt wurde. Er führ noch wenige Weier, dann ader richte er fich nicht nehr von der Zelele. Es musike er fich nicht nehr von der Zelele. Es musike erst ein Erlabmagen aus dalle berbeitacholf werden, der das Proclagaa aufnahm und den frierlichen Ragen andhande, um ihn ehrer Reparadurwerstatt augustüberen.

#### Unter der Unflage der Brandftiftung.

Under der Unliage der Brandstiftung. Freisprus.

Torgan. Gegenstand der Versändlung des Schwurgerichts war ein Reuer, das im September dei dem Killer, das im September dei dem Könter, das im September dei dem Kächermeister Adolf Beiter in Dib en ausgebrochen war und das Dach des Wohnbaules sonie den ersten Ciod vernächte hatte. Da das hand hort Beithgert michtet hatte hat der Verdächt der Verdächt der Kindlung auf der Verdächt der Verdächt der Kindlung auf der Arandstiftung und Versächernassbetruges von den Geschworenen au verantworten. Die bis in die Rachstinehen andenende Berhandlung ergad, das das dans mit 30 000 ALD. versächer von und das Konstitung ergad, das das dans mit 30 000 ALD. versächert wor und das Konstitung ergad, das das dans mit 30 000 ALD. versächert wor und das Konstitung der Konstitung ergad, das das das den Brandstächen mit 17000 ALD. au Gegebäubenerten und mit 3000 ALD. au Wobstillar angegeben batte. Der Angestand beitritt iebe Schuld. Er habe fich in der Racht aum 12. September gegen 10 Ufts jur Hinde begeben und ist auch das Feuer aufmerfam gemacht worden. Sin Zeuae, der als einer der erken an der Rrandstelle erfchienen mar, befundete, das er B. und seine Angestörlich abe. Der Zachweitzindige befundete, das er in der Bohnung des K. Meite von seuerafährlichen Deten gelunden und beführen und beautroate gegen ihn zwei Fabre. Jundstand; der Arandstiften mer mare. Der Lindstandstandst war infolgebessen mer Ausfährung and Kerführungsber und Versächtungsber eine Knacktime den Kundstand von Keichswart Gebirreit under ein Menes für der Konterlium der Kanten und Berführungsber eines Meine der Mitsamer der Keiterungsberten werden sein Sinne der Mitsamer der Kenterlium der Kertoleum acht der werden werden ein Der Angestande werde ein Bereit und ben Menes der Mitsamer der Kenterlium der Kertoleum acht und der Mitsamer der Kenterlium und Versächterungsbertungs. Die Geschweren ein Der Angestande werde feinen der Mitsame in der Mitsame der Mitsame in der Mitsame der Mitsame der Mitsame der Mitsame der M

#### Mikalfidte Eichhörnchenjagh.

Deligid. Ein Simophen war nicht damit einverstanden doch ein ihm gehörendes Sichbörenden dos Beite luchte, londern verloligte es. Die Jagd endete auch dem Alten Welcholmen der Beite der die Beite der Beite felterte nach, ohne allerdings das Tier langen zu fönnen. Beite mehr flichze er vom Baum und verleite sich an einer Gradplate, auf die er siel, nicht merbefilig an der Jahren das er eine Ausgeben fat er eine Arustanden fat er eine Arustanden der vermen fat er eine Arustanden der vermenter fich ein der vermen der eine Arustanden.

# Die Dürrenberg-Siedlung unter dem Hammer

Die Buichlagserteilung wird vertagt.

des Auslieferungslagers eine Provifion von 2,50 M. erhalten. Ein folder Bertrag murde beispielsweife mit einem Manne in Soch-brud bei Regen im Baperifchen Walb abge-ichloffen.

Der Inhaber ber Rieberlage ift bis jest feinen einzigen Berftänber und feinen Liter Bohnermach losgeworben, wohl aber feine 1000 DR.

leine 1900 M. Begen bleer "organisatorischen Leistungen" hatten fich Roth. Boll. Panger und Frau Dofmann nocht acht als Aleberlagenmacher tätigen Bertretern aus Berlin, Plauen, Chemith. Disendoch a. M. und Erfutt vor der Erfutter Großen Etrastammer zu ver-onivorten. In der 200 Geiten umfalenden Antlageschritt wurden den 14 Angetlagten 178 Raimmanissen.

#### 178 Belrugsidfle

der geichilberten Art aur Laft gelegt. Den Schaben, ben fie anrichteten, begifferte ber Bertreter der Antlage auf mindeftens 70 000 Mark.

Wart.

Noth wurde zu 1 Jahr 3 Monaten Gefangnis verurteiti, Boll zu 1 Jahr. Vanzes zu 6 Movaten, Kran Hofmann und der Bertreter Artfirt Rund nie Chemnis zu is 2, der bereit wegen Betrugs vordeitrafte Riederlageneinrichter Raufmann Eugen Goslar, Berlin, zu 9 Monaten Gefängnis, vier Niederlageneinrichter zu 100, einer zu 50 Mart Geldfrase, dret wurden freigeinrochen.

#### Neuer Tarif ber eleftrifden Aleinbahn.

elettrifigen Aleinbahn.
Mansleld. Die Betriedsdireftion der cleftrischen Aleindash im Mansleider Bergerovier gibt einen neuen Tarif für ihre Itromadnehmer befannt, nach dem fünlig eine Erundgebähr von 60 Pf. je Wonat und Breuntielle erhoden wird und für jede verstendigt eitfonatitunde 15 Bf. in Anrednung gelangt. Für newerbliche Betriebe gilt ein Zondertarif. Für die gemerblichen Känime find eine Grundgebühr in Böhe von 11 Warf je 1000-Battlampe au ablen und eine Arbeitsgebühr von 15 Pf. je Kilowattennde. In beide Rällemp ein ablen und eine Arbeitsgebühr von 15 Pf. je Kilowattennde. In beide Rällem fommt die bischeine Zählergebühr in Hortfall. Die neuen Ziromadnehmer müßen den Karif in Anfpruch nehmen, mäbrend es den bischeigen Etromobnehmern gefattet ist, den alten daushaltungstarif beigubehalten oder zum neuen übersungeben.

#### Befananis für Thermometer-Sälfdung.

Almennen, Bor bem Schöffenaericht hatte iich der Masächreiber Nax Müller aus Eschreiben Mas Müller aus Escharsburg wegen Alffdung des amtlichen Prüfficumels auf einem Poiten runder Pohrieberthermometer zu verantworten. Diese Thermometer batte er dem Kabricanten krämer in Neda geliefert. Müller, der wenen der gleichen Vergeben bereits vorbeitrati war erfolt ieb en Wonate Mechanism und des Jahre Ehrvertuft. Kabrickan Arkmer murde freigelprochen, da ihm die Mittäterschaft nicht nachzuweisen war.

#### Referendarvrüfung.

Raumburg. Die erfte juriftische Brüfung haben vor dem hieligen Oberlandesaericht bestanden die Rechtstandidaten Geilmann, Rohlmann, Schäfer, Borm, Anorr, Reichardt

# Strupelloje Ausnuhung Bertrauensfeliger.

Ein weitverzweigfer Schwindelbefrieb. - Betrügerifche Niederlagenvertrage

Im aflen Hallen handelt es fich um Riederlagenvertrage, denne eine bertigertiche Hönicht augrunde lag. Gung Teufschland hollte mit flüftigem Bosnermachs und den dozu gehörenden Zerkäubern verforgt werden. Zie Sauptische aber wer, des die Rieder-lageninhaber die vertraglich feitgelegte Zahl ven 60 Zerkäubern und 250 Liten Bohner-wachs abnahmen und den dafür feitgelesten Preis von mehr als 1000 W. bezahlten, und weum fie dazu ihre letten Sparvfennige von der Spartaffe bolen mitten. To die Rieder-lageninhaber ihre Zerhäuber und das dazu gehörende Bednerwachs les wurden, tim-merte die Sanola-Bertriebs-Virmen dann recht wenig

achörende Bohnerwachs i vos wurden, rummerte die Sanola-Vertrieds-dirmen dann recht wenig Werbindung mit den Riederlagentinsabern wurde durch eine Zeitungsangeige bergefiellt, durch die "eine arbeitsfreudige Verönlichteit zur Uebernahme eines Austleierungslagers geindie" wurde, woan ein verflägdares Aavlial von 500 bis 1000 Warf notig feit. Der Riederlageningaber lofte mit dem Verfaugt und den Verfaugt und einem Zentwicker und einem Tier Kanola-Vohnerwachs beitebende Garnitur, die einem Serfläuber und einem Zier Austleichende Garnitur, die einem Serfläuber und einem a. 250 W. hatte und iste 14 Wt. verfauft wurde, follte der Inhaber

Naumann-Phörix- Nähmaschinen "Fahrräder

billigsten selt 45 Jahren

**H.Schöning** 

Verkauf ohne Agenten daher billigste Preise.

Halle a. d. Saale Rathausstraße 8 9
Velefon 22027
Renarat ren aller Fabrikate



(Rachdrud verboten.)

Aber dann flang wieder eine Sorge auf: Barbel war noch io jung! Sie war jeht in den Jahren, in denen die Liebe heiß und über-mächtig fich junger Bergen zu bemädtigen pflegte. Bürde ihr Kind auch da hindurch-

maditig lich tunger derzien zu bemäcktigen pillegte. Bitvoe ihn kind auch da hindurch sinden? Sie schloft die Augen. Sie sah ihr kind lebenskräftig und ikart vor sich siehen, zuch sien Nund össpeckte sich und hagte laut und seit. Dab' feine Angli, Mutichen! Auch was die Lebe anbetriss, ich werde mich school durch beisen.

belben."
Frau Bogelreuter mußte unwillfürlich iber diese Grickeinung und ihre Borte läckeln. Als sie in Interbeurg den Ag verließ, war ihr Gang wieder kraftvoll und elatitich. So manches Ange ich bemundernd die er bet Arbeit eines erfahren. Mannes leichte und sich allein durchfamplen mußte.

leiftete und fich allein durchfamplen mußte.

Achtes Kapitel.

Der Rex wer's aufrieden. Er fand jedt wieder in einer fandesgemäßen Ferebede.
Es roch nicht mehr nach kub, und feine Welfeiner flirrten droßend, io daß er icon orficksfalber nach finten ausfeuern mußte, um nicht aus Berfeben mit den Klüben gemoffen zu werden. Die funes erfoliode in der Mindesberger Etroße war für ihn vorbei. Er mohale ieht in dem Eatterfall am Bahndon Joo, in den normehmsten Pferdepension Berlins, Was

fonnte sich sein Westerlagene bismercknode ib "

fonnte sich sein Westerbeberz mehr wünschen?
Und der alte William frich und firtegelte ihn, als solite er frack auf eine Brautschau gehen.

Aum glitt auch Barbels dand virlend und
Kell, und fie lante und Barbels dand virlend und
Kell, und fie lante und Barbels dand virlend und
Kell, und fie lante und glünzendes fliche gekön.

Kell, und hei hate ihr ein fie lange an
warten braucht, wenn er wirftlig der factet,
damit der "große" Vastari nicht in lange an
warten braucht, wenn er wirftlig Sort k.lit"
Eie sagte das "groß" in recht irvnitich. Eie
mar von der Größe beles Wentchen, wie sie
sagte, noch gar nicht überzeugt. Aber wenn
er ihr besten wirde, dann wollte sie sinn
ichn dantsar sein.

Der alte William duckte den Kopf unt
lagte lieber gar nichts. Er mußte daran
beuten, wie off der alse Campanni früher
alchdicht er ein der Genomini früher
elchwindelt und nicht Bort gehalten bate.
Ind den Kostart, nun, den tannte er über
hate unter ein Ber im Weltfolitim die Etall
ansie entlang und wartete auf den "großen"
Kaltart. Errumhert läsen bie Kangeschen.
Baltart Rermundert läsen der Kangeschen
Belaten gestellt in den Kangeschen den Machen.
Rermundert jaden de Kangeschen den Machen.
wenn der lägen den Etatterlal bineingescheit mar. Reben der Box des Kangen
lager da, Da mar und der alte Lampenpuber,

auch der Tranermarich von Chopin und noch andere. Auch die Neitschip hatte sich Bärbel bis zwölf libr ausbedungen, und wer nicht fam, war Baitatt. "Auf wen warten Sie denn, mein gnädiges Fränlein?" fragte neugierig und teilnahms-voll der Stallmeiter. "Auf Bastari!" sagte Bärbel leise und flesmitite gemarken.

voll der Stallmeister.
"Auf Salanti" lagte der Stallmeister gebehm ind mit ehrhrechsonler Betonung des Agaments, "Er ist oht underechsar, der Stallmeister Gebehn und mit ehrhrechsonler Betonung des Agamens, "Er ist oht underechsar, der Stallmeister der Laun vollenne "Bedere Stallmeister der Laun der

Um diese Zeit öffnete Eugen Baitari nach ichwerem Schlaf die Augen. Es war im Gen-House dageniere dem Poologichen Warten, wo er zwei Jimmer mit Bad bewohnte. Alls er in 6 mider, luftlofer Stimmung die Augen rieb, fam ihm plöglich in den Sinn, das er ine mach vertyrochen batte, am Vormittag ein Pferd anguleben. Er batte absolute feine Luft dagu. Er muste auch erft einmal nachbenfen, wer es gewesen, dem er das veriorochen.

Der freundliche Stallmeister mar gerade

warter wieder zu vertanen, wie er in ihr Leben getreten war.
Seine Freunde schalten, machten ihm Borwürse. Die Frauen indeten ihn weinend und flagend zu halten. Und auf all die Vorwürse und Klagend zu halte er in der Aegel düfter: Ihr mogt vielleicht recht haben. Nein, ihr dabt logar recht. Aber ich bin nicht für ein geruhsem dahintliekendes Leben geschaffen. Ich must immer Gesche im Fraach vielen und sie zu meistern luchen."

"All denn eine liebende Frau eine Geschoffen fraact eines in lacheln. Ber eine Geschoffen fraact einschalt all dacheln. Ber eine Tächeln blieb dufter, wenn er lagte: "Gewißt. Dele Liebe über ein Eddoch für die Frau voie für mich!"



#### Adventsfeier des Baterländischen Frauenvereins vom Roten Areug.

Pietleben (Zaaltreis). Der Berein veranfialtete im "Gasthans zur arümen Tanne"
tine Adventsfeier. Bie allightlich war der
ente der Verlichen voll, was darauf zurüdaufaltete im "Gasthans zur arümen Tanne"
tine Adventsfeier. Bie allightlich war der
ente eine den der der der der der
aufaltete im "Gasthans zur auftlich eine
der eine der der der der der der
eine der der der der der der
eine der der der der der
eine der der der der
eine der der der
eine de

#### Betrug und Diebftahl an einer 78 jährigen.

an einer 78 jährigen.

Bad Suberode. Die 78jährige Witme Win Rad Suberode wurde vor einiger Beit in Nad Suberode einer vor einiger Beit von ein Arbeitern Dito Sch. und Otto D., beide aus die Beiden de viele beiden Moeile ein Darfelben am Einderode Die beiden Moeile ein Darfelben am Einderode Die beiden Moeile ein der die Beiden Angelben am Einstellen auf Einstellen auch ein der die Gelicht der die Moeile der die Moeile der die Moeile Einstellen ist die Beit der die Beit der Gelicht der Gelicht der Gelicht ein fie sich num fei der alten Kritte, die fein in der die Keitenempfängerin ist, einige Wittel beischaften. Zie ichnindelten der alten Arau vor, sie wollten sich eine Offtplantage vochsen und erreichten auch das ihnen die Witte Warten und erreichten den die fichen den der die der die Beiten moch die Mart purischungsfen, nahmen sie den mit falsen Namen unterzeichneten. 21 Warf ad. Bei einem späteren Beitud, angeblich und Indarf mit sich anden die in einem Gant wird der die d

#### Das erfte Treibeis der Elbe.

Cloben (Ar. Schweinis). Das erfte Elb-treibeis, beitebend aus Schollen von 5 bis 10 mm Dich, blintte im Sonnenlichte am Dienstag, dem 13. Desember, beim Ju-jammenftoken und Aufdaumen dem Beichauer bes Naturipiels zu.

# Ôly dem Anhalter Land

#### Guter Jang.

Teffau. Cinen auten kang machte die Ariminalpolizei in Dessaussenschaftlich abgebaltene daussindung dei em Arbeiter Aart N. drachtene daussindung dei dem Arbeiter Aart N. drachtene deutsindung dei dem Arbeiter Aart N. drachtene deutschaftlich Zo wurden komplette Jagodyneufer, die aus einem Einbund in ein Jagodhaus in der Umgebung von Aeber-Vergerfeieden fammten worgelunden. Das Kockensterfeieden fammten worgelunden. Das Kockensterfeieden fammten worgelunden. Das Kockensterfeieden und ein frisch abecagaener dosse Bestere land man auf dem Boden verstedt ungelähr 400 Warf und einen Zchlüssel. Der Zchlüssel and als Zchlös des Konflum versein sig eb än des in Dessaussen erfolgte Eindruch und istellem Geschiebe, aus dem 900 Warf gestohlen wurden. N. auf Last gelät.

#### Micht ein einziger tam.

Bastberge. Gin Bandergirtus, der feine Rünfte im Saal eines hiefigen Gafteiner Rünfte im Saal eines hiefigen Gafteirts eigen wollte, febte für Dienstag abend den erften Bortiberunasabend an, jedoch fonnte trot der feft billigen Preife eine Berführung nicht ftattfinden, da nicht ein einsiger Zuschauer erfchien.

#### Ueberfall auf den Gefänanis-Wachtmeifter.

Wiklungene Flucht. — Zadre Gefängnis.
Abiben. Das Schwurgericht verbandelte ageen den Wischingen Austmann Balter.
Brussouffy aus Arestau wegen des am il. Ottober im Gerichtsgefängnis den Kotte im Gerichtsgefängnis au Köthen urchuchten Zoticklages an dem Erfachnaltikschauptwachtmeiter Zeide. Der Angeflacte war eines Tagek von Trekden nach Köthen gerichtsgefüngnischen der Kotten der Kotten der Gerichtsgefüngen der Gerichtsgefün

#### Beiftesgeftört umherirrend?

Gemesgenort umherterend?
Griebe. Bor unaciänt it Aanen war von dem rätischaften Berichwinden des Sandwirts Volgkaraf aus Lennewis berichtet worden, desien Sagaen und Pferde man herrenlos in der Näche von Jüdenberg fand. Jest touchen Gerichte auf, deren Genatighett lich aber nicht mehr macheriten läkt, denen zuschen den Mehren dem Stelle in der nicht mehr macheriten Kann einige Tage nach dem Borfall in dem Torfe Griedo det Gowing aufgetaucht fet. Er foll um etwas Effen gebeten und dabet geäußert haben, er beläße sieher eine Birtfodt und huch siehe Berde. Es ist als immerhin möglich, das der Berfahmundene noch fet und vermutlich geiftesgestört in der Gegend umherirrt.

#### Deutsche Billardmeifterschaft.

Jena. Das diesjährige Bundesturnier IVa-Rlaffe bes Deutschen Amateur-

Billard-Bundes, das in der Billardafademie des Kaftechaufes Wiente hier ausgetragen wurde, endere mit dem Eigen des Thiringer Meifters Zeele mann, Jena, der Abrünner Meifters Zeele mann, Jena, der alle feck Fartien der alfalinendem Diel gewonn und 1900 Punfte erzielte. Ineiter wurde Ponath, Settlin, der den höhöften Gingeldurchischnitt (6,89) und den höhöften Gingeldurchischnitt (8,771 pielte. Den dritten Plade errang Lemberg, Cliberfeld. Vierter wurde Leifan, Eigenfach, der die höchflichte von 64 Bällen erreichte.

#### Chriftbaume werden geftempelt.

Eifenach. Die Diebftähle an Beihrachts-bäumen in den ftaaltichen und städtlichen Forfien haben derart überhand genommen, ahf die Forfie und Volligiebshören nunmehr besonders strenge Kontrollen angeordnet haben. Jeder Ehristbaum, der aus dem Balbe ausgeführt wird, muß am unteren

Ende eine Rummer und einen amtlichen Stempel haben und auch die Sandler felbfi muffen einen Rachweis bei fich führen, der über das herfommen der Bäume genau Auskunft gibt.

#### Die Glashlitte wieder in Befrieb.

Delge bei Rabbutte. Die Glasbutte im Maffertal ift feit langem wieder in Betrieb. Gie gibt gerade noch vor Beihnachten einer Angahl Arbeitern Brot.

#### Neues Arbeitsdienftlager.

Arcues Acornsokenjinger.
Frose. Durch Anstauls it die Gemeinde Frose in den Bestis eines größeren Bruch-selbgeländes gefommen, das planiert und als Acerland verpachet werden soll. Die Arbeiten sollen im Wege des freinvilligen Arbeitsdeinkes durchgestätet werden. Der Gemeinderat simmte mit Webrbeit dem au und geneßmigte die Unterdringung eines Kommandos von girta 40 Mann, aus Frankenbaufen fommend, im Kindersselb des Bentistisches, das gur Zeit undernußt daskeht.

#### Reine Auflöfung des Boftichedamtes?

Magbeburg. In einer in Berlin abgehaltenen Sisung des Bermaltungstates der Neichsport wurde im Aufammenstang mit des Aufahrenselfen und Kaliforna von Oberposidirettionen und Kulisiungder Boitschaftungt von Bechaft was des Aufahrenselfen und Kaliforna der Boitschaftungt und Etetlin vom Neichsportiminiter erflärt, daß sich das neue Neichsfabinett mit den Auformplanen noch nich befat habe. Auch das neue Kadimett werde in dieser Frage Entschaften er ein nach Verschaftungen mit den Lämdern tressen. Es ist somit zu rechnen, das das Bestiegendungen mit den Lämdern tressen. Es ist somit zu rechnen, das das Bestiegendungen mit den Lämdern tressen. Es ist somit zu rechnen, das das Bestiegendungen mit den Lämdern zu einstelle wird.

#### - Jagdergebniffe.

Jagbergebniffe.

3ideiplis bei Freudura. Bei der am Sonnobend absehaltenen Dolisiand wurden von iechs Jägern insgefamt 60 Aaninden, 15 Facianenhähne und 2 dosien erkeit. Die am folgenden Montag adsehaltene Feldigad brachte 60 dosien und 6 Aaninden.
Bedra. Bei der fürzlich im Iggebraft des Serrn Baron v. dellovfi fahredolitenen Treibigad wurden von 20 Schüben 255 dafen und einige frahen von 20 Schüben 255 dafen und einige frahen und einige frahen am Settede gedracht.
Dölan 20 obifbaumsaftlende Saussaftlungen: Bon den festgeftellten 10 000 Dolifbäumen entfalten auf Aerpfet: 2075, Birtnen 2000, Pfleammen 1900, Ririchen 1600, Aprifosen 75, Pfleammen 1900, Ririchen 1600, Aprifosen 75, Pfleammen Dolifbaumgahl bat der Beitamd der über 100 Gärten umfassenden Edwedersatrenfosmie einem bedeutenden Mitteli; das Spalierobst 1100 Stield wird sich ausstellicht in den Sandbausgärten von Neu-Völam gezogen. Zur öffenstiebe Etraßen und Beume.

Linoleum billiger! Läuter Teppide ohne Kante von

5.85 M. an 1.30 M. an Hugo Nehab Nachf. Groß Ulrichstraße 3

vom Stück 2 m breit von 1.95 M. an per qm

# Total-Olübrandbunf

in Schallplatten

Ríesenauswahl

Zahrrad-Möller Schmeerstr.1

abteilung Schallplatten

fann, wie fie es fich erträumt!" pflegte er fo-bann fait brust gu antworten und bavon-

dann fast brüst zu antworten und davonaugelen. Raftart kann feine Fran halten! hieß
es deshald algemein in den internationalen
kreisen der Arrust.

To war der Mann beschäften, der jedt
reichlich zwei Etunden nach der vereinbarten
zei von der Mann beschäften, der jedt
reichlich zwei Etunden nach der vereinbarten
zeit langiam mit feinen weichen, nechtänligen
Schritten die Stallgasie berunterkam, wo Karbel vor der Bor des Nex moch immer fiedernd voller Erwatung stand.
Meraerlich undyannte ihre fleine dand den Kriff der Neitpeitiche. Am liedssen höhet heben ichben Schleich, der da so gemächlich dachergeaondelt kam, die Wahrbeit gesach, hätte ihn siehen lassen und vor mit Nex davongeritten. Sie war nicht gewöhnt, das man sie zwei gange Etunden lang warten ließ. Aber sie besann sich rechtsetits, das von einer Empfellung dieses unhöllschen Menschen viel abhängen könne, und is beherrichte sie kich und sah ihm mit füsster Kreundlickete entgagen.

viel abhängen fonnte, und so beherrichte sie sich und iah ibm mit fühler Freundlicheit entaeaen.

Läckelnd bemerkte Basiari den beleidigten Jug in dem friichen, jungen Gesicht. Sie gestiel lim beute in ihrer Keittracht viel beste. Und der junge Trot, der aus ihren Augen schauter eite ibm.

"Conte Bastaril" (agte er, sich noch einmal worstellend, und ihr die dand reichend. Das war ison viel sin. Gener Bestart. Seine Kamille sindre den Großenter is Anch dem Arieca aber batte er ihn in seinem Zigennerleben als Artist lässig emplunden und absalenst Artist lässig emplunden und absalenst. Nur wenn er imponieren wollte und das fam selsen worken den den gener eich Conte Bastari. Und wenn er nun "Conte" sagte, som wie eine Bastari. Und wenn er nun "Conte" sagte, som wie eine Bastari. Und wenn er nun "Conte" sagte, som wie eine Bastari. Und wenn er nun "Conte" sagte, som wie eine Bastari. Und wenn er nun "Conte" sagte. End biesmal sowar auch einige entspulsigende Borbet sin eine Berspätung.

"Und nun mein Kräulein!" sagteerschießte. "Aun aeigen Sie einmal, was ihr Pferd fann!"

Die Meithahn wer ichon längt betekt. Aber sir einen Bastari wurde sie frei gemacht.

Dahin wurde Reg gebracht. Bastari war-ent-

südt. Sachtundia und prüfend glitten immer wieder seine Blide über den schönen Oftpreußen. "Graduliere, mein Fräulein!" gabe er ohne Unterlaß, "Benn ie'n Köplich auch is schon er Renn ich Köplich auch is schon der Wange eine Minst zu haben!" "Zh, er in iehr Köper, brauchen überzeugt. "Be fonnte minst jund ab aben!" "Zh, er in iehr flug!" antwortete Bärbei iberzeugt. "Be fonnte nur jemand an der Klundelt ihres Beg zweilein.
Doch als Baltori nöber an Nex heranfam und ieinen Halt in der mit einen deit der weiten wollte, machte der Nech einen Sent in der in Baltaris Bangen.
Mor der Wiberfand des Lieres eighe ibn.

Wor lieg es in Sanatrie Sangen. Aber der Wisherstand des Tieres reigte ihn Er ging näher und ihaute Rey ruhig midler Konsentrierung eines Willens am, wie er oft wilde Tiere in ieinen Villen zwong. Da titeg der Nex vorn 60h, hieb mit den Oufen, das der alle William ihn faum halten tonnte. Es shien, als wollte er sich auf Bastart flützen.

"Co'n Didfopf!" murmelte Baftari er-ftaunt.

naunt.
"Er sommt aus Oftpreußen!" sagtet erfraunt.
"Er fommt aus Oftpreußen!" sagte da
Arbel febr bedeutiam.
Berblüfft sa Baftart auf das Mädden.
"Sind dort alle 10!" fragte er schließtig sächelnd.
"Ich alaube, ja", sagte da Bärbel und ichaute ihm groß und frei in die Augen. "Es sommt nur darauf an, wie man ihnen ent-gagenfommt."
Da mußte Baftari lachen und sagte dann sehr bösstigt. "Nun fiben Sie bitte auf. Später möckte ich sin einen lebst priften." Bärbel seh auf. Das Errammophon batte cin Ziallunge in die Reitbach gebracht. Der alte Billiam legte die Pictten auf, und nun ging es wieder mie im Reitinen binter der großen Scheune. Zuerft:

"Lampenputer ift mein Bater Im Berliner Stadtifeater. Meine Mutter wäjcht Manschetten Für Off'ziere und Kadetten."

Ind der Dif diere und Kadeiten.

Und der Rex waif die Beine flott in die Höbe, als ob er ahnte wiewiel beute von leiner Geschicktlichet abhing.

Dann mußte der berüllmte Chovin mit seinem merkwürdigen Trauermarich ber, und der Nex marschierte in würdig und gemessen und ienke dabei seinen Kopf trauernd so itef, als wäre er irgendein Senato, der hinter dem Sarge eines Staatspräsidenten einher der Alle die der Exalger. Der gung nicht gut, und den Tango verpakte er gang und gar. "Wir haben eine gange Zeitlang nicht üben tönnen!" riet Barbet entichuldigend. Doch als Erlat dofür lieb is Wer vor Vastaret ein eiter Reverenz machen.

Der war nachdenstlich geworden. Er lobte

vereng magnen.
Der war nachbenklich geworden. Er lobte nicht, er tabelle auch nicht. Das verdroß Barbel. Sie hatte Lob erwartet, so wie gu Daule. "Laffen Sie mich doch einmal aufsihen", sagter nur.

"Benn er Ihnen nur gehorden wird!" wagte Barbel einzuwenden.

"Oho!" lachte Baftari, "wir find icon mit anderen Leuten fertig geworben!"

Sie fand nicht gleich den Ausdrud. Aber Schelm fam über fie.

der Schelm tam über sie.

Als nun der Nex wieder so recht slott
unter Zastari an ihr vorbeitradte, da hüstelte
sie sant und vernehmlich. Der Nex wocklete
unter Under und bei aus dem
Tempo. Men der Deren und sied als dem
Tempo. Men der der der der der der
mal, und das von der siede siede sieden
sieden der der der der der der der
inab auf einmal sein wieder siede sieden
und der Bastari da oben tobte unte som
tund als ein der der sieden sieden
brückte, da bodte der Nex so, daß der "große"
Rastari beinabe in den Sand gesogen wäre.
Aber er stand.

Da lachte Bärbel hell auf und rief laut: "Nun lauf' icon, Reg! Lauf icon, lauf!" und flott trabte der Reg wieder durch die Badn, so daß der Bafart taum Zeit hatte, sich von seinem Erstaunen zu erholen.

sich von seinem Erkaumen zu erholen.

Vor Pärkel papierte er den Nex furz, sak
ab und tam auf Bärbel zu, als wenn er ihr
an den Anne der Bärbel zu, als wenn er ihr
an den Kennen bollete
gerötet, und seine Augen bligten war noch
kerger, bald vor verdotlenem Cocken, denn
wie er da oben auf dem Nex sak und nicht
weiter konnte. war ihm einzesallen, wie
komisch eine solche Saene im Jirkus auf die
Juschauft wirten mitzte offer dage er:
"Was, aus so einem Hola sind Sie geschnicht?
An, warten Sie mem Kevanche kommit auch
noch einmal. Vorläufig möde ich Sie und
Jbren Bacer zum Mittgassie einladen. Berdient baben wir es beute."
Der alte William erschraf. Vor weiken
Der eine Er wie einer.

Der alte Billiam erichraf. Bor weißen Tifchilidern und Mesten batte er einen uniberwindlichen Refpett. Der Reg mußte noch beforgt werben, wagte er eingu-

werfen. Daß du mich nicht im Stiche läßt! Hort bu'? raunte ibm Barbel gu. "Ich bin boch beine Tochter! Berftanden?"

(Fortfetung folgt# 4

Ammendorf. (Drittes Jahresfeft des En. Frauenverein dien Frauenverein die Geben den inter des Etinahme am Gotiesdient mit aushlichender Abendmahlseler. Eine die Geben die die G

Sigentum, Bertag und Drudt Mittelb Bertags M.-G. Orto Sembei-Druderet, Salle a. d. Saate Berantwortlich für ben rebatitonellen 2etie: 18 R. 49.

3. Bilden Berantwortlich für ben Anzeigenteit: Pr. Bette Gerantwortlich für ben Anzeigenteit: Pr. Bette Bedentligtlich nur von 10 felt 11 libr Bir Allebadtung moertangter Manuftripte wird keiterteit Seitschlich ibernommen.

au besuchen. Gegen diesen Brichlus legte der Genneindevorsieder Einspruch ein. Es laste im Antica, auf Weichtsterdung der Schafte in Antica, auf Weichtsterdung der den Huntz Berteile der Geneicht wiesen weicht der Geneicht wiesen wie der Geneicht wiesen der Geneicht wiesen die eine febr errecht Lutzerband mit der Bemerkung ab, er sie erkoftel. Dadurch entstand eine sehr errecht Ausgrache gwischen dem Gemeindevorskeher einerseits, den Bürgerlichen und der Kommunisten nach furzer Zeit so damit endete, dah die Bürgerlichen und die Kommunisten nach furzer Zeit solgten, so da die Zibung wegen Beschlichunsäbigete geicht dem Gemeindevorskeher, megen versieden werden mutte. Zedenfalls war dieser Ausgrachen Verlagen der Verlagen der

Wolferbe. (Pa n.b.) Mm Sonntagoormitig exisnic Kenerolarm. Im Plarthouse brannte es. Am Ru war bile Kenerveler mit ber Oprige bort. Nus dem Keller firömte Rauch heraus, Koblen waren im Brand geraten. Die Kenerveber bie mit Gas-masken arbeiten mußte, lösichte in furzer Zeit das Feuer,

Feuer.

Rofleben. (Bubenhande) haben an einem ber letten Radbie bie vor eine zwei Jahren vom hiefigen Turnverein (D. T.) auf dem Riefsportplag unigeftelten zwei Handballtore abgelägt und verichteppt.

dem Riethsportplaß aufachetten zwei Sandbent Miedglagt und vericheppt.

Robla. (Pa fi o ra len feren 3.) Im
Botel "Zentiches Sous" fand unter Borfig
bes Zwertinendenten der Graficht! Eloberg-Nobla, derrn Konfiftverlatat der Graficht! Eloberg-Nobla, derrn Konfiftverlatat der Graficht Eloberg-Nobla, derrn Konfiftverlatat der Grafichten im Grent der Graficht eine der Grafichten der Grafichten der Annere Miffiger und Freierer feiner Berna. Ueber Innere Miffigerer Die firend der ert Pfarrer Thietenband french oder in frach der Freier Pfarrer
Bollewann-Bennungen.

Bollewann-Bennungen.

Bollewann-Bennungen.

Bollewann-Bennungen.

Bollewann-Bennungen.

Bollewann-Bennungen.

Bollewann-Bennungen.

Bollewann-Bennungen in de verfreter, fig ung "I Mm Zonntag tagte im Gallium, Gerteilt wirder Silbure leitete. Es hondelte fich dunpflächten nie eine Stenender und Benetinden nie eine Graficht weren. Der Gemeindeuer der Leitete werden der Grafichten der Graficht weren. Der Gemeindeuer hier Briefwarfe aum Motenden der der Briefwarfe am Motenden eines Briefes laufen fonne. Nach weiteren ErBriegung faufen mit dem Andeimacher, die Anträae aumän mit dem Andeimacher, die Anträae aumän mit dem Andeimacher, der Anträae aumän mit dem Andeimacher, der Anträae aumän mit dem Andeimanderfebannen aumischen einen Sprachen der Siehung fam es au beftlaen Museinanderfebannen aumischen einem Enden Museinanderfebannen aumischen einem Enden Sprachen der

Grennerbalben.

## LO FÄHRT



(7. Fortfetung.) (Rachbrud verboten.)

ionit noch eiwas für mich?

Da feine Antwort erfolgt, geht Vo lautlos sinnaus.

Lo feine Antwort erfolgt, geht Vo lautlos sinnaus.

Lo feine Antwort erfolgt, geht Vo lautlos sinnaus.

Lo feine Antwort erfolgt, geht Vo lautnoch der Habet geht fowiese nicht gut
von der Hand.

Ammerpin verkändlich. Benn man
morgens mit nichternen Alltagsgedanken
das Hand verlächt und den Tag mit lockenden märchenhaften Beripektiven für die
nächte Aufunft beschlicht .

In groben Zähen, gar nicht damenhaft,
eilt sie die Teropen binunter. Lie frische,
fühle Winterluft weht ihr angenehm ins
Gesicht.

Wie immer berricht nnterwegs seist um
fünf Uhr, nach dem Geschäftsichluß er meisten Büros, ein kolosiales Leben. Vodie praktische und nichterne Vo, bleibt vor
den eleganteilen Geschäften über. Ueberlegt sich, wie das lachsiarbene Voraktieb,
su ihrem Daar passen dicht in been. Ueberlegt sich, wie das lachsiarbene Voraktieb,
su ihrem Daar passen wirde; Wiebeit Velze
eine Tame von Belt zu bestien verveilichsteilen das
Glicksechieb wirde zu bestien vervslichseit
sie Jam Moendleise ein Dermeltunape?

Mehad kittag zwei Elberthäger;
Mehad kittag zwei Elberthäger;
su den naben Tiergarten binein mit dem Geschieb, legt allein sein au missen. Nur nicht
in die bürgerliche Almosphäre von Socken
umd Dembenbeichs! Sie siehlt die Kalte nicht.
Wünstlich sieht van Laar an der verabredeten Gee. Er ist in glängender Roune.
Er hat den nehm au mitten. Nur nicht
weinen mitt sie die fishle die Kalte nicht.
Wünstlich sieht van Laar an der verabredeten Gee. Er ist in glängender Roune.
Er hat den nicht au missen. Nur nicht
wertungen wertung gewesen. Trobbed mar es
entausen Rachmittag mich in einem Buntt der
gleichen Meriuma gewesen. Trobbed mar es
entaugen Rachmittag mich in einem Einem
Moden von Cos Art Grobshodiabende zu
werbringen. Artis Begeners Angebon mar es
entaus andere Richt und freu sich als
dern lange der Pritte zu seinen Sinner

Ban Laar ist nicht gewohnt, mit jungen
Moden von Los Art Grobshodiabende zu
werbringen.

Frie Begener An

"Sie find doch ein echtes Berliner Rind, lieber Begner, mo fahren wir Fraulein Tondern beite bin? Bit mollen für eines seigen, muffen aber auch Gelegensteit haben, eichäftliche Linez zu behrechen. Herbitgens habe ich die Erlaubnid, Gie auch in die neue Aransaction von Geffens & Co. einzuweiten!"

aransation von Geeffens & Co. einzuneisen!"
Fris Wegner ist den gangen Nachmitag,
von Elferfuct erfüllt, berumgelaufen. Er ärgert fich über die Art, in der diefer Holiander von Vo iprich. Die Modeutungen über eine Transaktion mit Lo beunrubigen ihr noch mehr.

Da steht sie schon, einfach und geschmadvoll angezogen. Erstaunt sieht sie au Fris auf. Er öffnet den Schlag des kleinen blauen Vagens umb bittet um ihre Disposition.
"Vassen wir die die abernen Redensarten!" foat Lo umb begrüßt von Veren. "Es sie komisch, das Bei fich überall vordrängen missen. Das mus wohl fo in Ihrem Beruf legen!"

negen:
"Chau, schau, Sie können ja ordentlich spit sein, Fräulein Tondern", lacht van Laar. "Aber das ist ganz gut, denn als alleinreisende Frau werden die das nötig haben."

haben."
Möfrend Fris den Wagen durch die klare Binternacht lenkt, behält er die kleine Spieaelschie, die vorn am Führerist ange-bracht ist, idaart im Ange, kann jedoch nichts eniderken, was zu irgendwelchen Beanstan-dungen Anlaß gibt.

#### Wie der Deutsche Michel starb.

28. 3. Bie oft wurde in den lebten Tabren der Deutliche Richtel angelibrt. Die mentalten aber wissen, daß beier Michel wirtlich gelebt hat und ein rheimlichen Ritter war, der am 2. Oftober 1574 auf der Stromburg im Hundrich geboren wurde. Den Beinmen "Deutlicher Michel" gaben ihm die Spanier, und sie ehrten damit seine biedbere, derbe Art. Beute noch erheben sich über den lieblichen

Seute noch erheben sich über den lieblichen Bundruckschen Stromberg, die Muinen der Stromburg. Dier war der Bater des Josann Michael faiferlicher Nat und Oberamtmann des Iurpfälischen Muies Stromberg: Josann Bartisel von Obentraut. Sein Sohn lernte das Baffeinhandwert, und fein Name hatte bald guten Klang bei allen friegführenden Zeit. Zum ersten Male aeidnete er sich die Kransteuthal aus, wo Martyraf Johann Ernth die Spanier unter Spinola befämptte. Die Chronif berichtet über diesen Streich folgendes!

.unter solichem Jua nach Borms fat der ...

richtet über diesen Streich solgendes: muter solichem Jug nach Worms fat der Driffe von Demtraut so ein pidiglicher Landlaß ein Cornet Spanischer nied unter dem Pringen von Esvinan außerfundschiediet, derhalben mit 20 Arfslübuster Reutern denselben worgewartet au beuben seine ben worgewartet au beuben seinen dannen einen dannen eine nureriebens angearissen gertrennt und 50 davon erlegt auch den Bringen gelangen bestommen und in der Anieren Fürsten Längen gebracht war ein nuckter Berr in als Bentrier auf seine Koll. Nag. May zu Dienlietlich Bold geworden.

Das war im Labre des Leits 1800.

Das war im Jahre des Heils 1620. Schon im nächsten Jahre hören wir von einem neuen gelungenen Gewallfreich. Dabei iding er mit 120 Meitern die Honder in Gaplawersbeim in die Flucht und machte große Beute. Die Hilfe, die des Genniern von Kreugnach Die glich, die des Spaniern von Kreugnach aus geschickt werden selle kann jater in die Wartsirde au dann vor Die glich, die den Spaniern von Kreugnach aus geschickt werden selle kann pater in die Wartsirde zu dann von die eine anderen.

So wird er allmählich einer der gefürchteiften Widerlacher der Feinde, und seine Borgeleiten ichiden ihn an die gefährlichten Stellen. So sehr war er selbst von leinem Glid und seiner Taftrafi überzeugt, daß er einmal einem Freunde erwiderte, der ihn fragte, ob er keine Angli habe, daß er einmal ausbliebe:

"Ich bleibe nicht auas. ober wil ein — Schelm leyn. Ich weiß, mein Gott laffet mich nicht jum Schelmen werden."

nicht zum Schelmen werben."
Michel Dbentraut war auch an dem Sieg über Tilln beteiligt, der am 16. April 1622 bei Wieslach erlochten wurde. Gin gana grober Schlag gelang ibm im Mai 1022, als er den Erzberzog Leopold bei Dagenau vertreb und die zum Entlig ausgehöftle Schardes Mansfeld in alse Winde aeriprengte, Dann sehen wir Dbentraut jöhlich im dänischen Legen unt die Binde aeriprengte, Denre unt den Bergog Johann Ernft au Zachsen Wertender, In dieser Ginterweiten unt des Bergog Johann Ernft au Zachsen Wertender, In dieser Einen hurg belagert hatten.
Aber Tillus Augeln wurden Obentrauts

Aber Tillys Rugeln murben Obentrauts

untergang.
3m Ottober 1625 follte er aufammen mit bem Berag Briedrich von Gachien den Ort Kalembern entiegen. Bei Zeelge an ber Leine fam es aur Schlacht, und Michel wurde töblich getroffen.

Tilly fam an fein Sterbelager und fragte ibn, weshalb er fich einem folden Bageftid ausgefebt habe. Darauf erwiderte der Sterbende:

"Serr General Tilli, diß sein Unglüds-blumen, und in solchen Gärten pflüdt man feine anderen." Und dann starb er.

"Sannss Michell von Obletraut, Königl. Maj. 311 Senemart, Generallieutenaut und Oberlier, welcher 1625 den 25. Sep-tember vor Zeelse geblieben, in E. Georg-firche utis Cohr begraden, Ulf Junfer Conrad Riffah von Obentraut. Provision den 28. February."

Provision den 28. Februaru."

Ein Denfund murde dem Deutschen Mickel
bet Seefze errichtet, wo er aefallen ilt. Es trägt das Zeichen des Weisters Zeremias Zutelt aus Hannover. — In der Neustäder Kirche von dannover merben auch Sporen nich Begen geseigt. Der männliche Stamm der Familie erloße mit den Nachfoumen des Frieders bereits im 18. Kahrhundert. Das Vilder des Deutschen Mickels, das als Stich im Nachaus au Stromberg hängt, trägt die Unterfahrite: Stich im Rathum bie Unterschrift:

"Hic quis sit quaeris? Stirpe Obentrautiaca

"Tic quis sit quaeris? Surpe Obentrautiaca ortus
Est Jan Michel nobilitatis honos—
Huius quae virtus rogitas? Est Martis
alumnus,
Pugnans prompatria, relegione, foco."
311 deutich:
"Per it hier, fragst du? Aus Obentrautis
aftem Gefchlecht
Aft's Johann Wichel, Chre des Abels
und Zier.
Bad er vollbracht, fragst du?
Aus Jünger
bes Gottes des Arteges
Kömpite er für fein Land, fämpite für
Deer und Altar."

Strafburg sießt nicht. Als im Sommer 1919 die gransölierte Univerlität Etrafburg eröffnet wurde, wies fie eine Reiche der bervorragenöhen Bengten der franzölichen Billentichaft als Lebere auf. Allmäblich fehrten lie aber alle auf ihre nur vorübergebend verlassens Anzier Lehefungeln aurud. Dieser Brogen wiederbolt fich auch inch gegelmäßig. So wurden aus der ersten "Mangseit" des galtischen Ruiturbollmerts

an der Barbarengrenge" diefer Tage der berrühmte Distoriter Lucien Gebre an das College de France und der ausgezeichnete Tierfor des Chemichen Institutis, Prof. Jouis Pacifyill an die naturvillenichaftliche Katultät der Varier Sarbonne berufen. Brof. Idere ist durch feine Borliebe für das Zeitalter der Renatisance und der Reformation bervorgetreien; er bat ein Berf Martin Luther" verfast, worin er sich um das Verständnis des lutherischen Gedantens bemidt fat. Prof. Hadtyli ift gedorener Parifer; nach Kriegsende wurde er auf Lebermachung der wirtschaftlichen Abteilung der 7. Armee berusen, um die deutsche Semieinvliete im beseiten Gebiet zu Mitalieren".

"Muloceen". Wielegeigerichning. An ber Mitnebrage Hochigeiste Spielgeuglerichte und Bellegeigen der Brüthofies und Gegleichte für Mitscheite und gegenden daufgenommen borben. Sie soll das Weien best der Gene Brittelung, seinen Berbrauch, seinen Bert als Water, als Mittel vor Unterhaltung aber Artische der Mittel der M



#### Stadt-Theater

Minna von Barnhein ag 20 bis gegen 23

Operette von E. Künnel ng der 3. Stammk.-Rate

#### **Walhalla**

8 Uhr die Operetten-Neuhelt Walzer aus Wien Vom König Knaggerich, der keine Eierkuchen backen konnte



Riebeckplatz

Weiß Ferdi Max Adalbert Smitzenkönig

Neuta Gr.Ulridastr.51

Ein Volltreffer allem Griesgram mitten ins Herz! Buster hat nichts zu lachen Der große Lecherfolg!

Heute letzter Tag I hauburg

Wehe, wenn er losgelassen! Die Insel der

letzter Tag!

5 Millionen Pin

A DITOL
Lauchstäder Str. 1 - Tel. 33440

gibts nar einmal?

Jetz kommt er wieder!

Der Kongreß tanzt
Lilian Harvey
Willy Edwart 4.10 6.20 8.30



Sonderabend Nacht der Prominenten! Ende 4 Uhr!

#### Auswärtige Theater

Reues Theater in Leipzig.

in Peipsig.
Freitag, 16. Des.
1914—222/ Uhr:
D. Ziumme b. Port Mices Theater in Leipzig.
Freitag, 16. Des.
20—22/4 Uhr:
heinfehr des Chm-piassentens.

Schaufpielhaus in Leipzig.

Freitag, 16. De3. 20—22 Ubr: Rauhnacht. Operetten Theater i Leipzig:

Freitag, 16. Dez.
20 Uhr: Madame Pompadou Friedrich Theater in Deffau.

Freitag, 16. Dez. 20 Uhr: Ariabne auf Ragos

Richte auf NacyStabitheater in Magdeburg.
Freitag, 16. De3.
20 Uhr:
Rigoletto.
Billpclm: Theater in Magdeburg.
Freitag, 16. De3.
20 /4 Uhr:
Bolfedühne.
Der Tartuffe.

Stadt-Theater Freitag, 16. De3. 20 Uhr: Geichl. Borftellung. Carmen.

Rational-Theater in Weimar.

Freitag, 16. Dez. 20—22 Uhr: 2. Playmietfonzert.

Gdäferhund Mar Teufcher, Reus Rr. 10.

Anzeige

Tiermartt.

2 6chweine 60 Pfund, 3. verfauf. Taufche auch gegen Legehühner. Ammen-dorf, Merfeburger-ftraße Rt. 1.

Einen Bullen

Bullen gum Schlacht vert, Rutten Rr. 41

Frommer Gel.
3u taufen gef. Off
mit Alter, Geschlecht
Preis unter E 3426
an die Erp. b. 3tg Borerhündin

benh., gut erzogen 20 Mart. G. Drebes

Jugelaufene
Schäferhunde
Dadel u. Raben gibt 3urūd ob. billigft ab Ateralyl,
Steffensstraße 13. hint. Paulustirche.

Animajor

**Hotel Rotes Ross** 

Elsu Stahl- Betten Schlafzim, Polster, Stahl-matr.an jeden, Teitz, Kat.fr., Eisenmöbelfabrik Suhl/Th.

Sandgestridte Wollene Gocken

5. Gonee Radi

Wegen des ganz

ungewöhnl. Erfolges nochmals prolongiert!

Ab morgen Freitag

Große Sonderveranstaltungen

in den regulären Tagesvorstellungen

4.00 6.10 8.15 Uhr Der einzigartige Ufa-Film

# Rund um dieLiebe

mit d. unerhörten - tarbesetzung
Lilian Harvey - Willi Fritsch
Elisab Bergner - Hans Albers
Brigitte Helm - Gust. Fröhlich
Henny Porten - Emil Jannings
Lil Dagover - Conrad Veidt
und 20 weitere Stars zeiden
bezaubernd, wie man erobert,
liebt und 2 dehlich wird.

Aus der Bühnne:
Schriftsteller H. Harve in

Schriftsteller H. Harro in einer amüsanten Plauderei: Das Geheimnis des Ewig - Weiblichen.

Jugendlichen ist der Zutritt verboten. Beachten Sie unsere kl. Preise 50, 60, 80, 100, 1.20

Er sucht das Vergnügen — undfindet Liebe! **Ab morgen Freitag** Elisabeth Bergner

in ihrer hochwertigsten, künstlerischen Tonfilmleistung!



Claude Anet mit

Pudolf Forsier – Theodor Loss Ein Film der stärksten Ge-fühlspannungen: beherrscht von einer Schau-spielerin. deren Leistung zu ach Großertigsten gehört, was sehen bekam.

sehen bekam.

Elisabeth Bergner als Ariane —
das ist ein von allen Abenteuern
des Gefühls, von allen Torreiten
des Gefühls, von allen Torreiten
des Gefühls, von der Stellen
mit Besten der Gehöpf. Wundervoll, wie sie im Zusammenspiel
mit Forster alle Nusneen des
Erotischen, von der ersten,
schüchternen Begegnung bis
zum leidenschaftlichen Geständnis variiert.

So sah man diese wunder-volle Frau noch nie zuvor! 4.00, 6.10, 8.15 / Sonnt. 2.45, 4.00, 6.10, 8.15

leischereimaschinen billig!

# 28000 Lebkuchen-Pakete

Dieses Lebkuchenpaket, enthaltend 4 Schokol ashaulpackung, erhält jeder Kunde, der in erstag, den 15. bis Montag, den 19. Deze von 1 RM einkauft. Auf Wunsch zahle ic

Nutzen auch Sie diese günstige Einkaufs-Gelegenheit!

Sie finden in meinen Verkaufsstellen eine Riesenauswahl der bekannt billigen und qualitativ guten Weihnachtsschokoladen und Süßigkeiten. Vergessen Sie nicht die überall beliebten

Flemming Honig- und Lebkuchen

Zucker ist vom Zugabe-Angebot ausgeschlossen-

Ame Zürlnebürlne

Otto Flemming

Leipziger Strafe 61/62. Merseburger Strafte 103.

Ammendorf, Regensburger Strafe 5.

RADIUM das größte Heilwunder unseres Zeitalters

iedeurigie Madium A.-19., das größte u. ältehe Unternehmen dieserArt, v<mark>. fan</mark>staltet Orgen, Freitad, den 16. Dez. nachm. 4 Unt u. ddends 8 Uhr Caaled. Doiet "Nobenzollernho", Magdeburger Str. 65 ibren

imaaice bouet "Nohenzollernhot", Maddeburger Str. 65 ihren

3. Aufklürumgsvorfrag

ther Radium Hellkunde

2ie fenbet zu bielem simede ihren marfantelten Zadvertfänblaen, ben Angibertelter

2.3. M. Alberdet mad balle. Dieler befannte Mehner myte nber bak Zhema
"Hellung der kit ankhelten dur an Radium" und "Das Leben

"Hellung der kit ankhelten dur an Radium" und "Das Leben

"Hellung der kit ankhelten dur an Radium" und "Das Leben

"Hellung der kit ankhelten dur an Radium" und "Das Leben

"Hellung der kit ankhelten dur an Radium" und "Das Leben

"Hellung der kit ankhelten dur an Radium" und "Das Leben

"Hellung der kit ankhelten dur an Radium" und "Das Radium"

"Hellung der kit ankhelten der Mehren eine Mehren

"Hellung der kit ankhelten der Mehren eine Mehren

"Hellung der kit ankhelten der Mehren eine Mehren

"Hellung der Kundelen zufahaum und ihrer folgen

"Bermenleben, mit Steine Lösung.

Metroenleben, mit Steine Lösung.

Metroenleben, mit Steine Lösung.

Accompliance, we Accompliance, Superingates, Augmenters and Passen, and Augmenters and Augmenter

Neu!



Neu!

# "Landsknecht

BAYRISCHE BIERSTUBE

(in den bisherigen Räumen der Imbifyhalle St. Nicolaus, Gr. Ulrichstrafie 3)

Gut gepflegte Biere

Henninger Reifbräu, Erlangen und Bamberg. Halloren-Pils. Bayrische Bedienung. O Anstich direkt vom Faß.

Eröffnung am 16. Dezember

Otto Große u. Frau

# Achtung Käufer!

Sie werden besonders aufmerksam in den Geschäften bedient, die ihre Artikel durch Inserate in der "Saale-Zeitung" ankündigen, denn die betreffenden Geschäftsleute wollen Sie als Dauerkunden gewinnen.



Heinz Rühmann Wirif sing sin Rufunny



Heinz Rühmann

hat den Autodienst an der "Tank-stelle" verlassen und sich dem Radrennsport zugewandt. Sie müssen es miterleben, wie er sich allen Widerständen zum Trotz den ersten Platz auf der Radrennbehn erkämptt, wie er sich mit Mut, Humor und Schnoddrigkeit, unter-stützt von seinem süßen kleinen Mädel

Toni van Eyck

durchsetzt, obwohl seine Rivalen Otto Wallburg Mermann Speelmanns Harry Hardt

ihm den Sieg verdammt schwer und das Leben sauer machen.

Alles in diesem Film ist mit-reifjendes, rasendes Tempo und jede Minute gewürzt mit drolligsten, originelisten Einfällen

Und noch eins, und zwer etwas sehr Wichtiges. Heinz Rühmann "schauspieler!" nicht, er fährt wirklich nach "allen Regeln der Kunst"das große Rennen des Films, so der Wirklichkeit entsprechend, daß er bei den Proben zum Rennen so schwer stürzte, daß er el Tage lang den Aufnehmen ternbleiben mußte.

e. Im Beiprogram

u.a. die Ufa-Tonwoche. Werktags: 4.00 6.20 8.10 Uhr. Sonnabend: 6.00 8.20 Uhr. Sonntags: 5.40 8.10 Uhr.

Erstaufführung: Morgen Freitag. Ufa-Theater Alte Promenade



Jüngunb ünd Mödnes won Jolln!

Die UFA hat für euch diesmal eine ganz knorke Sache vorgesehen. Am Sonnabend, dem 17. Dez., nachm. 4 Uhr und am Sonntag, dem 18. Dez., nachm. 3 Uhr sollt ihr euch mal von ganzem Herzen auslachen.

Eine tolle Diebesjagd durch Berlin

mit raffinierten Fallen und anderen tollen Ueberraschungen, wie sie selbst Sherlock Holmes hätte nicht raffinierter ausknobeln können, seht ihr im UFA-Ton-Film

Emil u. die Detektive

Eure Kameraden von Berlin, ge-witzte und verwegene Jungen, haben sich in die Hauptrollen geteilt, um den Mann mit der Melone zu fangen. Das müßt ihr euch unbedingt ansehen.

Bittet eure Eltern

mit euch diesen leinen Jungens-film anzusehen. Die Preise sind extre niedrig für Welhnachten gehalten. Schon von 40 Pfg. an könnt ihr einen Platz bekommen. Auch die Eltern zahlen den gleichen Preis.

Für Mutter und Vater

wird das ebenfalls ein großer Spaß sein, denn dieser Film führt sie in die eigene goldene Jugendzeit zurück. Also am Sonnabend und Sonntag zur Nachmittags - Vorstellung ins

**Ufa-Theater Alte Promenade** 

